Gemeinde Waldkirch

Lebensqualität pur.

Geschäftsbericht 2025

INHALT

EDITORIAL	/01
GEMEINDERAT	/02
ORGANIGRAMM	/05
GEMEINDEPRÄSIDIUM/PERSONELLES	/06
BAU UND INFRASTRUKTUR	/08
FINANZEN	/10
KANZLEI	/12
TECHNISCHE BETRIEBE	/15
SCHULE WALDKIRCH-BERNHARDZELL	/19
FINANZEN DER GEMEINDE	/23
ERFOLGSRECHNUNG	/24
INVESTITIONSRECHNUNG	/36
GELDFLUSSRECHNUNG	/38
BILANZ	/39
STEUERN	/40
FINANZPLANUNG	/41
FINANZEN DER TECHNISCHEN BETRIEBE	/44
BÜRGERVERSAMMLUNG	/51
ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG	/54

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Waldkirch
Bernhardzellerstrasse 28
9205 Waldkirch
T 058 228 79 00

www.waldkirch.ch
gemeinde@waldkirch.ch

Einband: Idyllischer Waldweg (vorne) und Blick Richtung Bodensee (hinten)

EDITORIAL

Gemeinsam Verantwortung tragen

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Eine funktionierende Gemeinde lebt vom Zusammenspiel unterschiedlicher Kräfte und Sichtweisen. Viele Fragestellungen und Lösungen lassen sich nicht einfach in Schwarz oder Weiss einordnen. Unterschiedliche Betrachtungsweisen können zu abweichenden Einschätzungen und Schlussfolgerungen führen. Im Jahr 2025 wurden Projekte und externe Initiativen angestossen, die kontrovers diskutiert werden können. Ihr Engagement, ihre Ideen und ihre Bereitschaft zur Mitverantwortung prägen das Leben in unserer Gemeinde nachhaltig. Die aufgegriffenen Themen – etwa der extern projektierte Windpark auf dem Tannenberg – werden uns über einen längeren Zeitraum beschäftigen.

Ein lebendiges Dorfleben
Auch im vergangenen Jahr zeigte sich Waldkirch als aktive und lebendige Gemeinde. Vereine, Institutionen, Unternehmen und die Schule trugen mit zahlreichen Anlässen und Aktivitäten zu einem vielfältigen Dorfleben bei. Ob kulturelle Veranstaltungen, sportliche Anlässe oder gemeinschaftliche Treffen wie das grosse Klassentreffen – sie alle förderten den Austausch und stärkten den Zusammenhalt in Bernhardzell und Waldkirch. Den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern gebührt an dieser Stelle ein herzlicher Dank für ihren unermüdlichen Einsatz.

Herausforderungen annehmen
Das Berichtsjahr war geprägt von anspruchsvollen Rahmenbedingungen. Verschiedene externe und interne Faktoren stellten die Gemeinde vor Herausforderungen, insbesondere in den Bereichen Entwicklung, Finanzen und Ressourcen. Lange Planungs- und Entscheidungsprozesse sowie steigende Anforderungen an die öffentlichen Aufgaben verlangten ein umsichtiges und verantwortungsbewusstes Handeln. Der Gemeinderat hat sich diesen Herausforderungen gestellt und notwendige Weichenstellungen vorgenommen, um die Handlungsfähigkeit der Gemeinde und der Technischen Betriebe langfristig zu sichern.

Finanzen mit Augenmass
Die finanzielle Lage der Gemeinde Waldkirch erforderte im vergangenen Jahr erhöhte Aufmerksamkeit. Trotz eines budgetierten Defizits von 0,8 Millionen Franken konnte die Jahresrechnung mit einem ausgeglichenen Ergebnis abgeschlossen werden.

Die umgesetzten Sparmassnahmen zeigten die gewünschte Wirkung. Zudem führten einzelne ausserordentliche Erträge im Steuerbereich zu einer Entlastung des Rechnungsergebnisses.

Demgegenüber stehen weiterhin steigende Ausgaben, insbesondere in gebundenen Aufgabenbereichen, welche den finanziellen Handlungsspielraum zunehmend einschränken. Vor diesem Hintergrund bleibt eine nachhaltige Finanzpolitik zentral, die Investitionen sorgfältig plant und priorisiert und gleichzeitig die langfristige Sicherstellung qualitativ hochwertiger öffentlicher Leistungen gewährleistet. Um die finanzielle Stabilität der Gemeindefinanzen langfristig sicherzustellen, wird es notwendig sein, die Einnahmenseite zu stärken.

Blick nach vorne
Angesichts der bestehenden Herausforderungen mangelt es nicht an Aufgaben und Projekten. Investitionen in die Schulinfrastruktur, der Unterhalt und die Planung öffentlicher Anlagen sowie strategische Überlegungen zur zukünftigen Ausrichtung einzelner Bereiche bleiben zentrale Themen. Dabei ist es dem Gemeinderat ein Anliegen, die Bevölkerung transparent zu informieren und sie – wo möglich – aktiv in Mitwirkungsprozesse einzubeziehen.

Dank und Zuversicht
Der Gemeinderat dankt allen Mitarbeitenden der Verwaltung, den Behördenmitgliedern sowie den zahlreichen engagierten Einwohnerinnen und Einwohnern für ihren Einsatz im vergangenen Jahr. Gemeinsam tragen wir Verantwortung für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde. Mit Augenmass, Dialogbereitschaft und gegenseitigem Vertrauen wollen wir den eingeschlagenen Weg fortsetzen und Waldkirch auch künftig als lebenswerte Gemeinde gestalten.

Ihr Gemeindepräsident

Pirmin Strauss-Sutter

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat Waldkirch 2025 (v. l. n. r.): Brigitte Sommer, Gemeinderätin; Urban Sutter, Gemeinderat; Claude Riederer, Gemeinderat; Pirmin Strauss-Sutter, Gemeindepräsident; Michael Frei, Ratsschreiber; Guido Brühlmann, Gemeinderat; Thomas Grob, Gemeinderat; Susanne Roth, Schulratspräsidentin.

Ressortverteilung

Am 1. Januar 2025 waren die Ressorts im Gemeinderat wie folgt verteilt:

Präsidiales	Pirmin Strauss-Sutter, Gemeindepräsident
Schule Waldkirch-Bernhardzell	Susanne Roth, 1. Vizepräsidentin
Landwirtschaft und Tierschutz	Guido Brühlmann, 2. Vizepräsident
Sicherheit und Verkehr	Claude Riederer
Freizeit und Kultur	Brigitte Sommer
Energie, Wirtschaft und Gewerbe	Thomas Grob
Soziales und Gesundheit	Urban Sutter

Ratstätigkeit 2025

Der Gemeinderat behandelte im Jahr 2025 an 19 Gemeinderatssitzungen 217 Traktanden aus allen Bereichen der kommunalen Tätigkeit.

Revision Ortsplanung

Der Gemeinderat hat den Zonenplan und das Baureglement am 28. August 2019 erlassen, anschliessend öffentlich aufgelegt und nach dem Entscheid über die Einsprachen und der Festsetzung dem fakultativen Referendum unterstellt. Mit Verfügung vom 3. August 2023 wurde der Strassenplan durch das kantonale Tiefbauamt und mit Verfügung vom 3. Oktober 2023 die restlichen erwähnten Planunterlagen durch das Amt für Raumentwicklung und Geoinformation genehmigt. Noch Ende Oktober 2023 konnte der Gesamtentscheid eröffnet werden. Damit wurde ein wichtiger Meilenstein im Zusammenhang mit der Revision der Ortsplanung erreicht. Gegen den Gesamtentscheid wurden beim Bau- und Umweltdepartement mehrere Rekurse eingereicht. Im Jahr 2025 wurden die Rekurse seitens des Kantons (Rekursinstanz) weiterbearbeitet. Mit allen Rekurrenten wurden Rekursaugenscheine durchgeführt. Bis über die Rekurse und allfällige Beschwerden nicht rechtsgültig entschieden ist, können die neuen Ortsplanungsinstrumente noch nicht in Kraft gesetzt und damit noch nicht angewendet werden.

Energie- und Umweltkommission verleiht erstmals einen Energiepreis

Die Energie- und Umweltkommission verlieh im Jahr 2025 erstmals den Energiepreis. Bis Ende September 2025 konnten Interessierte ihre Beiträge eingeben. Aus den eingereichten Beiträgen erkor die Energie- und Umweltkommission das Projekt des Zwergzebuhofs in Bernhardzell als Siegerprojekt und zeichnet dieses mit dem Energiepreis 2025 aus.

Der landwirtschaftliche Betrieb überzeugte die Kommission mit seinem umfassenden Engagement für eine nachhaltige Energiezukunft – von der ökologischen Gebäudesanierung über die innovative Nutzung von Eigenstrom bis hin zur konsequenten Elektrifizierung der landwirtschaftlichen Arbeiten.

Auch die weiteren eingereichten Projekte verdeutlichten eindrucksvoll, wie vielfältig die Wege zu mehr Energieeffizienz und Umweltschutz sein können: von ganzheitlichen Sanierungen über zukunftsweisende Neubauten bis hin zu individuellen Lösungen für die private Stromproduktion. Gemeinsam stehen sie für das wachsende Bewusstsein und Engagement der Bevölkerung von Waldkirch und Bernhardzell im Bereich Energie und Nachhaltigkeit.

Die Preisverleihung fand im Rahmen eines öffentlichen Anlasses am Samstag, 29. November 2025, auf dem Zwergzebuhof in Bernhardzell, statt. Dabei wurden nebst dem Siegerprojekt auch alle anderen Projekte mit einer «Teilnahme-Urkunde» ausgezeichnet.

Einsätze des SVRG - Ortsmodul FW Waldkirch

Das Jahr 2025 war für die Feuerwehr Waldkirch trotz eines Grossbrandes ein vergleichsweise ruhiges Jahr. Die Anzahl der Einsätze war glücklicherweise gering:

3 × Brandfälle
0 × BMA / Sprinkler
2 × Öl / Chemiewehr
0 × Elementareinsatz
11 × diverse Hilfeleistungen

Ausbildung / Übungen

Aus- und Weiterbildung ist für die Angehörigen der Feuerwehr sehr wichtig. Nur so sind sie optimal für einen Ernsteinsatz vorbereitet. Im Jahr 2025 wurden folgende Ausbildungen und Übungen durchgeführt:

Mannschaft
6 × Basisausbildung
4 × Einsatzübung

Atemschutz
2 × Halbtagesausbildung
1 × Abendübung

Maschinisten
3 × Fahrtraining je Maschinist

SVRG
Sicherheitsverbund Region Gossau

Aktive Nutzung digitaler Kommunikationskanäle

Als Basis und Plattform unserer digitalen Kommunikation nutzen wir grundsätzlich unsere Website www.waldkirch.ch. Das genügt im heutigen digitalen Zeitalter aber bei Weitem nicht mehr. Deshalb informieren wir auch aktiv auf Social Media. Die Kommunikationskanäle Facebook, Instagram und LinkedIn bieten dazu eine hervorragende Plattform, um unsere Gemeinde regional und darüber hinaus zu bewerben. Zu den Kommunikationsplattformen zählen aber auch die LED-Ortseingangstafeln in Waldkirch und Bernhardzell. Auf all diesen Kanälen dürfen wir für unsere Bürgerinnen und Bürger und weitere Interessierte Informationen publizieren, damit sie alle zeitnah auf die wichtigsten Informationen zugreifen können.

Mitteilungsblatt «Waldkirch Aktuell»

Das Mitteilungsblatt «Waldkirch Aktuell» erscheint seit Mai 2025 alle zwei Wochen. Bis dahin wurde es wöchentlich herausgegeben. Das Mitteilungsblatt ist seit rund 79 Jahren eine geschätzte Informationsquelle für viele Einwohnerinnen und Einwohner.

Im «Waldkirch Aktuell» wurden im Jahr 2025 insgesamt 328 Seiten mit redaktionellen Beiträgen, Inseraten, Anlässen und Fotos publiziert (Vorjahr 506 Seiten). Im Durchschnitt hatte das Mitteilungsblatt einen Umfang von 10.9 Seiten – eine grosse Vielfalt an Themen. Das Mitteilungsblatt ist immer noch ein Instrument, welches in der ganzen Breite Informationen auf dem «analogen» Weg zur Bevölkerung trägt.

Wohn- und Pflegezentrum Wiborada

Das Wohn- und Pflegezentrum Wiborada spielt eine wichtige Rolle in der Pflege und Betreuung unserer älteren Bevölkerung. Die Gemeinde Waldkirch gewährte der Stiftung Wiborada für den Neubau ein zinsloses Darlehen in der Höhe von Fr. 5'720'000.00, welches seit 2018 jährlich mit Fr. 173'333.40 amortisiert wird. Per 31. Dezember 2025 beträgt das Darlehen Fr. 4'333'332.80. Das Wohn- und Pflegezentrum Wiborada verfügt über eine solide finanzielle Grundlage und die Rückzahlungen sind aufgrund der aktuellen Ertragslage gesichert. Weitere Informationen sind unter www.wiborada.ch abrufbar.

wiborada
BERNHARDZELL

Jahresbericht Fiorino Kinderbetreuung

Die Fiorino AG durfte auch im Jahr 2025 in Waldkirch die Kindertagesstätte (KITA), die Tagesstruktur (TAGi) und die Koordinationsstelle «Familienzentrum Waldkirch» im Auftrag der Gemeinde Waldkirch betreiben. Durch diese Angebote können Familien unterstützt werden, damit Beruf und Familie ideal kombiniert werden können.

KITA Fiorino Waldkirch

Die KITA Fiorino Waldkirch hat weiterhin an der Qualitätsentwicklung gearbeitet. Ein wesentlicher Bestandteil ist dabei das pädagogische Konzept der «offenen Arbeit», bei welchem die Autonomie und die Selbstwirksamkeit der Kinder in ihren Entwicklungs-, Lern-, und Bildungsprozessen spezifisch gefördert werden. Die vielen positiven Rückmeldungen der Eltern zeigen, dass die Zufriedenheit mit dem Angebot sehr gut ist. Wichtig ist der Fiorino AG, dass sie die Eltern in den Aktivitäten gut einbinden können. Beispielsweise haben sie einen Vortrag zum Thema «Zahnpflege bei Kindern» organisiert, welcher rege besucht und interessiert aufgenommen wurde.

Ein Höhepunkt aus pädagogischer Sicht war das Projekt «Resilienzförderung in der frühen Kindheit». Im Rahmen dieses Projektes konnten bei Kindern und Eltern nachhaltige Erfolge erzielt werden. Das «Schatzbüchlein» sowie die Gefühlswand sind fest in den Alltag integriert und ermöglichen den Kindern, ihre Gefühle bewusst wahrzunehmen, zu benennen und konstruktiv damit umzugehen. Dies fördert die emotionale Selbstwahrnehmung, stärkt die soziale Kompetenz und unterstützt die individuelle Resilienz der Kinder.

Die räumliche Gestaltung der Kita wird fortlaufend angepasst, um eine anregende und sichere Lernumgebung zu schaffen. Mit «Quokas Dihei» steht den Kindern ein Rückzugsort zur Verfügung, der Ruhe, Sicherheit und Möglichkeiten zur Selbstregulation bietet und somit das Wohlbefinden im Alltag unterstützt.

Die Belegung der KITA lag im Jahr 2025 im Jahresmittel bei rund 43%, und somit rund 6% unter dem Vorjahresniveau. Für das Jahr 2026 erwarten wir eine ähnliche Durchschnittsbelegung wie im Jahr 2025. Insgesamt stehen 24 bewilligte Betreuungsplätze zur Verfügung.

TAGi Waldkirch

Seit dem Frühjahr 2025 wird die schulergänzende Betreuung (TAGi) nicht mehr an der Dorfeggstrasse 8, sondern direkt im Schulhaus Breite (Mittagstisch) respektive in der KITA Fiorino Waldkirch (Vor- und Nachmittagsmodule) angeboten. Damit sind die Wege für die Kinder deutlich kürzer geworden.

Trotz dieser Verbesserung hat die Nachfrage nach dem Tagesstrukturangebot, nach der positiven Entwicklung 2024, im Jahr 2025 wieder etwas abgenommen. Insgesamt wurde das Angebot im Jahr 2025 von 26 Waldkircher Familien aktiv genutzt. Die TAGi Waldkirch bietet ein Morgenmodul, den Mittagstisch sowie zwei Nachmittagsmodule an und ist im Kanton St.Gallen obligatorisch. Am meisten genutzt wird nach wie vor der Mittagstisch. Seit dem Schuljahr 2024/2025 steht das Angebot für den Mittagstisch auch den Schülerinnen und Schüler der Oberstufe zur Verfügung, wird aber aktuell noch nicht genutzt.

Familienzentrum Waldkirch

Die Gemeinde Waldkirch betreibt unter dem Namen «Familienzentrum» seit dem Jahr 2022 eine Koordinationsstelle für Familienangebote verschiedener Akteure und als Anlaufstelle für Familienangelegenheiten. Der Pilotbetrieb, welcher unter anderem den Aufbau, die inhaltliche Gestaltung sowie die operative Leitung umfasste, wurde bis Ende 2025 im Auftrag der Gemeinde Waldkirch durch die Fiorino AG betrieben. Im Rahmen dieses Pilotbetriebes wurde das Angebot laufend getestet, ausgebaut und weiterentwickelt.

Der rund 3-jährige Pilotbetrieb hat gezeigt, dass der Bedarf nach einer Koordinationsstelle für Familienangebote vorhanden ist. Sie erfüllt einen wichtigen Auftrag, schafft Orientierung, koordiniert und bündelt neue und bestehende Angebote für die Familien der Gemeinde Waldkirch.

Nachdem der Aufbau, die Produktentwicklung und -koordination sowie die Prozesse definiert sind, ist es für die Gemeinde möglich, die Koordinationsstelle in eigener Regie zu führen. Die Fiorino AG übergab deshalb per Ende 2025 nach einem erfolgreichen Pilotbetrieb und in gutem, gegenseitigem Einvernehmen die Koordinationsstelle für Familienfragen in die direkte Obhut der Gemeinde Waldkirch. Die Gemeinde Waldkirch wird das «Familienzentrum» unter dem Namen Koordinationsstelle Frühe Kindheit und Generationenarbeit in Eigenregie weiterführen.

Finanzen aller Angebote (KITA, TAGi und Familienzentrum)

Die Betriebsrechnung 2025 weist einen kleinen Verlust von Fr. 3'713.00 aus. Die kumulierten Erträge von Fr. 542'113.00 setzen sich dabei zusammen aus Fr. 274'191.00 an Elternbeiträgen und Fr. 268'922.00 an Gemeindebeiträgen. Der Gesamtaufwand von Fr. 545'826.00 verteilt sich dabei auf Personalkosten von rund Fr. 409'316.00, Materialaufwand von rund Fr. 55'295.00, sowie Miet- und Betriebskosten von rund Fr. 81'215.00.

FAMILIEN ZENTRUM by FIORINO

FIORINO Kinderbetreuung

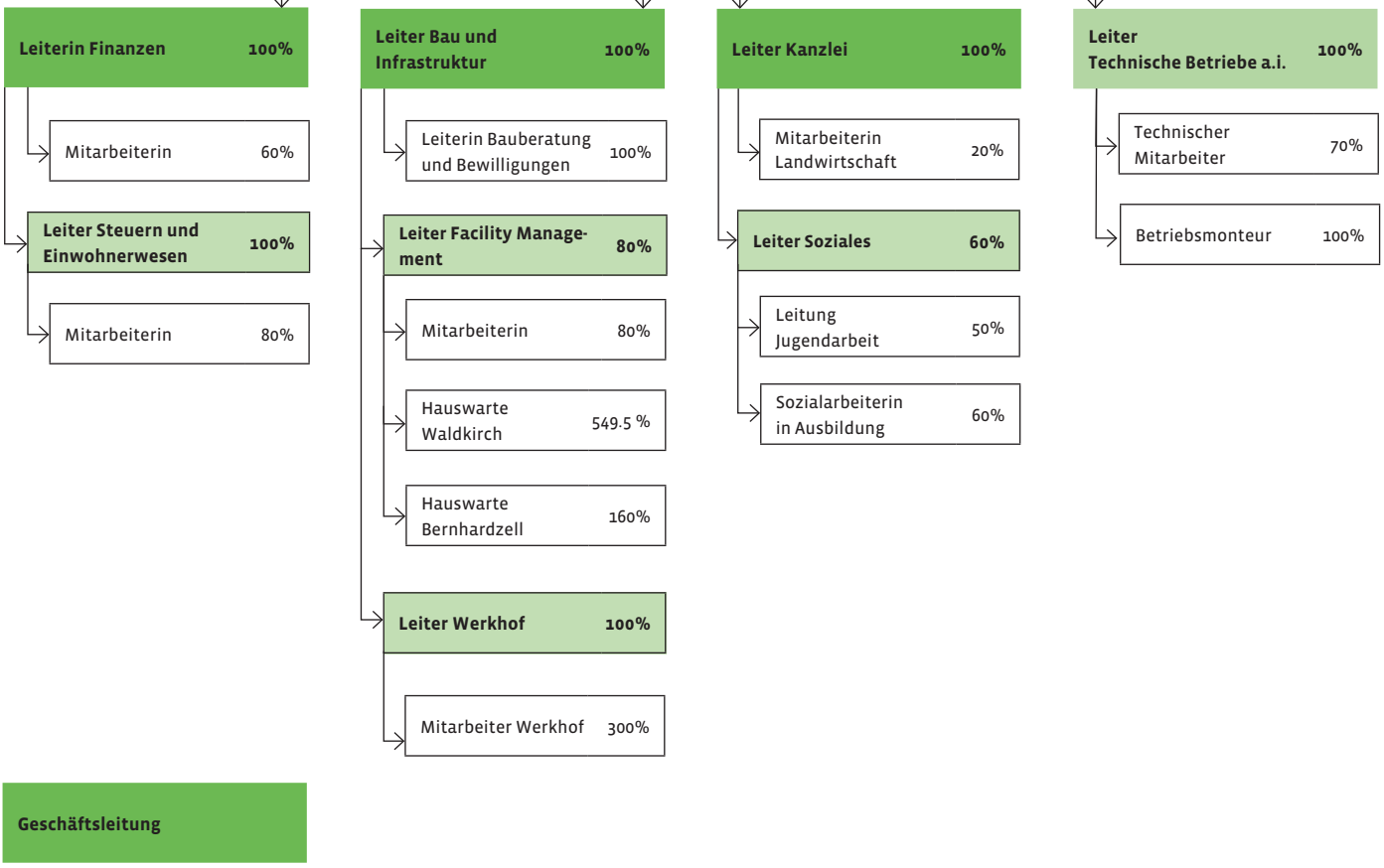
ORGANIGRAMM

per Dezember 2025

Strategische Ebene

Gemeinderat | Gemeinderat | Schulrats-präsidentin | **Gemeindepräsident 80%** | Gemeinderat | Gemeinderat | Gemeinderat

Operative Ebene



Geschäftsleitung

GEMEINDEPRÄSIDIUM/PERSONELLES

Dienstjubiläum

Im Jahr 2025 durften mehrere Mitarbeitende ein Dienstjubiläum feiern.

30 Jahre
- Beat Thürlemann, Hauswart

15 Jahre
- Christoph Zahner, Hauswart
- Bernadette Zahner, Reinigungsmitarbeiterin
- Oliver Müller, Leiter Soziales
- Severin Holderegger, Bühnenmeister

10 Jahre
- Michael Frei, Ratsschreiber, Mitglied der Geschäftsleitung
- Janina Hofer, Assistentin Gemeindepräsident
- Leonor da Silva, Reinigungsmitarbeiterin

5 Jahre
- Jonas Eggenberger, Hauswart
- Jessica Widmer, Mitarbeiterin Einwohnerwesen

Wir gratulieren den Mitarbeitenden auch an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich zu ihrem Jubiläum und danken ihnen für ihre wertvolle und geschätzte Mit- und Zusammenarbeit.

Personalmutationen

- Am 1. Januar 2025 hat Pirmin Strauss-Sutter das Amt als Gemeindepräsident von Waldkirch angetreten.
- Ebenfalls am 1. Januar 2025 hat Eliane Zeller neu die Stelle als Leiterin Finanzen angetreten.
- Christoph Lutz wurde als neuer Hauswart für die Schulanlage Bernhardzell ab 1. Januar 2025 gewählt.
- Das Reinigungsteam der Schulanlage Bernhardzell wurde per 1. Januar 2025 mit Juracéa Christen ergänzt.
- Cornelia Zahner unterstützt das Reinigungsteam der Schulanlage Bernhardzell ebenfalls seit dem 1. Januar 2025.
- Katja Krapf hat die Ausbildung zur Sozialarbeiterin per 31. Januar 2025 erfolgreich abgeschlossen.
- Per 1. Februar 2025 hat Enya Sutter die Stelle als Sozialarbeiterin in Ausbildung angetreten.
- Ebenfalls per 1. Februar 2025 hat Mirco Schenkel seine Stelle als Leiter Facility Managment angetreten.
- Per 28. Februar 2025 ist Björn Stalder von seinem Amt als Mitglied der GPK zurückgetreten.
- Am 18. März 2025 hat Heinz Loretini seine Aushilfe bei der Abteilung Finanzen beendet.
- Per 1. April 2025 hat Roman Seewer die Stelle als Betriebsmonteur der Technischen Betriebe angetreten.
- Ende Juni 2025 wurde Benjamin Brunner, Betriebsmonteur der Technischen Betriebe, pensioniert.
- Per 31. Juli 2025 hat Andreas Forrer als Leiter Bau und Infrastruktur gekündigt.
- Per 31. Juli 2025 ist Brigitte Sommer aus dem Gemeinderat zurückgetreten.
- Am 1. August 2025 ist Sven Oberholzer in die Ausbildung als Kaufmann EFZ gestartet.
- Am 14 August 2025 hat Beatriz da Silva Pinhal ihre Ausbildung zur Kauffrau EFZ erfolgreich abgeschlossen.
- Anja Schoch konnte als Springerin in der Reinigung per 15. September 2025 gefunden werden.
- Am 8. September 2025 hat Roland Zillig die Stelle als Leiter Bau und Infrastruktur angetreten.
- Am 28. September 2025 wurde Thomas Düring für den Rest der Amtsdauer 2025–2028 als Mitglied des Gemeinderates gewählt. Er hat sein Amt im Anschluss übernommen.
- Am 28. September 2025 wurde Rebecca Siller für den Rest der Amtsdauer 2025–2028 als Mitglied des Gemeinderates gewählt. Sie hat ihr Amt am 1. Januar 2026 angetreten.
- Ebenfalls am 28. September 2025 wurde Christian Müller als Mitglied der Geschäftsprüfungskommission gewählt.
- Fabienne Keller hat ihre Stelle per 30. September 2025 als Reinigungsmitarbeiterin gekündigt.
- Anouk Heim hat ihre Anstellung als Aushilfe im Jugendtreff per 31. Oktober 2025 aufgegeben.
- Ebenfalls per 31. Oktober 2025 hat Katja Germann ihre Anstellung als Aushilfe im Jugendtreff aufgegeben.
- Katja Krapf hat ihre Anstellung als Aushilfe im Jugendtreff per Ende November 2025 gekündigt.
- Ebenfalls per Ende November 2025 hat Sara Piazza ihre Stelle als Aushilfe im Jugendtreff gekündigt.
- Per 31. Dezember 2025 ist Urban Sutter als Mitglied des Gemeinderates zurückgetreten.

(v. l. n.r): Pirmin Strauss-Sutter, Sven Oberholzer, Janina Hofer

(v. l. n. r.): Daniela Lengwiler, Larissa Graf, Eliane Zeller, Jessica Widmer, Timi Saxer

(v. l. n. r.): Christoph Zahner, Beat Thürlemann, Stephanie Sonderegger

(v. l. n. r.): Agi Oberholzer, Karin Hobi, Mirco Schenkel, Fabio Krüsi, Roland Zillig

(v. l. n. r.): Cornelia Zahner, Juracéa Christen, Christoph Lutz

(v. l. n. r.): Oliver Müller, Rebeka Keller, Suzana Golic, Enya Sutter, Michael Frei

(v. l. n. r.): Jonas Eggenberger, Leonor da Silva, Bernadette Zahner

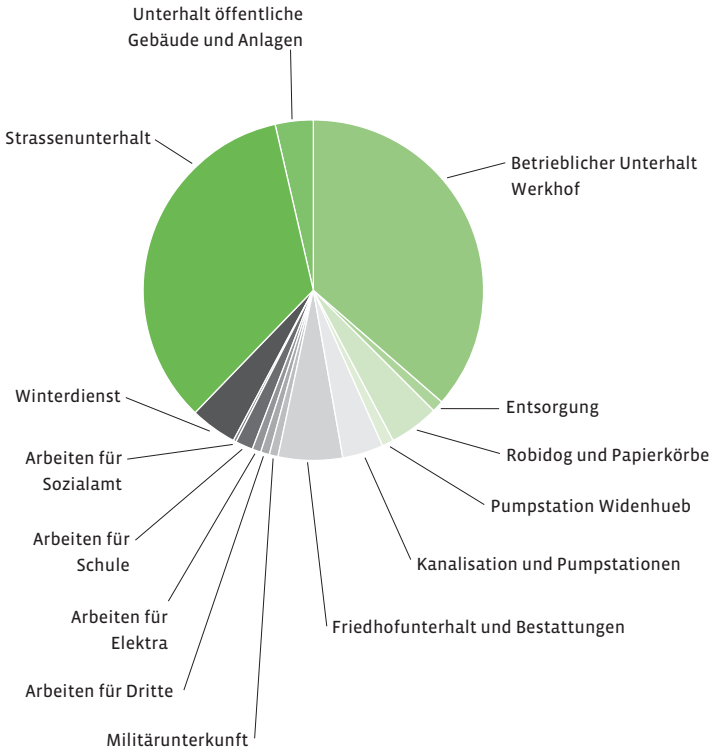
(v. l. n. r.): Rolf Hofer, Benjamin Brunner (bis Ende Juni 2025), Fabian Haag

(v. l. n. r.): Reto Stadelmann, Anwar Al-Sheikhli, Bruno Eigenmann, Martin Klaus

BAU UND INFRASTRUKTUR

Werkhof

Stundenaufwand der Werkhofequipe 2025



Baugesuche

2025:	105
2024:	142
2023:	172
2022:	191
2021:	173
2020:	118
2019:	123
2018:	125
2017:	112
2016:	116

Abfallentsorgung/-verwertung

Abfallmengen (in Tonnen)	2023	2024	2025
Kehricht	655.29	648.15	658.30
KUH-Bag	9.05	8.86	8.20
Grünabfälle	117.71	171.96	145.82
Altpapier/Karton	57.83	58.55	58.39
Altglas	48.05	43.52	41.58
Altmetall	6.40	7.23	16.09
Alu, Weissblech	2.23	2.29	2.03
Gift/Sonderabfälle	1.85	2.47	2.24
Total	**898.41**	**943.03**	**932.65**

Förderprogramm 2025 (Energiestadt)

Die Gemeinde Waldkirch ist seit 2012 Energiestadt. Im Jahr 2016 wurde mit der Einführung des Energiefonds und dessen Förderprogramm eine Massnahme aus dem Waldkirch Energiekonzept umgesetzt. Die nachfolgende Auflistung zeigt, dass das Förderprogramm genutzt wird:

Fördermassnahmen 2025

Ersatz Einzelbauteil	Fr. 12 000
Ersatz Elektroboiler	Fr. 500
Ladestationen	Fr. 1 863

Hinweis: Fördergesuche werden geprüft und wenn diese in Ordnung sind, erfolgt eine Zusicherung der Förderung. Die Auszahlung der Förderbeträge erfolgt dann erst nach der effektiven Umsetzung.

Energiestadt Waldkirch
www.waldkirch.ch

Baugesuche und Baubewilligungen

Die im Vorjahr neu geschaffenen Strukturen konnten im Jahr 2025 weiter gefestigt werden. Die Leiterin Baugesuche und Baubewilligungen, Karin Hobi, hat sich gut eingearbeitet. Im Jahr 2026 werden voraussichtlich drei neue kantonale Programme eingeführt. Dies betrifft die Bearbeitung der Energienachweise, die neue Software für die digitale Baugesuchsabwicklung sowie die Ablösung des Geoportals durch die Plattform GDI SG.

Wechsel in der Leitung Bau und Infrastruktur

Andreas Forrer hat die Gemeinde per Ende Juli 2025 verlassen. Seit Herbst 2025 führt Roland Zillig den Bereich Bau und Infrastruktur. Die Übergabe konnte nicht nahtlos erfolgen, weshalb Projekte überprüft und neu priorisiert werden mussten. Aktuell stehen mehrere kantonal vorgegebene Projekte an. Dazu zählen die Ausscheidung der Gewässerräume, bei welcher die Grundlagenarbeiten im Bereich der Bauzone bereits weit fortgeschritten sind. Die Ausarbeitung der Schutzverordnung ist in Bearbeitung, und weiter steht die generelle Entwässerungsplanung (GEP) an.

Infrastrukturmanagement

Die Gemeinde setzt auf vorausschauende Planung und den nachhaltigen Erhalt der Infrastruktur. Dank georeferenzierten Datenbanken in den Bereichen Strassen und Entwässerung besteht eine solide Grundlage für Unterhalts- und Sanierungsprojekte. Im Jahr 2025 wurden die Datensätze auf einer gemeinsamen Plattform zusammengeführt. Um Entscheidungen über Dringlichkeit, Projektreihenfolge, Sanierungs- und Unterhaltsmöglichkeiten sowie Kostenermittlung zu treffen, wurden bei einigen Strassen Sondierbohrungen erstellt. Der Materialaufbau wird auf schädliche Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) und auf die Tragfähigkeit untersucht. Im Jahr 2026 werden weitere Strassen überprüft.

Strassenunterhalt 2025

Im Jahr 2025 konnten zahlreiche Sanierungsarbeiten umgesetzt werden. Die Hauptwilerstrasse erhielt zwischen Maregg und der Kantonsgrenze einen neuen Deckbelag.

Nach Abschluss der Wasserreservoirarbeiten wurde die Strasse Im Vormülenen mit einer Oberflächenbehandlung erneuert. Die mit PAK belastete Ronwilerstrasse inklusive Bachdurchlass wurde saniert, die Beleuchtung ergänzt und eine neue Tragdeckschicht eingebaut.

Gleichzeitig wurden ca. 100 m des Ronwilerwegs asphaltiert und an der Gruttenwisenstrasse die Vorarbeiten erstellt. Die Teilhartbelagung und die Abschlussarbeiten finden im Frühling 2026 statt. Zudem wurden einige chaussierte Strassen instand gestellt. Dies sind die Rötisbergstrasse II, der Mittelhuebweg, die Vögelibergstrasse II, die Sonnenbergstrasse, die Schachenstrasse/Hirschgartenstrasse sowie die Langwisenstrasse. Im Fokus stand die Optimierung der Strassenentwässerung sowie die Ergänzung der Verschleissschicht mit Kiesmaterial. Bei zahlreichen weiteren Strassen wurden Ausbesserungen beim Belag vorgenommen.

Facility Management

Im Februar 2025 trat Mirco Schenkel seine Stelle als neuer Leiter Facility Management an. Der Aufgabenbereich beinhaltet zahlreiche Herausforderungen. Ein zentrales Bauvorhaben war die Dachsanierung des Mehrzweckgebäudes Bernhardzell. Die Arbeiten konnten planmässig und ohne Verzögerungen abgeschlossen werden. Besonders erfreulich ist, dass das Projekt innerhalb des bewilligten Kredits realisiert werden konnte. Damit bleibt das Mehrzweckgebäude weiterhin ein wichtiger Treffpunkt für Sport, Vereinsaktivitäten und Veranstaltungen.

Im Sommer 2025 wurde an der Hauptwilerstrasse ein neuer Halbunterflurcontainer erstellt. Dieses moderne Entsorgungssystem sorgt für ein aufgeräumtes Ortsbild und eine zeitgemässe Abfallentsorgung. Die Standortsuche gestaltet sich auch in Zukunft als herausfordernd, da bei der Platzierung solcher Anlagen verschiedene Anforderungen und Interessen berücksichtigt werden müssen.

Militär

Erfassung Stellungspflichtige
Die Stellungspflichtigen wurden neu direkt durch das Kreiskommando St.Gallen erfasst.

Entlassung aus der Militärdienstpflicht
Per 31. Dezember 2025 wurden 14 AdA aus der Armee entlassen. Die Entlassung aus der Militärdienstpflicht und die Materialabgabe fand am 15. Dezember 2025 in der Halle am See in Walenstadt statt.

Aufhebung der Funktion des Sektionschefs
Die Funktion des Sektionschefs wurde im Kanton St.Gallen per 31. Dezember 2025 aufgehoben.

Spartageskarten Gemeinde

Das Angebot der Spartageskarten Gemeinde stösst in unserer Gemeinde auf reges Interesse. Insgesamt wurden im Jahr 2025 498 Tageskarten (Vorjahr 378 Tageskarten) verkauft.

AHV-Zweigstelle

Im Jahre 2025 hat die Sozialversicherungsanstalt des Kantons St.Gallen in unserer Gemeinde die nachstehenden Leistungen ausbezahlt:

Rentenauszahlungen	2024	2025
AHV-Renten	8'336'407	8'421'779
IV-Renten	897'453	884'616
Hilflosenentschädigung zur AHV	129'674	138'994
Hilflosenentschädigung zur IV	144'051	168'112
Ordentliche EL zur AHV und IV	1'823'417	1'604'442
Total ausbezahlte ordentliche EL im Kanton St.Gallen	365'364'654	381'702'200

EL = Ergänzungsleistungen

Identitätskarten

Die Anzahl der eingereichten ID-Anträge waren in den letzten Jahren leicht rückläufig.

	Anzahl ID-Anträge
2025:	163
2024:	184
2023:	198
2022:	267
2021:	232
2020:	156
2019:	200
2018:	217
2017:	267
2016:	261

Einwohnerinnen und Einwohner

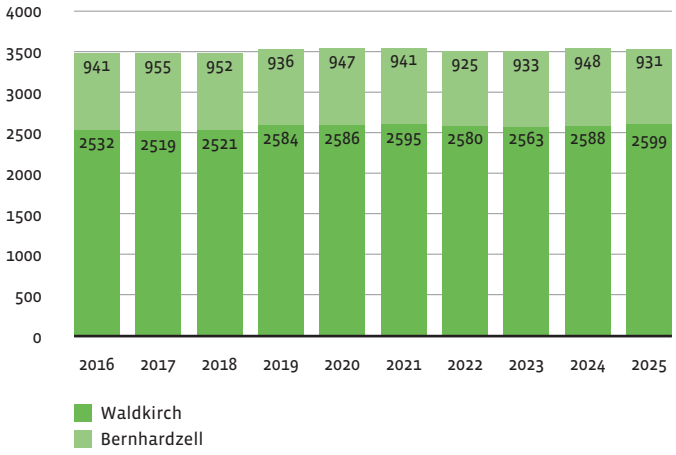
Bevölkerungsstatistik	Total	Waldkirch	Bernhardzell
Bestand am 1. Januar 2025	3'536	2'588	948
Zuwachs	220	163	57
Abgang	226	152	74
Bestand am 31. Dezember 2025	**3'530**	**2'599**	**931**

Aufteilung		
Schweizer	2'866	81,2%
Ortsbürger	377	10,7%
Ausländer	287	8,1%
Total	**3'530**	**100,00%**

Geburten / Todesfälle	
Geburten	25
Todesfälle	23

Zivilstand	
ledig	1'524
verheiratet	1'625
verwitwet	154
geschieden	227
Total	**3'530**

Einwohnerentwicklung



Bestattungen

Bestattungen	2024	2025
Bestattungen total (inkl. auswärtig wohnhafte)	35	23
in Waldkirch	14	10
in Bernhardzell	6	5
auswärtiger Friedhof / Privat	15	8
davon Erdbestattungen	0	3
in Waldkirch	0	3
in Bernhardzell	0	0
auswärtiger Friedhof	0	0
davon Urnenbeisetzungen	35	20
in Waldkirch	14	7
in Bernhardzell	6	5
auswärtiger Friedhof / Privat	15	8

Sozialhilfe

Neben der materiellen Sozialhilfe hat die Abteilung Soziales gemäss Art. 7 und Art. 8 SHG auch betreuende Sozialhilfe in Form von Beratungs- und Vermittlungsgesprächen zu leisten. Diese Dienstleistung wurde im Jahr 2025 neben den Sozialhilfefällen zusätzlich von 23 Personen in Anspruch genommen. Die durchschnittliche Verweildauer in der Sozialhilfeabhängigkeit beträgt in unserer Gemeinde aktuell 24 Monate. Im Jahr 2025 wurden zwei Familien mit sozialpädagogischer Familienbegleitung unterstützt. Ebenfalls musste die Gemeinde für Fremdplatzierungskosten von einem Kind und drei Jugendlichen aufkommen.

Im Zuständigkeitsbereich der Abteilung Soziales liegt auch die Bevorschussung und Inkassohilfe von Alimenten sowie die Ausrichtung von Elternschaftsbeiträgen. Im Jahr 2025 sind in vier Fällen für insgesamt sieben Kinder Unterhaltsbeiträge bevorschusst worden. Keine Familie erhielt Elternschaftsbeiträge.

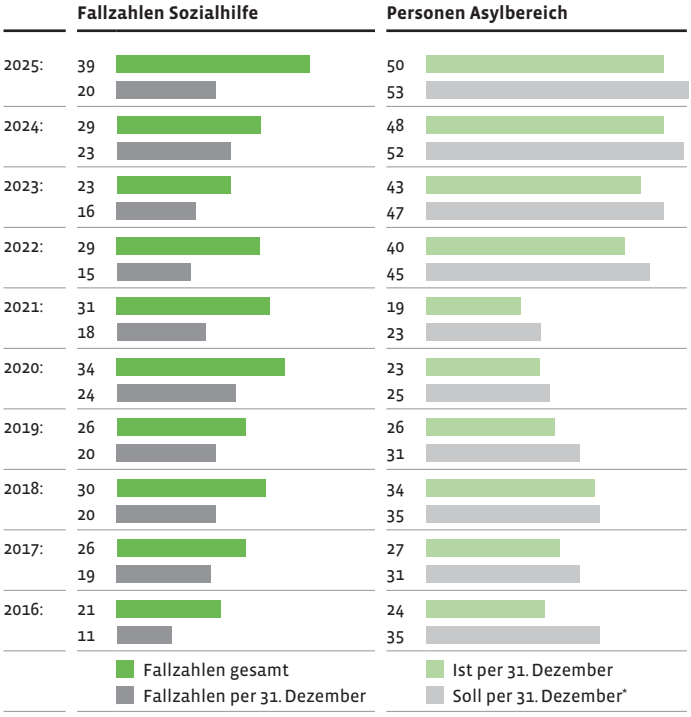
Asylwesen

Die Abteilung Soziales ist für die Unterbringung und Betreuung von Asylsuchenden und Flüchtlingen gemäss Ausländergesetz zuständig.

Im «normalen» Asylbereich befanden sich per Ende 2025 vier Familien mit insgesamt 17 Personen in der Gemeinde. Der Plan für die Integration der Personen im Asylbereich ist vom Kanton klar vorgegeben. Das Ziel ist, dass die Personen im Asylwesen nach fünf bis sieben Jahren in der Gemeinde teilweise oder vollständig unabhängig von Sozialhilfe sind.

Der Krieg in der Ukraine hat europaweit zu einer grossen Fluchtbewegung geführt. Die Schweiz hat mehr als doppelt so viele Flüchtlinge aufgenommen wie je zuvor. Entsprechend mussten wir Wohnungen anmieten und einrichten, um die zugewiesenen Ukraineflüchtlinge unterzubringen. Per Ende 2025 sind 36 Personen aus der Ukraine in Waldkirch untergebracht. Die meisten gehen in einen Deutschkurs und versuchen ihr Möglichstes, sich in Waldkirch zu integrieren. 18 Personen mit Status S sind bereits teilweise oder vollständig von Sozialhilfe unabhängig. Das ist ein grosser Erfolg.

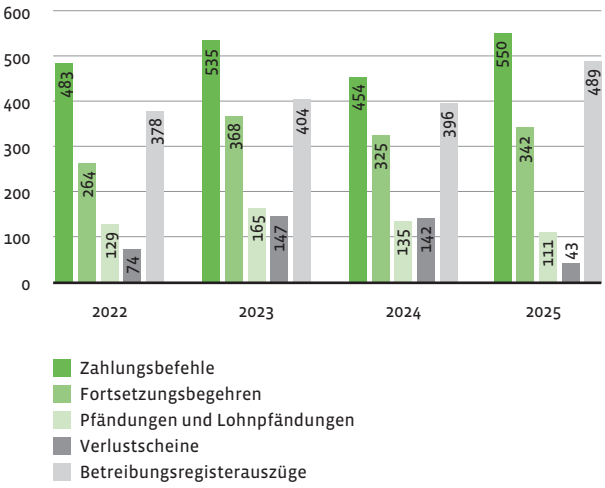
Die Abteilung Soziales wurde im Bereich der Betreuung asylsuchender Familien durch Freiwillige aus der Gemeinde grossartig unterstützt. Mit ihrer Arbeit haben sie grossen Anteil an der erfolgreichen Integration der Asylsuchenden in der Gemeinde. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei den Freiwilligen ganz herzlich für das grosse Engagement, die wertvolle Unterstützung und für die vielen praktischen Hilfeleistungen für die asylsuchenden Familien.



* kantonale Vorgabe

Betreibungswesen

Seit dem 1. Februar 2020 wird das Betreibungswesen für Waldkirch in Gossau geführt. Das Betreibungsamt hat die Aufgabe, nicht bezahlte Beträge auf Ersuchen der Gläubiger einzufordern. Grundlage dafür ist das Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs. Durch das Betreibungsamt werden Zahlungsbefehle ausgestellt, Pfändungen, Arreste und Retentionen vollzogen und Betreibungsauskünfte erteilt.



Jugendarbeit Waldkirch

Im vergangenen Jahr konnte die Jugendarbeit auf eine insgesamt erfolgreiche Zeit mit vielfältigen Projekten und einer stabilen Besucherzahl zurückblicken. Wie in den Vorjahren zeigte sich auch diesmal das gewohnte saisonale Muster: Während der Sommermonate gingen die Besucherzahlen leicht zurück, stiegen jedoch mit Beginn der kälteren Jahreszeit wieder kontinuierlich an. Besonders erfreulich war, dass im Sommer neue Jugendliche den Weg in den Treff fanden und sich der Gruppe anschlossen, was die Gemeinschaft bereicherte und neue Impulse brachte.

Projekte

Im Jahr 2025 startete die Jugendarbeit mit dem Projekt der offenen Turnhalle, das insgesamt dreimal an einem Samstagabend bis zu den Sommerferien durchgeführt wurde. Die Pausenplatzaktion im März widmete sich dem Thema «Healthy Food». Ein bedeutendes Ereignis war der Umzug des Jugendtreffs. Die Jugendlichen haben tatkräftig mit angepackt, unter anderem in den Frühlingsferien beim Kistenschleppen.

Das Sommerlager in Zusammenarbeit mit der Jugendseelsorgeeinheit Gossau bot den Jugendlichen eine abenteuerliche Woche am Meer in Medulin. Kurz darauf folgte der jährliche Sommerplausch mit der offenen Jugendarbeit Gaiserwald sowie der evangelischen und katholischen Kirche Gaiserwald, bei dem die Teilnehmenden eine abwechslungsreiche Woche mit Aktivitäten wie Seilpark, Goldwaschen, Skillspark und Casino-Night erlebten.

Etwas anders als in den Vorjahren fand der Abschluss der dritten Oberstufe erst im September statt, da die Leiterin der Jugendarbeit, Rebeka Keller, sich im Mutterschaftsurlaub befand. Gemeinsam reiste die Gruppe mit dem Car in den Europapark und verbrachte dort einen herbstlichen Tag voller spannender Erlebnisse.

Das diesjährige Herbstferienprogramm war leider weniger gut besucht, sodass nur einer der ursprünglich geplanten drei Tage durchgeführt werden konnte. An diesem Tag verbrachten wir gemeinsam einen aktiven und spannenden Nachmittag im Lasergame Wil, wo die Jugendlichen viel Spass an taktischem Spiel und Bewegung hatten. Anschliessend liessen wir den Tag gemütlich bei einem gemeinsamen Kebabessen ausklingen. Trotz der reduzierten Beteiligung war der Tag für alle Beteiligten ein gelungenes Erlebnis.

Die Jugendarbeit Waldkirch war auch im Jahr 2025 wieder mit einem eigenen Stand am Adventsmarkt vertreten. Im Jugendtreff – und teils sogar zu Hause – wurden im Vorfeld mit viel Freude und Einsatz selbstgebackene Guetzli vorbereitet, die anschliessend am Markt angeboten wurden. Eine Gruppe von Jugendlichen beteiligte sich aktiv am Verkauf und an der Betreuung des Standes. Abschliessend lässt sich sagen, dass der Abend sehr gelungen war. Alle Guetzli wurden erfolgreich verkauft und der grösste Teil der Einnahmen kam den Jugendlichen zugute.

Jugendtreff

Ein grosses Ereignis in der Jugendarbeit und speziell zum Jugendtreff fand im Frühjahr statt – der Jugendtreff ist umgezogen. Die Liegenschaft Steig wurde im Jahr 2024 verkauft. Deshalb musste der Jugendtreff in eine neue Räumlichkeit ziehen. In der Zivilschutzanlage Buchwisen hat der Treff sein neues Zuhause gefunden. Die Location eignet sich für den Jugendtreff sehr gut. Zusammen mit den Jugendlichen konnte eine kurzfristige, aber gelungene Umzugsaktion durchgeführt werden. Im Mai wurden dann die Tore des neuen Jugendtreffs geöffnet.

Ausblick 2026

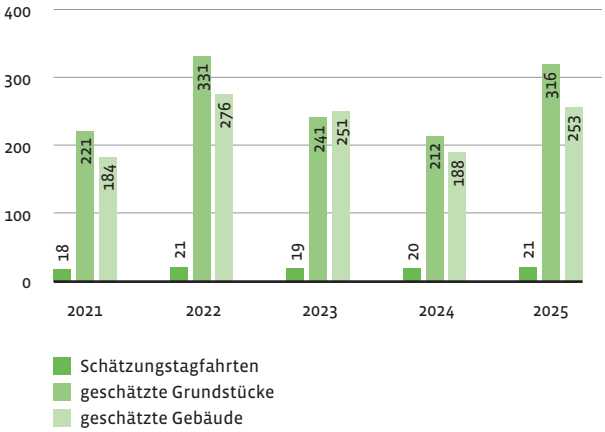
Für das kommende Jahr werden bedeutende Schritte in der Jugendarbeit erwartet. Die Überarbeitung des Jugendleitbildes wird bis Mitte 2026 abgeschlossen und bildet fortan die Grundlage für alle weiteren Aktivitäten.

Die mobile Jugendarbeit soll gezielt ausgebaut und weiterentwickelt werden, um Jugendliche in ihrem Alltag besser erreichen zu können. Auch im Bereich der Sozialen Medien sind Konzeptänderungen und Anpassungen geplant. Ein grosses Projekt fürs nächste Jahr soll die Gestaltung des neuen Jugendtreffs sein.

Grundbuch

Grundbuchgeschäfte	2024	2025
Anzahl Tagebuchbelege	**276**	**290**
Handänderungen	67	60
Gegenleistung total	ca. Mio. 37	ca. Mio. 41
Errichtung und Erhöhung von Grundpfandrechten	60	66
Löschung und Reduktion von Grundpfandrechten	47	45
Dienstbarkeiten und Grundlasten	17	5
Anmerkungen	27	36
Vormerkungen	10	16
Löschungen	26	33
Teilungen, Vereinigungen, Grenzänderungen	3	10

Schätzungswesen



Abstimmungen

Im Jahr 2025 wurden vier Urnenabstimmungen durchgeführt. Insgesamt wurde über fünf eidgenössische, vier kantonale und zwei kommunale Vorlagen abgestimmt. Bei den kommunalen Vorlagen wurden am 28. September 2025 im ersten Wahlgang zwei Mitglieder des Gemeinderates für den Rest der Amtsdauer 2025–2028 und ein Mitglied der Geschäftsprüfungskommission für den Rest der Amtsdauer 2025–2028 gewählt.

Landwirtschaft

Die Abteilung Landwirtschaft erhebt jährlich diverse Betriebsdaten der Landwirtschaftsbetriebe, welche für die Berechnung der Direktzahlungen sowie der Vernetzungs- und ÖQV-Beiträge herangezogen werden.

Landwirtschaft	2024	2025
Anzahl Landwirtschaftsbetriebe	**90**	**89**
Einige Tierzahlen		
Milchkühe	1'710	1'753
andere Kühe	252	248
Rinder	1'550	1'515
Zuchtsauen	729	685
Mastschweine	9'068	9'378
Legehennen	24'681	24'585
Alpakas	19	17
Bienenvölker	378	344

Vernetzungsprojekt

Auch im Jahr 2025 wurden in unserer Gemeinde wieder mehrere Aren Blumenwiesen neu angesät und damit auf die Qualitätsstufe Q2 aufgewertet. Dadurch erfährt die Biodiversität eine grosse qualitative Aufwertung. Herzlichen Dank den Landwirten für dieses grosse Engagement für die Lebensräume unserer Flora und Fauna. Bei Peter Fust wurden im Jahr 2024 rund 30 Fledermauskästen aufgehängt. Im Jahr 2025 konnte ein Informationsabend bei Peter Fust durchgeführt werden, an welchem René Güttinger und Peter Zahner zu den Fledermäusen referierten.

Als eines der Highlights im Jahr 2025 darf festgehalten werden, dass in der Widenhueb neue Schweizerhosenbäume gesetzt werden konnten. Die Schweizerhose ist eine sehr seltene Birnensorte.

TECHNISCHE BETRIEBE

Strom

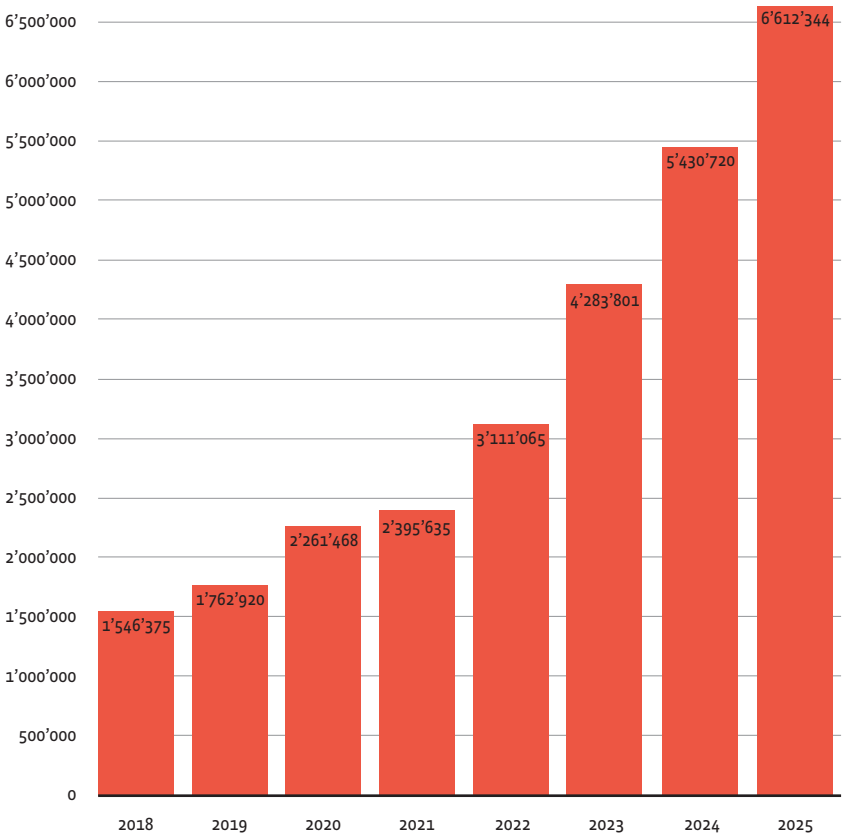
Im Jahr 2025 haben die Technischen Betriebe 883'200 kWh mehr Energie gegenüber dem Vorjahr 2024 beschafft. Der Stromabsatz hat gegenüber dem Vorjahr markant abgenommen und bestand auch im Jahr 2025 wiederum zu 100% aus erneuerbarer Energie. Ein Teil der Energie von lokalen PV-Produzenten (ohne KEV), welcher nicht selber im Versorgungsnetz der Technischen Betriebe genutzt werden konnte, wurde direkt wieder an unseren Energielieferanten zu Spotmarktpreisen weiterverkauft.

Einkauf	**(in kWh)**	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**
Beschaffung am Markt		17'302'978	15'218'059	13'650'636	13'540'241	13'241'817
PV-Produzenten (ohne KEV)		2'395'635	3'111'065	4'283'801	5'430'720	6'612'344
Total Einkauf		**19'698'613**	**18'329'124**	**17'934'437**	**18'970'961**	**19'854'161**

Stromverkauf	**(in kWh)**	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**
An Vorlieferant (Primeo)		44'750	247'960	1'202'425	2'217'592	3'474'589

Stromabsatz	**(in kWh)**	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**
Netznutzung		19'853'675	18'020'486	16'849'148	16'991'679	16'400'476
Elektrische Energie		19'140'170	17'430'754	16'241'923	16'375'415	15'745'486

Strom Rücklieferung (in kWh)



Strom-Rücklieferung

Die Strom-Rücklieferung beinhaltet die Überschussenergie, welche durch die Technischen Betriebe abgenommen wird.

Darin nicht enthalten sind die Mengen von den KEV-Anlagen (Kostendeckende Einspeisevergütung = 794'126 kWh), die Mengen welche durch Dritte (1'585'731 kWh) abgenommen werden sowie die von den Produzenten selber produzierte und selber verbrauchte Energie (Eigenverbrauch).

Strategieprozess

Der Gemeinderat Waldkirch hat sich bereits seit Längerem mit der strategischen Ausrichtung der Technischen Betriebe befasst. Aufgrund von personellen Veränderungen wurde der Strategieprozess für rund ein Jahr unterbrochen. An seiner Sitzung vom 2. Oktober 2025 hat der Gemeinderat schlussendlich die neue Stossrichtung für die Technischen Betriebe beschlossen. Dazu wurde eine Informationsveranstaltung am 30. Oktober 2025 durchgeführt, bei welcher ca. 50 Personen teilnahmen.

Der Gemeinderat hat entschieden, die Technischen Betriebe durch eine externe Betriebsleitung zu führen. Dabei verbleibt das Eigentum am Netz bei der Gemeinde Waldkirch. Dadurch erhofft man sich, dass Kosten gesenkt werden können, neues Know-how abgeholt, sowie das Ausfallrisiko minimiert werden kann. Die Umsetzungsmassnahmen (Ausschreibung, Vergabe etc.) werden im Jahr 2026 weiter vorangetrieben und das neue Modell soll ab dem 1. Januar 2027 umgesetzt werden.

Parallel wird zusätzlich eine Prüfung einer gemeinsamen strategischen Weiterentwicklung im Energiebereich mit 9 anderen Gemeinden geprüft (von Oberbüren bis Rheineck). Das Konstrukt nennt sich EnergieZukunft Ostschweiz und wird durch zwei externe Firmen geführt.

Strompreise/Preisentwicklung

Die Tarife wurden komplett überarbeitet und die Preise werden näher dem Markt angepasst. So wird im Jahr 2026 neu zwischen einem Sommer- und Wintertarif sowie zwischen Hoch- und Niedertarif unterschieden.

Im Sommer, wenn es genügend oder sogar zu viel Solarstrom hat, ist der Tarif günstiger als im Winter. Ebenso ist der Tarif am Tag zwischen 10:00 bis 17:00 Uhr günstiger als zu den anderen Zeiten. Auch dies hat mit der Produktion von Strom aus Photovoltaikanlagen zu tun. Waldkirch übernimmt hier eine gewisse Vorreiterrolle in der Tarifstruktur. Es ist gut möglich, dass weitere Optimierungen in diesem Bereich in naher Zukunft folgen werden.

Die Energiepreise können wie bereits im Jahr 2025 aufgrund von Optimierungen im Energieeinkauf weiter leicht gesenkt werden.

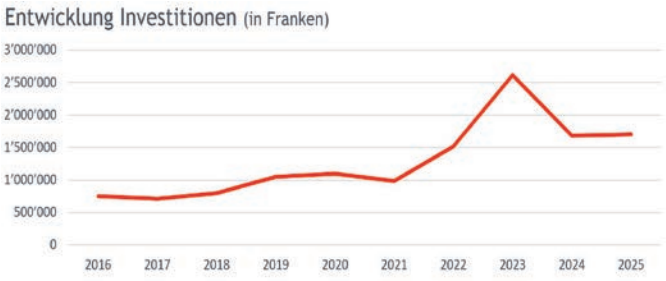
Die Netznutzungskosten mussten auch für das Jahr 2026 erhöht werden. Die Erhöhung resultiert aufgrund von Investitionen in die Netzinfrastruktur sowie den Netzbetrieb und aus einer verstärkten Nutzung erneuerbarer Energien. Ausserdem führt der Ausbau von PV-Anlagen sowie die Zunahme von Speicheranlagen zu einem geringeren Energiebezug bei den Endkunden, da mehr Eigenverbrauch stattfindet. Der Rückgang des Energiebezugs ist einerseits erfreulich, bedeutet gleichzeitig aber auch, dass die Fixkosten für das Netz auf weniger verkaufte Kilowattstunden verteilt werden müssen, was eine erhöhende Wirkung auf die Netznutzungspreise hat.

Netzentwicklung

Die Veränderungen im Energiesektor und der Umbau zu den erneuerbaren Energien, wie Photovoltaikanlagen, Batteriespeicher oder Elektromobilität, machten sich bei den Technischen Betrieben in den letzten Jahren immer stärker und teils einschneidend bemerkbar. In Waldkirch ist hierfür die stark steigende Anzahl von PV-Anlagen ein grosser Treiber für den starken Ausbau des Stromnetzes. Denn für den Abtransport des Sonnenstroms wird eine wesentlich höhere Netzkapazität benötigt, als für den bisherigen «einfachen» Strombezug. Im Netz der Technischen Betriebe hat es 53 Trafostationen. In den letzten 10 Jahren wurde über die Hälfte dieser Stationen komplett saniert oder sogar neu gebaut. Ebenso wurden etliche Kilometer an Freileitungen abgebrochen und durch erdverlegte Leitungen ersetzt.

In der Investitionsrechnung der Technischen Betriebe ist der aktuelle Bedarf an Netzausbauten oder Netzverstärkungen aufgrund der Anzahl an Projekten sowie den gestiegenen Kosten weiterhin klar ersichtlich. Im Jahr 2025 wurden Fr. 1.7 Mio. in das Netz investiert. Dabei konnten aus Ressourcengründen etliche budgetierte und geplante Projekte nicht wie gewünscht vorangetrieben oder noch nicht gestartet werden.

Der Investitionsbedarf bleibt weiterhin hoch. Die Mittelfristige Netz- und Investitionsplanung der Technischen Betriebe zeigt, dass mit einer Rückkehr zur Normalität oder auf das bisherige Niveau zeitnah noch nicht gerechnet werden darf.



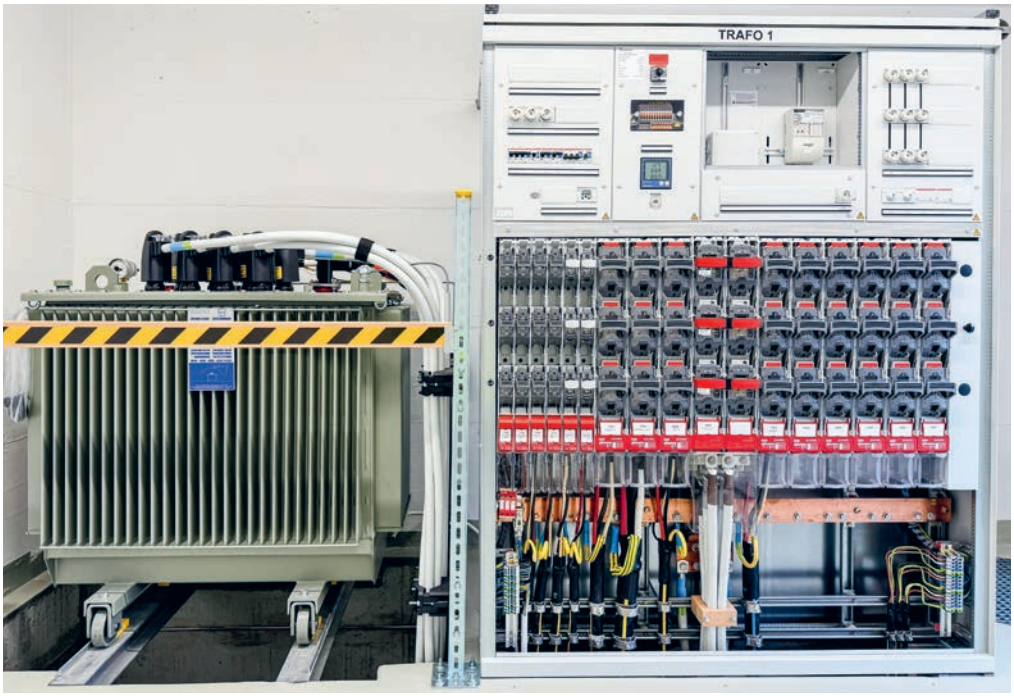
Investitionsprojekte/Erfolgsrechnung

Der Investitionsbedarf ins Netz der Technischen Betriebe ist weiterhin gross. Aktuell sind 24 Investitionsprojekte in Bearbeitung mit budgetierten Kosten im Jahr 2026 von Fr. 4'060'000.00. Diese Investitionen sind notwendig, um die notwendige Kapazitätserhöhung im Stromnetz und die notwendigen Stromlieferungen und Stromabnahmen aktuell und künftig gewährleisten zu können.

Folgende Projekte wurden 2025 bearbeitet (Liste nicht abschliessend):

- Allgemeine Kabelleitungen
- Sanierung NS Netz Engi
- Kabelleitungen: TS Scheiwil – TS Bisihus – TS ALST + NS Netz
- Sanierung NS Netz: Loo/Oberbleichenbach
- Kabelleitungen: TS Loo – TS Dicken
- Sanierung NS-Netz Leimat (EEA-Zubau)
- Sanierung NS-Netz Bünt (EEA-Zubau)
- Sanierung NS-Netz Hall
- TS ARA Pumpstation – Leistungserhöhung (EEA Zubau)
- TS Wis – Neubau (EEA Zubau)
- TS Bisihus – Neubau (EEA Zubau)
- TS Loo – Ersatzbau (ehem. TS Oberbleichenbach)
- TS Neubrunn – Neubau (EEA Zubau)
- Allgemeine Hochbauten
- TS Dicken: Ersatzbau
- TS Fronackeren: Sanierung und Leistungserhöhung (EEA Zubau)
- TS Edlischwil – Sanierung und Leistungserhöhung (EEA-Zubau)
- TS Dorf – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)
- TS Leimat – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)
- TS Ronwil – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)
- TS Schöntal – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)
- Ablösung WEG (Verrechnungssystem)
- TS Korfabrik – Neubau (EEA Zubau)
- Sanierung NS-Netz Dicken – Hüssegg
- Bearbeitung und Klärung etlicher Anfragen betreffend Anschlussmöglichkeiten

Die enorme Anzahl an Investitionsprojekten sowie die damit gebundenen Personalressourcen hatten wiederum direkten Einfluss auf die Erfolgsrechnung. So konnten im Bereich des Unterhalts und der Instandhaltung nur die absolut notwendigsten Arbeiten erledigt werden. Alles andere wurde vorerst verschoben. Auch bei der Personal Aus- und Weiterbildung wurden nur die wichtigsten und sicherheitsrelevante Ausbildungen durchgeführt. Zudem mussten diverse Sonderarbeiten, wie die Zielnetzplanung, vorerst ausgesetzt werden. All diese nicht ausgeführten oder vernachlässigten Arbeiten tragen kurzfristig zu einem besseren Abschluss in der Erfolgsrechnung bei. Dies birgt jedoch das Risiko, dass längerfristig ein überhöhter Nachholbedarf in verschiedenen Bereichen entsteht oder das notwendige Know-how im Bereich Fachwissen oder Sicherheit fehlt.



Pensionierung Beni Brunner

Nach 17 Jahren im Dienst der Technischen Betriebe durften wir am 25. Juni 2025 unseren langjährigen Kollegen Beni Brunner in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Als Betriebsmonteur war Beni nicht nur ein verlässlicher Fachmann, sondern auch ein Mensch, auf den man sich jederzeit verlassen konnte. Seine Arbeit ging auch über das gewohnte hinaus, wie Pikettdienst, Wochenendeinsätze oder kurzfristige Notfalleinsätze – Beni war da, wenn er gebraucht wurde. Viele Arbeiten wurden im Hintergrund erledigt und Beni hat mit seiner Sorgfalt zu einem stabilen Stromnetz in Waldkirch und Bernhardzell beigetragen. Wir danken ihm für die langjährige Unterstützung und Treue.

Ablösung Verrechnungssystem

Die Ablösung des Verrechnungssystems WEG zum neuen Verrechnungssystem Innosolvenergy (ISE) konnte erfolgreich im Jahr 2025 umgesetzt werden. Die ersten Arbeiten starteten im Frühjahr 2025 und mit der Abrechnung im Quartal 3 konnten die ersten Stromrechnungen auf dem neuen System erstellt und abgerechnet werden. Im weiteren Verlauf von Herbst/Winter 2025 wurden ebenfalls erfolgreich die ersten Wasser- und Abwasserrechnungen ausgelöst. Zeitgleich wurden auch Optimierungen bei der Verarbeitung der Rohdaten (neu Zeitreihenmanagement) umgesetzt sowie wurde das neue Kundenportal initiiert, welches im Frühjahr 2026 in Betrieb geht.

Cyber Monitoring / Energieeffizienzmassnahmen

Im Bereich der Cyber Security wurde die Infrastruktur auf Ihre Schwachstellen überprüft. Im Grossen und Ganzen sind die Technischen Betrieben gut gerüstet. Jedoch gibt es noch Punkte, welche verbessert werden müssen. Diese Verbesserungen sollen im Laufe des Jahres 2026 erfolgen.

Bei den neuen Energieeffizienzmassnahmen, welche EVU's neu vorweisen müssen, konnten rückwirkend bis 2022 Massnahmen angerechnet und aufgezeigt werden. Hier konnten die Technischen Betriebe die Umsetzung der Sanierung der öffentlichen Beleuchtung einreichen und anrechnen lassen. Weitere Massnahmen müssen nun jährlich überprüft, umgesetzt und eingereicht werden.

Eigenverbrauchsgemeinschaften

Mit der Einführung vom neuen Verrechnungssystem können die Technischen Betriebe ab dem Jahr 2026 auch den neuen Anforderungen aus dem Mantelerlass gerecht werden. Es können die Dienstleistungen und Abrechnungen für Eigenverbrauchsgemeinschaften angeboten werden. Es sind dies Möglichkeiten zu ZEV, vZEV, EVG, vEVG oder LEG. Somit kann der lokal und eigens produzierte Strom von EEA-Betreibern auch im Versorgungsnetz der Technischen Betriebe selbst vermarktet werden.

Batteriespeicher (BESS - Battery Energy Storage System)

Im Jahr 2025 wurde eine Studie in Auftrag gegeben, wie sich ein Grossbatteriespeicher für die Gemeinde Waldkirch rechnen kann. Es wurden viele Varianten geprüft mit verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten sowie auch unterschiedlichen Grössen von einem oder mehrerer solcher Speicher. Die Studie wurde im Februar 2026 dem Gemeinderat vorgestellt. Die Erkenntnisse und allfällige weiteren Massnahmen werden nun im Verlauf des Jahres 2026 weiter geprüft und kommuniziert.

SCHULE WALDKIRCH-BERNHARDZELL

Schwalbe - gemeinsam abheben

Mit der Schwalbe verbinden wir Leichtigkeit, Beweglichkeit und gemeinsames Fliegen im Schwarm. Sie steht für das, was uns als Schule Waldkirch-Bernhardzell im vergangenen Jahr besonders geprägt hat: das Zusammenfinden, das Aufbrechen und das Vertrauen in die eigene Flugkraft. Aus den drei Schulstandorten – Primarschule Bernhardzell, Primarschule Waldkirch und der gemeinsamen Oberstufe – soll zunehmend eine Gemeinschaft werden, die zusammenwächst und doch Eigenheiten zulässt. Der Name SCHWALBE, zusammengesetzt aus SCHule, WALdkirch und BErnhardzell, wurde im vergangenen Jahr zum sichtbaren Zeichen dieser Verbindung.

Zusammenarbeit - über Dörfer hinweg

Der erste standortverbindende Anlass im Frühling war nicht nur ein gelungener Plauschwettkampf, sondern ein Symbol: Wir wollen gemeinsam abheben. Lehrpersonen, Schülerinnen und Schüler, Eltern und Mitarbeitende begegnen sich, arbeiten zusammen und erleben, wie bereichernd der Austausch über die Dorfgrenzen hinweg ist. Kollegialer Austausch an Teamanlässen und professioneller Dialog in Fachgruppen, Jahrgangsteams, standortübergreifenden Sitzungen und Erfahrungsaustauschgefässen – wie auch die gegenseitige Unterstützung zwischen den Teams der drei Schuleinheiten – gehören zum Alltag. Die Schwalbe steht dabei für die Idee, dass wir als Gemeinschaft weiterkommen, wenn wir gemeinsam fliegen.

Schulentwicklung - im Flug stabil bleiben

Wie ein Vogelschwarm, der in Bewegung bleibt, ist auch Schulentwicklung ein fortlaufender Prozess. In den vergangenen Monaten beschäftigten uns vor allem die Themen Beziehungskompetenz und kompetenzorientiertes Unterrichten. Beziehungen bilden die Grundlage für erfolgreiches Lernen – sie geben Halt, Orientierung und Vertrauen. Gleichzeitig entwickeln wir den Unterricht so weiter, dass die Kinder und Jugendlichen ihre Kompetenzen selbstwirksam aufbauen und einsetzen können.

In allen Schulstufen begleiten wir diesen Entwicklungsprozess eng mit unserer Fachperson Schulentwicklung. Gemeinsame Weiterbildungstage, Austauschgefässe und konkrete Unterrichtsprojekte sorgen dafür, dass wir als Team stetig lernen – voneinander und miteinander. So bleibt unsere Schule im Gleichgewicht zwischen Veränderung und Verlässlichkeit.

Jahresthemen - Spiel und Challenge

Das vergangene Schuljahr der Primarschule Waldkirch stand unter dem Motto «Spiel». Im spielerischen Tun steckt Freude, Motivation und kreatives Lernen – Qualitäten, die wir im Unterricht und in der Sonderwoche der Primarschule Waldkirch gezielt gefördert haben. Kinder und Jugendliche erfuhren, dass Lernen Spass machen darf und dass spielerische Zugänge oft zu besonders nachhaltigen Lernerlebnissen führen. In diesem Jahr setzen wir das Thema als «Challenge» spielerisch fort. Herausforderungen annehmen, Grenzen erproben, Neues wagen – all das gehört zum Lernen dazu. Wir möchten unsere Schülerinnen und Schüler darin stärken, mutig eigene Wege zu gehen und dabei immer wieder abzuheben – so wie die Schwalbe, die sich gegen den Wind erhebt.

Neugestaltung im Innern und aussen

Im vergangenen Schuljahr wurde das auf das altersdurchmischte Lernen angepasste Beurteilungskonzept der Primarschule Bernhardzell überarbeitet. Am Elternabend vor den Sommerferien wurde es den Eltern ausführlich vorgestellt. Die Rückmeldungen waren durchwegs positiv. Besonders erfreulich ist der gelungene Start in allen Stufen und der Start mit den altersdurchmischten Klassen in den Mittelstufen. Dank dieses Konzepts wird bereits eine transparente und förderorientiere Lernbegleitung sichtbar.

Ein prägendes Element des Schuljahres war das Jahresthema «Ich bin wertvoll». Dieses Thema begleitete die Schülerinnen und Schüler in vielfältiger Weise durch ihren Schulalltag. Den Abschluss bildeten Präsentationen, in denen die Kinder ihre individuellen Superkräfte vorstellten. Diese Beiträge machten eindrucksvoll sichtbar, wie jedes Kind seine eigenen Stärken erkennt und wertschätzt. Im aktuellen Schuljahr sind wir dabei, unser Dorf in den Mittelpunkt zu stellen und uns bewusst zu werden, was wir als Gemeinschaft alles schaffen können.

Zudem stand auch die Planung des anstehenden Umbaus des Schulhauses Bernhardzell im Fokus. In mehreren Besprechungen wurden Nutzungskonzepte für die zukünftigen Räume erarbeitet, um das Gebäude bestmöglich an die heutigen Bedürfnisse einer modernen Schule anzupassen. Ziel ist es, die Räume so zu gestalten, dass sie optimale Lern- und Förderbedingungen bieten und gleichzeitig flexibel auf zukünftige Entwicklungen reagieren können.

Auf der Oberstufe wurde das Studium neu organisiert. Nicht nur wegen kantonaler Vorgaben wollen wir das Studium flexibler und vielseitiger gestalten. Das ist uns gut gelungen, denn das Studium ist gut besucht, es wird von allen Beteiligten als Fördermassnahme wahrgenommen und ergänzt die andern Förderangebote gut. Weiter ist diesen Sommer das neue Wahlpflichtfach Making gestartet. Mit herausfordernden Problemen und Challenges werden unter anderem mit digitaler Produktion (3D-Druck, Physical Computing und Lasercutting) Lösungen entwickelt und erprobt.

Stark im Schwarm

Das Herz unserer Schule ist das engagierte, beständige und kreative Lehrpersonenteam. Mit grossem Einsatz, fachlicher Kompetenz und spürbarer Leidenschaft begleiten die Lehrpersonen die Kinder und Jugendlichen auf ihrem Lernweg. Sie schaffen Räume, in denen Lernen gelingt und Beziehungen wachsen können.

Die gesellschaftlichen und pädagogischen Veränderungen stellen uns dabei immer wieder vor neue Aufgaben. Die Heterogenität in den Klassen nimmt zu, der Umgang mit auffälligem Verhalten fordert uns, und gesellschaftliche Entwicklungen machen auch vor der Schule nicht Halt. Wir begegnen diesen Herausforderungen mit Offenheit, Professionalität und gegenseitiger Unterstützung – als starkes Team, das auch in turbulenten Zeiten den gemeinsamen Kurs hält.

Das Oberstufenteam hat an den Schulentwicklungstagen in den Herbstferien begonnen, sich Gedanken über mögliche Anpassungen der Strukturen der Unterrichtsorganisation (Stundenplan, Klassen- und Gruppenbildung etc.) in der Oberstufe zu machen. Es sollen in den nächsten 1,5 Jahren Lösungen gesucht und gegebenenfalls erprobt werden, welche eine Durchlässigkeit zwischen Real und Sek ermöglichen und die überfachlichen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler noch besser fördern. Damit sollen ihre Bedürfnisse noch besser beachtet und sie nachhaltiger auf Beruf und Leben vorbereitet werden.

Mit der «DenkBar» in Waldkirch und dem «School Talk» in Bernhardzell haben wir neue Mitwirkungsangebote geschaffen. Hier entsteht ein lebendiger Austausch zwischen Schule, Eltern und teilweise auch Schülerinnen und Schülern. Noch ist der Schwarm klein – wir wünschen uns mehr Mitflieger, um die Zusammenarbeit weiter zu stärken. Daneben setzen wir auf Umfragen als Partizipationsform. So hat beispielsweise die Befragung von Lehrpersonen, Eltern und Schülerinnen und Schülern zu den Skilagern wertvolle Inputs für die weiteren Überlegungen geliefert. Eine Arbeitsgruppe beschäftigt sich intensiv mit der Organisation von Ski- und Klassenlagern. Die Entscheide, wie wir künftig gemeinsam abheben, werden im Frühling 2026 kommuniziert.

Für die Musikschule Waldkirch-Bernhardzell stand das Jahr 2025 im Zeichen der Weiterentwicklung und der Konsolidierung bewährter Strukturen. Neben dem laufenden Unterrichtsbetrieb wurden verschiedene interne Abläufe überprüft und punktuell angepasst, um den Unterricht für Schülerinnen und Schüler weiterhin qualitativ hochstehend und zeitgemäss gestalten zu können. Ebenso hat die Musikschule ein neues Verwaltungssystem eingeführt.

Ein Schwerpunkt lag auf der Förderung des gemeinschaftlichen Musizierens. Ensembles, Gruppenunterricht und projektbezogene Formationen boten den Teilnehmenden die Möglichkeit, musikalische Erfahrungen im Zusammenspiel zu vertiefen und soziale Kompetenzen zu stärken.

Darüber hinaus wurde der Austausch innerhalb des Lehrerkollegiums gezielt gefördert. Fachinterne Treffen und pädagogische Konzepte trugen dazu bei, Unterrichtsinhalte besser aufeinander abzustimmen und Synergien zwischen den einzelnen Fachrichtungen zu fördern. Die kontinuierliche Weiterbildung der Lehrpersonen bleibt ein zentraler Bestandteil der Qualitätsentwicklung der Musikschule Waldkirch-Bernhardzell.

Strategische Flugroute - unsere Schwerpunkte:

- Mitarbeiter-Weiterentwicklung: Damit unsere Lehrpersonen Orientierung und Rückenwind spüren, werden die Mitarbeitergespräche neu entwicklungsorientiert gestaltet, damit sie Klarheit schaffen und Vertrauen stärken. Sie sind ein wichtiges Instrument, um Ziele gemeinsam zu definieren und die Zusammenarbeit zu fördern.
- Aussenlernraum Schulhaus Breite: Mit diesem Projekt schaffen wir neue Räume für Lernen unter freiem Himmel – Orte, die wie Thermik wirken und den Lernprozess beflügeln.
- Perspektiven Werkstatt: Als Nachfolgelösung für die Time-Out-Schule, wurde in einer regionalen Zusammenarbeit, ein neues Angebot für Schülerinnen und Schüler mit besonderen Bedürfnissen geschaffen. Es bietet einen geschützten Ort, an dem sie zur Ruhe kommen, Orientierung finden und neue Perspektiven entwickeln können.
- Fehlende Sonderschulplätze: Der steigende Bedarf stellt uns vor grosse Herausforderungen. Wir suchen Wege, wie Kinder die notwendige Unterstützung innerhalb unserer Schule erhalten können – eine Aufgabe, die mit erheblichem organisatorischem und personellem Aufwand verbunden ist.
- Zukünftige Schulführungsstruktur: Zwei Workshops haben wertvolle Impulse für die Ausrichtung unserer Schulführung gegeben. In einer geplanten Fortsetzung werden diese Ansätze vertieft. Ziel ist eine Struktur, die Stabilität bietet und gleichzeitig flexibel genug bleibt, um den Anforderungen einer wachsenden und sich verändernden Schule gerecht zu werden.

DANK

Abschliessend möchten wir allen danken, die mit uns fliegen und unsere Schule mittragen und mitgestalten – den Lehrpersonen, Mitarbeitenden, Eltern, Behördenmitgliedern und nicht zuletzt den Schülerinnen und Schülern selbst. Gemeinsam statt einsam fliegen wir weiter – leicht, verbunden und mit Blick nach vorn.

Sitzend links nach rechts: Samuel Tanner, Daniel Schär, Christoph Heuberger, Priska Keller
Stehend von links nach rechts: Martin Lorber, Christian Büsser, Caroline Fey, Corina Merz, Sandro Albrigo, Andrea Leutenegger, Susanne Roth, Sandra Luder, Sonja Nussli

Neueintritte 2025

- Fey Caroline, Schulleiterin Förderung Primarschule
- Bachmann Andrea, Klassenlehrperson, PS Waldkirch
- Cozzio-Heuberger Trudy, Schulische Heilpädagogin, PS Waldkirch
- Hug Janine, Teilzeitlehrperson, PS Waldkirch
- Hutter Jeannette, Klassenassistentin, PS Waldkirch
- Münger Carole, Klassenlehrperson, PS Waldkirch
- Wick Corina, Klassenlehrperson, PS Waldkirch
- Widmer Larissa, Klassenlehrperson, PS Bernhardzell
- Berger Adrian, Fachlehrperson, OS Bünt
- Hodel Nadia, Schulische Heilpädagogin, OS Bünt
- Leibbrand Aristea, Fachlehrperson, OS Bünt
- Trabi Dario, Fachlehrperson, OS Bünt
- Gantenbein Julia, Lehrperson Violine, Musikschule
- Portmann Belinda, Lehrperson Klavier, Musikschule
- Meier-Keller Monika, Teilzeitmitarbeitende, Bibliothek
- Büchel Nico, Zivildienstleistender
- Gschwend Levin, Zivildienstleistender

Austritte 2025

- Allenspach Nicole, Teilzeitlehrperson, PS Waldkirch
- Cortese Maria, Teilzeitlehrperson, PS Waldkirch
- Engler Susanne, Schulische Heilpädagogin, PS Waldkirch
- Frei Nadine, Klassenlehrperson, PS Waldkirch
- Ladner Mirjam, Klassenlehrperson, PS Waldkirch
- Schröder Katy, Klassenassistentin, PS Waldkirch
- Bommeli Daniela, Teilzeitlehrperson, PS Bernhardzell
- Knöri Zaugg Cornelia, Klassenlehrperson, PS Bernhardzell
- Maurer Angela, Klassenassistentin, PS Bernhardzell
- Signer Barbara, Teilzeitlehrperson, PS Bernhardzell
- Gächter Joel, Fachlehrperson, OZ Bünt
- Niedermann Marina, Schulische Heilpädagogin, OZ Bünt
- Schuppli Christian, Fachlehrperson, OZ Bünt
- Urben Jean-Daniel, Fachlehrperson, OZ Bünt
- Diblik Lukas, Lehrperson Violine, Musikschule
- Bürke Michaela, Teilzeitmitarbeiterin, Bibliothek
- Landolt Lino, Zivildienstleistender
- Ranzoni Nino, Zivildienstleistender

Schülerstatistik

Schülerbestände per 31. Dezember 2025

Stufe / Schulort	Schüler / Schülerinnen	Klassen
Kindergarten Waldkirch	62	3
Kindergarten Bernhardzell	21	1
Primarschule Waldkirch	206	12
Primarschule Bernhardzell	64	4
Oberstufe Waldkirch	168	9
in Sonderschulen auswärts	10	
in weiteren Schulen auswärts	11	
Total	**542**	

FINANZEN DER GEMEINDE

Jahresrechnung 2025 Politische Gemeinde

Für das Jahr 2025 wurde ein Budgetdefizit von Fr. 792'900.00 ausgewiesen. Die Jahresrechnung 2025 hat nun entgegen dem Budget mit einem kleinen Ertragsüberschuss von Fr. 34'920.32 abgeschlossen. Somit ergibt sich gegenüber dem Budget 2025 eine Budgetbesserstellung von Fr. 827'820.32. Die Gründe für dieses Ergebnis liegen mehrheitlich in einem um Fr. 828'102.41 besseren Steuerergebnis. Der Ertragsüberschuss von Fr. 34'920.32 wird der Ausgleichsreserve zugewiesen, welche damit zusammen mit den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre auf Fr. 8'165'241.86 angewachsen ist. Die Abweichungen zwischen Budget und Rechnung 2025 sind in den verschiedenen Positionen der funktionalen Gliederung der Erfolgsrechnung auf den nächsten Seiten des Geschäftsberichts aufgeführt.

Budget 2026 Politische Gemeinde

Obwohl in den letzten Jahren die Jahresabschlüsse oftmals aufgrund ungeplanter Ereignisse und höherer Steuererträge besser als geplant ausfielen, steht die Gemeinde Waldkirch weiterhin vor der Herausforderung, ein strukturelles Defizit bewältigen zu müssen. Ein strukturelles Defizit bedeutet, dass die laufenden Ausgaben der Gemeinde langfristig die Einnahmen aus Steuern und Gebühren übersteigen. Der Gemeinderat hat bereits im Berichtsjahr 2025 Massnahmen eingeleitet, um das Defizit durch Sparmassnahmen zu reduzieren. Leider stehen diesen Bemühungen der reduzierte Mittelzufluss aus dem Finanzausgleich entgegen, und ein Mindestmass an Investitionen in den werterhaltenden Unterhalt der Infrastruktur muss weiterhin gewährleistet bleiben. Hinzu kommen IT-Aufwendungen, die technisch zwingend notwendig sind, sowie Kostensteigerungen in den Bereichen Pflegerestkostenfinanzierung und Bildung. Die Erfolgsrechnung 2026 wird der Bürgerschaft trotz massiver Sparbemühungen von über Fr. 1 Million im Rahmen der Budgetierungsarbeiten mit einem Defizit von Fr. 1'963'600.00 vorgelegt.

Jahresrechnung 2025 Technische Betriebe

Bei den Technischen Betrieben konnte gegenüber der budgetierten ausgeglichenen Rechnung ein Ertragsüberschuss von Fr. 211'787.50 erzielt werden. Dies entspricht einer Budgetbesserstellung von Fr. 208'687.50. Der Ertragsüberschuss wird dem Konto «Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre» gutgeschrieben. Das Eigenkapital der Technischen Betriebe per 31. Dezember 2025 beläuft sich neu auf Fr. 2'484'041.87.

Budget 2026 Technische Betriebe

Das Budget 2026 weist in der Erfolgsrechnung bei einem Gesamtaufwand von Fr. 5'232'100.00 (Vorjahr: Fr. 5'410'600.00), inklusive der Aufwendungen für die strategische Weiterentwicklung, einen Ertragsüberschuss von Fr. 361'900.00 aus.

Herausforderungen 2026 und Folgejahre

Auch im Jahr 2026 stehen grosse Herausforderungen an. Einerseits müssen die negativen Effekte in der Gemeindeentwicklung aufgrund der blockierten Ortsplanungsinstrumente durch geeignete Massnahmen kompensiert werden. Andererseits gilt es, Wege zu finden, um die Investitionen in die Gemeindeliegenschaften auf ein absolutes Minimum zu reduzieren. Auch bei den Technischen Betrieben sind die Herausforderungen gross. Die strategische Neuausrichtung der TBW wird erhebliche personelle und finanzielle Ressourcen beanspruchen, zusätzlich zu den weiterhin hohen Aufwendungen für den Netzausbau.

Steuerfuss 2026 Anpassung auf 127%

Der Gemeinderat hat entschieden, der Bürgerschaft für das Jahr 2026 eine massvolle Steuererhöhung um 5 Prozentpunkte auf einen Steuerfuss von 127% zu beantragen. Trotz grosser Sparanstrengungen und der projektierten Erschliessung zusätzlicher Finanzierungsquellen ausserhalb des Steuerbereichs ist es kurz- und mittelfristig nicht möglich, den Gemeindehaushalt auf ein ausgeglichenes Niveau zwischen Ausgaben und Einnahmen zu bringen. Obwohl die Möglichkeit besteht, die Defizite über die Ausgleichsreserven zu decken, erachtet es der Gemeinderat als wichtig, die Steuererträge zu steigern, damit das operative Geschäft nicht mit Fremdkapital finanziert werden muss. Das budgetierte Defizit wird durch die Anpassung des Steuerfusses bei weitem nicht gedeckt. Entnahmen aus der Ausgleichsreserve sowie eine konsequente Ausgabendisziplin bleiben daher weiterhin angezeigt. Der Gemeinderat beantragt der Bürgerschaft zudem, den Grundsteuersatz unverändert bei 0,8 ‰ zu belassen.

Pirmin Strauss-Sutter
Gemeindepräsident

ERFOLGSRECHNUNG

Gesamtübersicht

Konto	Gemeindehaushalt Erfolgsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag
	Gesamtergebnis	**23'006'900.00**	**22'214'000.00**	**23'138'731.13**	**23'138'731.13**	**24'409'000.00**	**22'445'400.00**
	Nettoergebnis		**792'900.00**				**1'963'600.00**
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**2'820'800.00**	**486'200.00**	**2'680'797.01**	**453'407.20**	**2'966'400.00**	**456'300.00**
1	**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG**	**813'800.00**	**700'200.00**	**1'060'809.04**	**922'490.90**	**896'700.00**	**688'600.00**
2	**BILDUNG**	**11'315'700.00**	**363'100.00**	**11'466'261.04**	**509'912.15**	**11'768'900.00**	**410'700.00**
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT**	**468'400.00**	**86'900.00**	**431'207.63**	**60'351.00**	**447'900.00**	**71'500.00**
4	**GESUNDHEIT**	**1'095'600.00**	**1'600.00**	**989'314.11**	**57.96**	**1'152'500.00**	**1'500.00**
5	**SOZIALE SICHERHEIT**	**3'097'300.00**	**1'669'700.00**	**3'186'751.15**	**1'705'015.16**	**3'146'500.00**	**1'421'500.00**
6	**VERKEHR**	**1'566'500.00**	**403'400.00**	**1'488'596.39**	**450'933.04**	**2'063'600.00**	**445'800.00**
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**1'118'700.00**	**859'400.00**	**1'124'822.10**	**827'755.90**	**1'320'100.00**	**937'400.00**
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**238'600.00**	**111'700.00**	**183'924.79**	**57'323.60**	**186'500.00**	**60'500.00**
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**471'500.00**	**17'531'800.00**	**526'247.87**	**18'151'484.22**	**459'900.00**	**17'951'600.00**

Rechnung 2025

Für das Jahr 2025 wurde ein Aufwandüberschuss bzw. ein Defizit von Fr. 792'900.00 budgetiert. Mit dem Rechnungsabschluss 2025 hat sich ein Ertragsüberschuss in der Höhe von Fr. 34'920.32 ergeben, welcher der Ausgleichsreserve bei der Kontogruppe 9 Finanzen und Steuern gutgeschrieben wurde. Somit ergibt sich eine Budgetbesserstellung von Fr. 827'820.32. Die Gründe für die Budgetbesserstellung liegen bei ausserordentlichen Steuereinnahmen und zum Teil Aufwand-Einsparungen.

Die Budgetbesserstellung lässt sich wie folgt herleiten:

0	Allgemeine Verwaltung	Fr.	–107'210.19	(Minderaufwand)
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	Fr.	24'718.14	(Mehraufwand)
2	Bildung	Fr.	3'748.89	(Mehraufwand)
3	Kultur, Sport und Freizeit	Fr.	–10'643.37	(Minderaufwand)
4	Gesundheit	Fr.	–104'743.85	(Minderaufwand)
5	Soziale Sicherheit	Fr.	54'135.99	(Mehraufwand)
6	Verkehr	Fr.	–125'436.65	(Minderaufwand)
7	Umweltschutz und Raumordnung	Fr.	37'766.20	(Mehraufwand)
8	Volkswirtschaft	Fr.	–298.81	(Minderaufwand)
9	Finanzen und Steuern	Fr.	599'856.67	(Mehrertrag)
Total Budgetbesserstellung		**+ Fr.**	**827'820.32**	

Budget 2026

Der Gemeinderat beantragt im Rahmen des Budgets 2026 an der Bürgerversammlung eine Steuerfusserhöhung von 5 Prozentpunkten auf neu 127 Prozentpunkte. Das budgetierte Defizit von Fr. 1'963'600.00 kann dank vorhandenen Fr. 4'901'389.74 in der Ausgleichsreserve sowie Fr. 3'263'852.12 im Konto kumulierte Ergebnisse der Vorjahre und somit total Fr. 8'165'241.86 verantwortet werden.

Der Gesamtaufwand steigt gegenüber der Rechnung 2025 von Fr. 23'138'731.13 auf Fr. 24'409'000.00. Seit einiger Zeit haben die Anhänge zur Jahresrechnung diverse Änderungen erfahren. Es muss eine Anlagebuchhaltung (inkl. Anlagespiegel) geführt werden. Ebenfalls wird im Geschäftsbericht eine Geldflussrechnung veröffentlicht, welche ab Fr. 10 Mio. Aufwand für Spezialgemeinden, Zweckverbände, Gemeindeverbände und unselbständige öffentlich-rechtliche Unternehmen von Gesetzes wegen notwendig ist. Damit der Umfang des Geschäftsberichtes nicht noch grösser wird, werden bei den Kontogruppen wiederum bewusst nur drei Stellen abgebildet. Zu den Details wird in den ausführlichen Budgettexten bei den Kontogruppen hingewiesen.

Neue Ausgaben – Definition

Neue Ausgaben sind Ausgaben, für die weder eine gesetzliche Verpflichtung noch eine andere vertragliche Verpflichtung (z. B. Vereinbarung, Vertrag o. ä.) bestehen. Für eine neue Ausgabe ist nach Art. 116 Abs. 1 Gemeindegesetz (sGS 151.2, abgekürzt GG) ein Kredit notwendig. Kredite werden nach Art. 117 Abs. 1 GG durch das Budget oder durch besondere Beschlüsse der Bürgerschaft gewährt. Da die Stimmberechtigten nur mit aussagekräftigen Bezeichnungen über neue Ausgaben, die mit dem Budget zu beschliessen sind und in ihre Zuständigkeit fallen, beschliessen können, sind die entsprechenden Beträge mit einem * gekennzeichnet.

ERFOLGSRECHNUNG

Allgemeine Verwaltung

Konto	Gemeindehaushalt Erfolgsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**2'820'800.00**	**486'200.00**	**2'680'797.01**	**453'407.20**	**2'966'400.00**	**456'300.00**
	Nettoergebnis		**2'334'600.00**		**2'227'389.81**		**2'510'100.00**
01	**Legislative und Exekutive**	**524'700.00**	**13'400.00**	**475'491.32**	**14'764.70**	**526'000.00**	**7'200.00**
011	Legislative	68'100.00		67'011.93		71'000.00	
012	Exekutive	456'600.00	13'400.00	408'479.39	14'764.70	455'000.00	7'200.00
02	**Allgemeine Dienste**	**2'296'100.00**	**472'800.00**	**2'205'305.69**	**438'642.50**	**2'440'400.00**	**449'100.00**
021	Allgemeine Dienste	1'214'900.00	308'800.00	1'198'744.67	294'072.20	1'251'400.00	287'900.00
022	Allgemeine Dienste, übrige	961'500.00	154'000.00	887'307.92	133'817.95	1'037'200.00	150'300.00
029	Verwaltungsliegenschaften, übrige	119'700.00	10'000.00	119'253.10	10'752.35	151'800.00	10'900.00

Rechnung 2025

011 Legislative

Bei der Kontogruppe Legislative lag der Nettoaufwand gegenüber dem Budget um Fr. 1'088.07 tiefer. Dies ist auf geringere Aufwände für Wahlen und Abstimmungen zurückzuführen. Im Jahr 2025 gab es wenige Vorlagen, über welche an vier Abstimmungssonntagen abgestimmt wurde.

012 Exekutive

Unter dieser Kontogruppe waren die Aufwände für den Gemeinderat, die Kommissionen, den Schulrat und die Schulkommissionen sowie für öffentliche Anlässe verbucht. Erfreulicherweise hat sich bei der gesamten Kontogruppe ein Netto-Minderaufwand von Fr. 49'485.31 ergeben. Hauptgründe waren vor allem tiefere Aufwände im Personalbereich, aber auch geringere Aufwände im Bereich Beizug von externen Fachexperten.

021 Allgemeine Dienste

Hier wurden wiederum die üblichen Aufwände für das allgemeine Personal verbucht. Die Kontogruppe Allgemeine Dienste konnte netto um Fr. 1'427.53 tiefer als budgetiert abgerechnet werden. Die Aufwände für das Mitteilungsblatt (Berichte der Gemeinde) fielen tiefer als budgetiert aus. Auch die Porti und Bankgebühren fielen tiefer aus. Jedoch fielen auch Gebühren für Amtshandlungen und die Erträge für den Verkauf von Inseraten im Mitteilungsblatt tiefer aus.

022 Allgemeine Dienste, übrige

In dieser Kontogruppe werden jeweils die Aufwände für die Abteilungen Bau und Infrastruktur und Facility Management sowie die Aufwände für Informatik und E-Government verbucht. In der gesamten Kontogruppe ergab sich ein Minderaufwand von netto Fr. 54'010.03 gegenüber dem Budget 2025. Ein Grossteil des Minderaufwandes ist auf tiefere Kosten und Projektverzögerungen von E-Government Services zurückzuführen.

029 Verwaltungsliegenschaften, übrige

Nebst den üblichen Kosten für die externe Gebäudereinigung (Gemeindehaus) fielen keine ausserordentlichen Kosten an. Der Gesamtaufwand lag im Rahmen des Budgets 2025. Der Nettoaufwand schloss Fr. 1'199.25 unter dem Budget ab.

Budget 2026

011 Legislative

Bei dieser Kontogruppe sind in der Erfolgsrechnung, nebst den Aufwänden für die bereits bekannten Abstimmungen, auch die zusätzlichen Auslagen für die Erneuerungswahl der Kreisrichter budgetiert. Zu den Aufwänden für die Wahlen und Abstimmungen sind erneut die Aufwände für die Geschäftsprüfungskommission sowie der externen Revisionsstelle OBT AG budgetiert. Einmalig im Jahr 2026 fallen die Kosten für die aufsichtsrechtliche Prüfung durch das Amt für Gemeinden und Bürgerrecht an (Fr. 6'600.00).

012 Exekutive

Unter dieser Kontogruppe werden die üblichen Aufwendungen für Gemeinderat, Schulrat, die Kommissionen und auch für öffentliche Anlässe budgetiert. In der Kontogruppe öffentliche Anlässe sind die Aufwände für den Stand der Gemeinde an der Gewerbeausstellung budgetiert (Fr. 6'000.00*).

021 Allgemeine Dienste

Der Nettoaufwand in der Kontogruppe allgemeine Dienste steigt gegenüber der Rechnung 2025 um Fr. 58'827.53 an. Rund Fr. 40'000.00 davon entfallen auf strategische E-Government-Services, welche bisher in der Kontogruppe 02280 budgetiert waren.

022 Allgemeine Dienste, übrige

In dieser Kontogruppe sind wiederum die bekannten Aufwände und Erträge aus den Bereichen Bau und Infrastruktur, Informatik und E-Government budgetiert. Im Jahr 2026 sind zusätzliche Kosten für Weiterbildungen des Personals budgetiert. Für eine allfällige Vakanz aufgrund der Kündigung der Leiterin Bauberatung und Bewilligungen sind Fr. 10'000.00* für externe Dienstleitungen budgetiert. Für den dringenden Ersatz der IT-Infrastruktur (Hardware, Betriebssystem und Telefonie) sind einmalige Kosten von gesamthaft Fr. 130'000.00* budgetiert.

029 Verwaltungsliegenschaften, übrige

Die regelmässigen Abschreibungen beim Gemeindehaus von Fr. 69'100.00 sind wie in den letzten Jahren eingeplant. Die Tilgungsdauer für die Investition Gemeindehaus endet im Jahr 2028. Die Reinigung des Gemeindehauses soll wieder durch eigenes Personal erfolgen, um Kosten einzusparen. Aufgrund eines Defekts muss die Wärmepumpe im Gemeindehaus ersetzt werden (Fr. 31'000.00*).

** Neue, nicht gebundene Ausgaben*

ERFOLGSRECHNUNG

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Konto	Gemeindehaushalt Erfolgsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag
1	**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG**	**813'800.00**	**700'200.00**	**1'060'809.04**	**922'490.90**	**896'700.00**	**688'600.00**
	Nettoergebnis		**113'600.00**		**138'318.14**		**208'100.00**
11	**Öffentliche Sicherheit**	**41'000.00**	**11'000.00**	**52'812.35**	**12'379.16**	**51'700.00**	**11'000.00**
111	Polizei	34'000.00		41'003.60		41'200.00	
112	Verkehrssicherheit	7'000.00	11'000.00	11'808.75	12'379.16	10'500.00	11'000.00
14	**Allgemeines Rechtswesen**	**346'000.00**	**298'000.00**	**354'770.55**	**291'492.70**	**379'400.00**	**265'000.00**
140	Allgemeines Rechtswesen	346'000.00	298'000.00	354'770.55	291'492.70	379'400.00	265'000.00
15	**Feuerwehr**	**340'200.00**	**340'200.00**	**559'942.70**	**559'942.70**	**359'100.00**	**359'100.00**
150	Feuerwehr, allgemein	340'200.00	340'200.00	559'942.70	559'942.70	359'100.00	359'100.00
16	Verteidigung	**86'600.00**	**51'000.00**	**93'283.44**	**58'676.34**	**106'500.00**	**53'500.00**
161	Militärische Verteidigung	13'900.00	35'500.00	10'418.10	39'386.23	10'700.00	38'000.00
162	Zivile Verteidigung	72'700.00	15'500.00	82'865.34	19'290.11	95'800.00	15'500.00

Rechnung 2025

111 Polizei

Im Jahr 2025 wurden Aufwände für die Beteiligung an den Dienstleistungen des SVRG, Bereich Sicherheit, von rund Fr. 22'000.00 für die Stadtpolizei Gossau (20%) sowie Fr. 12'000.00 für die Aufwände des Sicherheitsdienstes budgetiert. Ebenfalls in dieser Kontogruppe wird der Betriebskostenanteil für die Notruf- und Einsatzzentrale NEZ verbucht. Die effektiven Kosten lagen gesamthaft Fr. 7'003.60 über dem Budget.

112 Verkehrssicherheit

Die Auslagen für den gemeindeeigenen Verkehrsdienst lagen leicht über dem budgetierten Wert. Aufgrund von mehr Einsätzen bei Anlässen resultierten jedoch auch höhere Gebühren (Einsatzkosten).

140 Allgemeines Rechtswesen

Die Aufwände für das regionale Grundbuchamt wurden mit Fr. 180'000.00 abgerechnet. Die Gesamtgebühren (Erträge) lagen ebenfalls im Rahmen des Budgets 2025. Auf der Aufwandseite fielen Aufwände des Geometers und weitere Aufwände in der Höhe von Fr. 48'711.40 an. Die Aufwände für die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Region Gossau (KESB) wurden mit Fr. 85'800.00 budgetiert und mit Fr. 89'247.60 abgerechnet. Die Beiträge an das regionale Zivilstandsamt Gossau mit Fr. 8'500.00 sowie an das regionale Betreibungsamt Gossau mit Fr. 10'000.00 erfolgten wie im Budget 2025 vorgesehen.

150 Feuerwehr, allgemein (Spezialfinanzierung)**

Auf der Aufwandseite macht der Beitrag an den SVRG mit Fr. 137'788.00 wiederum den Grossteil der Kosten aus. Der Beitrag an die Gruppenwasserversorgung BHW fiel mit Fr. 62'670.00 an. Ein nicht budgetiertes Projekt im Unterhalt des Hydrantennetzes zog Kosten von rund Fr. 220'000.00 und Kostenbeteiligungen von Dritten von rund Fr. 200'000.00 mit sich. Das Eigenkapital der Spezialfinanzierung Feuerwehr ist durch die Einlage auf Fr. 695'455.41 angewachsen.

161 Militärische Verteidigung

Der Ertrag für die Einquartierungen bei der Zivilschutzanlage Breite sowie auch bei der Zivilschutzanlage Tannenberg lag mit Fr. 39'386.23 über den budgetierten Wert von Fr. 35'000.00.

Budget 2026

111 Polizei

Im Budget 2026 werden wiederum Aufwände für die Beteiligung an den Dienstleistungen des SVRG von rund Fr. 27'000.00 für die Stadtpolizei Gossau und rund Fr. 12'000.00 für die Securitas budgetiert. Ebenfalls wird der Betriebskostenanteil für die Notruf- und Einsatzzentrale NEZ über Fr. 2'200.00 in dieser Kontogruppe budgetiert.

140 Allgemeines Rechtswesen

Die gesamten Gebühreneinnahmen im Grundbuch werden mit Fr. 230'000.00 budgetiert. Für die regionale Führung des Betreibungsamtes durch die Stadt Gossau fallen erneut Fr. 10'000.00 an. Der Kostenanteil für die Gemeinde Waldkirch an die Aufwände bei der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Region Gossau (KESB) werden im Budget 2026 mit Fr. 101'000.00 budgetiert. Der Beitrag an das regionale Grundbuchamt Gossau wird mit Fr. 180'000.00 budgetiert.

150 Feuerwehr, allgemein (Spezialfinanzierung)**

Bei der Aufwandseite macht der Beitrag an den Sicherheitsverbund der Region Gossau (Feuerwehr) mit Fr. 128'800.00 den Hauptteil der Kosten aus. Der Beitrag an die Gruppenwasserversorgung BHW wird mit Fr. 66'000.00 budgetiert. Die Feuerwehr-Ersatzabgaben sind mit Fr. 330'000.00 budgetiert und die Quellensteuern mit Fr. 21'200.00. Die Einlage in die Spezialfinanzierung Feuerwehr wird mit Fr. 110'800.00 (Vorjahr Fr. 91'800.00) budgetiert.

162 Zivile Verteidigung

Der Beitrag zugunsten des Zivilschutzes des SVRG wird mit Fr. 28'600.00 budgetiert. Dabei werden neu geplante Anschaffungen berücksichtigt. Für den Bereich Regionales Führungsorgan im SVRG sind Fr. 3'600.00 vorgesehen.

** Neue, nicht gebundene Ausgaben*

*** Eine Spezialfinanzierung entsteht durch die Bindung öffentlicher Mittel für einen bestimmten Zweck. Sie Bedarf eines rechtssetzenden Erlasses. (Art. 19 Abs. 1 FHGV) Spezialfinanzierungen sind Funktionen (z. B. Altersheim, Abwasser- und Abfallentsorgung), die durch Gebühren und Abgaben verursacherfinanziert geführt werden. Sie belasten den allgemeinen Haushalt in der Regel nicht. Ertragsüberschüsse werden in das Konto Verpflichtung für Spezialfinanzierungen eingelegt, Aufwandüberschüsse aus diesem Konto bezogen.*

ERFOLGSRECHNUNG

Bildung

Konto	Gemeindehaushalt Erfolgsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag
2	**BILDUNG**	**11'315'700.00**	**363'100.00**	**11'466'261.04**	**509'912.15**	**11'768'900.00**	**410'700.00**
	Nettoergebnis		**10'952'600.00**		**10'956'348.89**		**11'358'200.00**
21	**Obligatorische Schule**	**11'314'900.00**	**362'900.00**	**11'465'488.22**	**509'739.33**	**11'768'100.00**	**410'500.00**
211	Eingangsstufe (Kindergarten)	568'500.00		598'894.42	19'756.80	628'500.00	23'000.00
212	Primarstufe	2'918'300.00	9'500.00	2'943'189.44	36'592.39	2'928'000.00	
213	Oberstufe	2'380'200.00	9'300.00	2'458'979.53	26'882.20	2'496'400.00	33'700.00
214	Musikschule	477'100.00	138'000.00	474'246.22	143'297.80	459'400.00	138'000.00
217	Schulliegenschaften	1'915'200.00	54'300.00	1'968'738.76	58'686.22	2'127'000.00	48'200.00
218	Tagesbetreuung	87'200.00		83'307.00	14'266.02	93'000.00	12'000.00
219	Obligatorische Schule, übrige	2'968'400.00	151'800.00	2'938'132.85	210'257.90	3'035'800.00	155'600.00
23	**Berufliche Grundbildung**	**200.00**	**200.00**	**172.82**	**172.82**	**200.00**	**200.00**
230	Berufliche Grundbildung	200.00	200.00	172.82	172.82	200.00	200.00
29	**Übriges Bildungswesen**	**600.00**		**600.00**		**600.00**	
299	Bildung, übrige	600.00		600.00		600.00	

Rechnung 2025

211 Eingangsstufe (Kindergarten)
Der Mehraufwand bei dieser Kontogruppe beträgt netto Fr. 10'637.62. Dies ist auf höhere Lohnkosten bei Stellvertretungen zurückzuführen.

212 Primarstufe
Im Gegensatz zum Budget 2025 haben sich netto Minderaufwände von Fr. 2'202.95 ergeben. Trotz höheren Kosten für Stellvertretungen konnten diese Mehraufwände durch tiefere Lohnkosten und höhere Rückerstattungen sowie allgemeinen Einsparungen ausgeglichen werden.

213 Oberstufe
Diese Kontogruppe schloss netto Fr. 61'197.33 über dem Budget 2025 ab. Die höheren Lohnkosten und höheren Kosten bei den Stellvertretungen glichen sich mit budgetierten Rückerstattungen nicht aus.

214 Musikschule
Im Kontobereich Musikschule liegt der Minderaufwand bei total Fr. 8'151.58 gegenüber dem Budget 2025. Die Lohn- und Lohnnebenkosten fielen leicht tiefer aus.

217 Schulliegenschaften
Die Aufwände für den Unterhalt der Schulliegenschaften lagen insgesamt netto Fr. 49'152.54 über dem Budget. Dies ist auf verschiedene zusätzliche, nicht verschiebbare Unterhaltsaufwände für das OZ Bünt, Schulhaus Breite, die Turnhalle Bünt und das Schulhaus und Mehrzweckgebäude Bernhardzell zurückzuführen. Die Abschreibungen betrugen Fr. 648'800.00.

218 Tagesbetreuung
Die Aufwände für die Führung des Mittagstisches sowie die schulergänzende Tagesbetreuung wurden mit Fr. 83'307.00 abgerechnet (Budget Fr. 87'200.00).

219 Obligatorische Schule, übrige
Dieser Kontobereich wurde netto mit Fr. 2'727'874.95 abgerechnet (Budget Fr. 2'816'600.00). Ein Grossteil dieser Einsparungen ist auf die Informatik der Schule zurückzuführen.

Budget 2026

211 Eingangsstufe (Kindergarten)
Der Aufwand in dieser Kontogruppe wird mit netto Fr. 605'500.00 budgetiert.

212 Primarstufe
Der Aufwand wird gegenüber dem Jahr 2025 leicht höher budgetiert. Geplant ist die Anschaffung von Mobiliar und Einrichtungsgegenstände für das Schulhaus Bernhardzell für Fr. 15'000.00*.

213 Oberstufe
Die Lohnaufwände werden analog dem Vorjahr budgetiert. Die übrigen Budgetpositionen bewegen sich im üblichen Rahmen.

217 Schulliegenschaften
Die Lohnkosten sind im bisherigen Umfang budgetiert. Die Abschreibungen steigen gegenüber dem Vorjahr an und liegen neu bei Fr. 732'600.00. Im Budget 2026 sind Positionen für den Ausbau eines Raumes im Schulhaus Breite als Proberaum für die Musikgesellschaft (Fr. 15'000.00*), den Ersatz der Enthärtungsanlage wegen eines Defekts in der Turnhalle Bünt (Fr. 26'000.00*), einen Aussenlern-/Biodiversitätsgarten beim Schulhaus Breite (Kosten insgesamt über vier Jahre Fr. 65'000.00*, im Jahr 2026 Fr. 20'000.00*), die Reparatur defekter Lamellenstoren und Fenster im Schieferbau (Fr. 12'900.00*), Gestelle, Regale, Wandtisch im Schulhaus Bernhardzell (Fr. 15'000.00*) und die Kanalreinigung bei sämtlichen Schulliegenschaften (Fr. 22'300.00*) vorgesehen.

219 Obligatorische Schule, übrige
Bei dieser Kontogruppe sind erneut die Löhne für die Schulverwaltung, die Schulleitungen und die Schulsozialarbeit sowie die Aufwände für Schulanlässe, Schulgelder und den übrigen Schulbetriebsaufwand budgetiert. Beim Informatik-Unterhalt ist der Ersatz der bald 10-jährigen iMacs geplant (Fr. 16'200.00*). Aufgrund der Sparmassnahmen wurde der aus dem Jahr 2025 zurückgestellte Ersatz der IT-Infrastruktur nochmals um ein Jahr verschoben und ist für das Jahr 2027 vorgesehen (Fr. 49'000.00).

** Neue, nicht gebundene Ausgaben*

ERFOLGSRECHNUNG

Kultur, Sport und Freizeit

Konto	Gemeindehaushalt Erfolgsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT**	**468'400.00**	**86'900.00**	**431'207.63**	**60'351.00**	**447'900.00**	**71'500.00**
	Nettoergebnis		**381'500.00**		**370'856.63**		**376'400.00**
31	**Kulturerbe**	**2'700.00**		**3'133.25**		**2'700.00**	
311	Museen und bildende Kunst	1'200.00		1'633.25		1'200.00	
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	1'500.00		1'500.00		1'500.00	
32	**Kultur, übrige**	**139'000.00**	**6'400.00**	**124'517.46**	**5'754.11**	**124'600.00**	**5'000.00**
321	Bibliotheken	91'100.00	5'000.00	76'981.60	5'575.50	87'400.00	5'000.00
329	Kultur, übrige	47'900.00	1'400.00	47'535.86	178.61	37'200.00	
33	**Massenmedien**	**21'800.00**		**20'849.30**		**21'000.00**	
332	Massenmedien	21'800.00		20'849.30		21'000.00	
34	**Sport und Freizeit**	**304'900.00**	**80'500.00**	**282'707.62**	**54'596.89**	**299'600.00**	**66'500.00**
341	Sport	253'100.00	78'200.00	223'957.61	51'546.04	246'400.00	55'800.00
342	Freizeit	51'800.00	2'300.00	58'750.01	3'050.85	53'200.00	10'700.00

Rechnung 2025

311 Museen und bildende Kunst
Im Rechnungsjahr 2025 wurden in dieser Kontogruppe die anfallenden Fr. 1'200.00 für die Beiträge an das Landwirtschaftsmuseum Ruggisberg, an das Rock- und Pop-Museum sowie an das Textilmuseum Sorntal verbucht.

321 Bibliotheken
Die üblichen Auslagen für das Personal der Schul- und Gemeindebibliothek wurden aufgrund der Vorjahre budgetiert. Diese konnten unter dem Budget abgerechnet werden. Zudem waren Fr. 16'000.00 für Anschaffungen der Schul- und Gemeindebibliothek eingeplant und konnten mit Fr. 14'026.97 abgerechnet werden.

329 Kultur, übrige
Die diversen Beiträge an die Dorfvereine konnten mit insgesamt Fr. 37'280.00 abgerechnet werden. Im Budget 2025 waren Fr. 37'100.00 vorgesehen.

341 Sport
Die überwiesenen Beiträge an die Sportvereine beliefen sich auf Fr. 16'110.00 (Budget Fr. 17'300.00). Der Sportplatz Breiten wurde der Mehrwertsteuer unterstellt. Dadurch verminderte sich der aktivierte Betrag um die Höhe der Einlageentsteuerung von Fr. 246'480.72. Dies bewirkt für die folgenden 30 Jahre in der Erfolgsrechnung eine um jährlich Fr. 8'216.02 verminderte Abschreibung.

342 Freizeit
Nebst den Unterhaltsaufwendungen im Bereich Parkanlagen und Wanderwege sind auch die Auslagen im Zusammenhang mit dem Jugendtreff in dieser Kontogruppe budgetiert. Die Personalkosten konnten leicht unter dem Budget abgerechnet werden. Jedoch musste am alten Standort des Jugendtreffs in der Liegenschaft Steig für die ersten Monate im Jahr 2025 eine höhere Miete bezahlt werden, als dies geplant war.

Budget 2026

311 Museen und bildende Kunst
Für das Jahr 2026 werden wiederum die Beiträge an das Landwirtschaftsmuseum Ruggisberg, das Textilmuseum Sorntal sowie an das Rock- und Pop-Museum budgetiert.

312 Denkmalpflege, Heimatschutz
Im Budget 2026 ist der jährliche Betrag von Fr. 1'500.00 für den Unterhalt der Bildstöckli und Wegkreuze budgetiert.

321 Bibliotheken
Für das Jahr 2026 sind wiederum Fr. 16'000.00* für Anschaffungen bei der Schul- und Gemeindebibliothek eingeplant.

329 Kultur, übrige
Die diversen Beiträge an die Dorfvereine werden mit den ordentlichen Fr. 27'100.00 budgetiert.

332 Massenmedien
In diesem Kontobereich fallen die planmässigen Abschreibungen über Fr. 10'200.00 für die elektronischen Ortseingangstafeln an. Ebenfalls sind wiederum Abschreibungen über Fr. 6'900.00 für die Investition «Ausbau FTTS [Fibre To The Street] in Aussengebieten» budgetiert.

341 Sport
Die Beiträge an die Sportvereine werden mit Fr. 16'400.00 ins Budget aufgenommen. Zudem sind Fr. 15'000.00 für die Abgeltung für besondere Einsätze der Vereine und Schule enthalten.

342 Freizeit
Nebst den Unterhaltsaufwendungen im Bereich Parkanlagen und Wanderwege sind wiederum auch die Auslagen im Zusammenhang mit dem Jugendtreff in dieser Kontogruppe budgetiert. Die Anlässe der Jugendarbeit werden neu brutto budgetiert, weshalb der Aufwand und Ertrag ansteigt. Auch der Beitrag von Fr. 500.00 an die Weiherbenützung in Hauptwil ist enthalten.

** Neue, nicht gebundene Ausgaben*

ERFOLGSRECHNUNG

Gesundheit

Konto	Gemeindehaushalt Erfolgsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag
4	**GESUNDHEIT**	**1'095'600.00**	**1'600.00**	**989'314.11**	**57.96**	**1'152'500.00**	**1'500.00**
	Nettoergebnis		**1'094'000.00**		**989'256.15**		**1'151'000.00**
41	**Spitäler, Kranken- und Pflegeheime**	**810'000.00**		**636'845.30**		**792'000.00**	
412	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	810'000.00		636'845.30		792'000.00	
42	**Ambulante Krankenpflege**	**252'000.00**		**316'070.95**		**324'000.00**	
421	Ambulante Krankenpflege, allgemein	252'000.00		316'070.95		324'000.00	
43	**Gesundheitsprävention**	**29'400.00**	**1'600.00**	**35'197.86**	**57.96**	**32'600.00**	**1'500.00**
433	Schulgesundheitsdienst	28'900.00	1'600.00	34'747.86	57.96	32'100.00	1'500.00
434	Lebensmittelkontrolle	500.00		450.00		500.00	
49	**Gesundheitswesen, übrige**	**4'200.00**		**1'200.00**		**3'900.00**	
490	Gesundheitswesen, übrige	4'200.00		1'200.00		3'900.00	

Rechnung 2025

412 Kranken-, Alters- und Pflegeheime
Der Kostenanteil an die Pflegefinanzierung wurde im Rechnungsjahr 2025 unerwartet tief, nämlich mit Fr. 636'845.30, abgerechnet. Im Budget wurden aufgrund der Vorjahresdurchschnitte Fr. 810'000.00 eingesetzt.

421 Ambulante Krankenpflege, allgemein
Der Beitrag an die Mütter- und Väterberatung wurde mit Fr. 22'006.00 in Rechnung gestellt. Budgetiert waren Fr. 21'400.00. Der Kostenanteil Pflegefinanzierung Spitex wurde im Budget mit Fr. 230'000.00 eingesetzt und mit einem Aufwand über Fr. 293'464.95 abgerechnet.

433 Schulgesundheitsdienst
Die Kosten für den Schularztdienst wurden tiefer und die Kosten für die Schulzahnpflege wurden höher abgerechnet als budgetiert.

434 Lebensmittelkontrolle
Der Gemeindeanteil an die nach wie vor äusserst wichtige Pilzkontrollstelle in Bischofszell blieb unverändert mit Fr. 450.00.

490 Gesundheitswesen, übrige
Im Jahr 2025 fielen in dieser Kontogruppe keine ausserordentlichen Auslagen an.

Budget 2026

412 Kranken-, Alters- und Pflegeheime
Der Kostenanteil an die Pflegefinanzierung wird aufgrund des Durchschnittswert der Vorjahre und der erwarteten Prognose mit Fr. 792'000.00 budgetiert. Es ist zu hoffen, dass dieser Betrag ausreicht.

421 Ambulante Krankenpflege, allgemein
Für das Budget 2026 ist ein Beitrag an die Mütter- und Väterberatung von Fr. 23'400.00 vorgesehen. Das Budget für den Kostenanteil Pflegefinanzierung Spitex steigt auf Fr. 300'000.00 an. Ausserdem sind weitere Auslagen wie z. B. der Beitrag an den Samariterverein vorgesehen.

433 Schulgesundheitsdienst
Sowohl bei den Auslagen Schularztdienst als auch bei der Schulzahnpflege werden die Budgetwerte ungefähr der Vorjahre eingesetzt.

434 Lebensmittelkontrolle
Der Gemeindeanteil an die Pilzkontrollstelle in Bischofszell wird unverändert mit Fr. 500.00 budgetiert.

490 Gesundheitswesen, übrige
Bei dieser Kontogruppe sind für das Jahr 2026 keine Anschaffungen geplant. Jedoch sind Unterhaltskosten für die vorhandenen Defibrillatoren budgetiert. Beiträge sind mit Fr. 100.00 an die Rheumaliga, Fr. 700.00 an die Palliative Ostschweiz sowie Fr. 1'500.00 an den Hospiz-Dienst St.Gallen budgetiert.

** Neue, nicht gebundene Ausgaben*

ERFOLGSRECHNUNG

Soziale Sicherheit

Konto	Gemeindehaushalt Erfolgsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag
5	**SOZIALE SICHERHEIT**	**3'097'300.00**	**1'669'700.00**	**3'186'751.15**	**1'705'015.16**	**3'146'500.00**	**1'421'500.00**
	Nettoergebnis		**1'427'600.00**		**1'481'735.99**		**1'725'000.00**
51	**Krankheit und Unfall**	**316'300.00**	**225'000.00**	**392'016.69**	**296'565.95**	**111'300.00**	**1'000.00**
511	Krankenversicherungen	316'300.00	225'000.00	392'016.69	296'565.95	111'300.00	1'000.00
52	**Invalidität**	**2'800.00**		**2'850.20**		**2'900.00**	
524	Leistungen an Invalide	2'800.00		2'850.20		2'900.00	
53	**Alter + Hinterlassene**	**22'800.00**	**3'500.00**	**20'161.50**	**3'230.90**	**26'400.00**	**3'500.00**
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	15'000.00	3'500.00	7'013.10	3'230.90	20'000.00	3'500.00
535	Leistungen an das Alter	7'800.00		13'148.40		6'400.00	
54	**Familie und Jugend**	**631'800.00**	**171'200.00**	**710'872.72**	**153'741.38**	**823'600.00**	**163'400.00**
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	50'000.00	20'000.00	48'844.40	4'636.05	32'000.00	4'000.00
544	Jugendschutz	335'100.00	24'400.00	423'639.71	33'988.40	516'100.00	40'600.00
545	Leistungen an Familien	246'700.00	126'800.00	238'388.61	115'116.93	275'500.00	118'800.00
55	**Arbeitslosigkeit**	**10'000.00**		**12'029.30**		**16'000.00**	
559	Arbeitslosigkeit, übrige	10'000.00		12'029.30		16'000.00	
57	**Sozialhilfe und Asylwesen**	**2'113'600.00**	**1'270'000.00**	**2'048'820.74**	**1'251'476.93**	**2'166'300.00**	**1'253'600.00**
572	Wirtschaftliche Hilfe	670'000.00	275'000.00	687'674.45	133'816.00	732'000.00	135'000.00
573	Asylwesen	1'118'500.00	906'300.00	1'030'252.35	1'027'593.70	1'106'100.00	1'026'300.00
579	Fürsorge, übrige	325'100.00	88'700.00	330'893.94	90'067.23	328'200.00	92'300.00

Rechnung 2025

511 Krankenversicherungen
Hier wurden wiederum die Aufwände und Erträge für die Übernahme von Krankenkassenprämien verbucht. Die Gemeinden müssen unter dieser Kontogruppe auch einen hohen Anteil an den Verlustscheinforderungen des Kantons übernehmen.

524 Leistungen an Invalide
Die Beiträge an die drei Organisationen Procap, Tixi Fürstenland und Pro Infirmis sind im Jahr 2025 mit Fr. 2'850.20 verbucht worden.

531 Alters- und Hinterlassenenversicherung
Die Sozialversicherungsanstalt des Kantons St.Gallen (SVA) hat der Gemeinde Waldkirch im Rechnungsjahr 2025 für die Führung der AHV-Zweigstelle Fr. 3'230.90 überwiesen.

543 Alimentenbevorschussung und -inkasso
Die gesetzlich vorgeschriebene Bevorschussung von Alimenten beliefen sich im Jahr 2025 auf Fr. 48'502.00. Demgegenüber stehen Rückerstattungen von lediglich Fr. 4'636.05.

544 Jugendschutz
Auch im Jahr 2025 waren erneut Heim- resp. Fremdplatzierungen notwendig. Der Aufwand lag netto bei Fr. 326'347.85 und damit aufgrund von zusätzlichen Fällen deutlich über den budgetierten Ausgaben.

57 Sozialhilfe und Asylwesen
Die erwähnte Kontogruppe konnte insgesamt mit einem Netto-Minderaufwand über Fr. 46'256.19 abgerechnet werden.

Budget 2026

511 Krankenversicherungen
Ab dem Jahr 2026 wird die individuelle Prämienverbilligung bei Sozialhilfe-Klienten direkt mit dem Versicherer abgerechnet. Mit der Gemeinde wird nur noch die Differenz zwischen den Krankenkassenprämien und der individuellen Prämienverbilligung abgerechnet. Es ist davon auszugehen, dass durch eine aktive Verlustschein- und Inkassobewirtschaftung erneut Rückerstattungen eingehen.

524 Leistungen an Invalide
Im Budget 2026 sind analog des Vorjahres für Beiträge an drei Organisationen Fr. 2'900.00 eingestellt.

53 Alter + Hinterlassene
Nebst der Beitragsentschädigung der SVA für die Führung der AHV-Zweigstelle wird auch der Beitrag an die Pro Senectute Gossau mit Fr. 6'400.00 budgetiert.

54 Familie und Jugend
Aufgrund der aktuell bekannten und kostenintensiven Fälle ist mit sehr hohen Fr. 447'000.00 im Konto Unterbringung in Heimen zu rechnen. Die Kantons- und Bundesbeiträge an die Heimplatzierungen reduzieren die Nettoaufwände nur leicht.

55 Arbeitslosigkeit
Für arbeitsmarktliche Projekte werden Fr. 16'000.00 budgetiert.

57 Sozialhilfe und Asylwesen
Aufgrund der aktuellen Wirtschaftslage sowie aufgrund der Anzahl bekannter Fälle wird bei dieser Kontogruppe von einem hohen Nettoaufwand von Fr. 912'700.00 im Budget 2026 ausgegangen.

ERFOLGSRECHNUNG

Verkehr

Konto	Gemeindehaushalt Erfolgsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag
6	**VERKEHR**	**1'566'500.00**	**403'400.00**	**1'488'596.39**	**450'933.04**	**2'063'600.00**	**445'800.00**
	Nettoergebnis		**1'163'100.00**		**1'037'663.35**		**1'617'800.00**
61	**Strassenverkehr**	**1'233'900.00**	**381'900.00**	**1'102'081.14**	**427'046.04**	**1'704'600.00**	**419'800.00**
615	Gemeindestrassen	1'132'500.00	318'300.00	1'006'033.64	355'198.19	1'605'100.00	351'400.00
619	Werkhof, übrige	101'400.00	63'600.00	96'047.50	71'847.85	99'500.00	68'400.00
62	**Öffentlicher Verkehr**	**332'600.00**	**21'500.00**	**386'515.25**	**23'887.00**	**359'000.00**	**26'000.00**
622	Regional- und Agglomerationsverkehr	312'100.00		360'578.25		333'000.00	
629	öffentlicher Verkehr, übriges	20'500.00	21'500.00	25'937.00	23'887.00	26'000.00	26'000.00

Rechnung 2025

615 Gemeindestrassen

Beim baulichen Unterhalt wurden die budgetierten Fr. 110'000.00 mit Fr. 47'681.25 abgerechnet. Beim Unterhalt konnten nicht alle Arbeiten ausgeführt werden. Auch die Kosten für die öffentliche Beleuchtung wurden in dieser Kontogruppe verbucht und abgerechnet. Die Unterhaltsbeiträge an die Gemeindestrassen III. Klasse wurden Fr. 5'470.50 über Budget abgerechnet. Die Abschreibungskosten nach RMSG müssen auch hier jeweils objektbezogen budgetiert sowie verbucht werden. Die Kosten für die Abschreibungen lagen im Jahr 2025 bei Fr. 80'900.00 für die Gemeindestrassen und bei Fr. 32'900.00 für die öffentliche Beleuchtung.

619 Werkhof, übrige

Bei der Kontogruppe Werkhof fielen im Jahr 2025 Abschreibungen über Fr. 45'500.00 an. Ausserordentliche Aufwände beim Unterhalt am Werkhofgebäude fielen im Jahr 2025 keine an.

622 Regional- und Agglomerationsverkehr

Die Kosten für den Regional- und Agglomerationsverkehr sind mit Fr. 360'578.25 abgerechnet worden und liegen somit höher gegenüber den budgetierten Fr. 312'100.00.

629 öffentlicher Verkehr, übrige

Die Aufwände und Erträge für die Spartageskarten SBB decken sich in dieser Kontogruppe. Die Verkaufsprovision wird in der Kontogruppe Allgemeine Dienste verbucht.

Budget 2026

615 Gemeindestrassen

Beim baulichen Unterhalt sind für den Werterhalt der Strassen I./II. Klasse Fr. 245'000.00* budgetiert. Nebst den üblichen kleineren anfallenden Reparaturen, welche im Jahr 2026 gegenüber den Vorjahren höher budgetiert sind, sind Kosten für die Loostrasse (Fr. 35'000.00*) eingeplant. Bei den Unterhaltsbeiträgen für Gemeindestrassen III. Klasse sind für die Loostrasse II Fr. 70'000.00*, für die Oberbleichenbachstrasse Fr. 35'000.00* und für die Gruttenwisenstrasse Fr. 46'000.00 budgetiert. Im Konto Dienstleistungen sind Aufwände für die Planung von Kleinprojekten der nächsten Jahre über Fr. 90'000.00* und Belagsuntersuchungen (PAK-Untersuchungen) in der Höhe von Fr. 79'400.00* budgetiert. Die Abschreibungskosten im Strassenbereich werden im Budget mit Fr. 95'500.00 eingesetzt. Die Abschreibungen bei der Kontogruppe öffentliche Beleuchtung belaufen sich auf Fr. 44'200.00.

619 Werkhof, übrige

Bei der Kontogruppe Werkhof sind Fr. 4'000.00 für den anfallenden Unterhalt beim Werkhofgebäude budgetiert. Nebst den anfallenden Wartungskosten ist kein spezieller Unterhaltsaufwand geplant.

622 Regional- und Agglomerationsverkehr

Für den Gemeindeanteil an den öffentlichen Verkehr werden Fr. 330'000.00 budgetiert.

629 öffentlicher Verkehr, übrige

Für die Spartageskarten Gemeinde werden Aufwände von Fr. 26'000.00 und Erträge von Fr. 26'000.00 budgetiert.

** Neue, nicht gebundene Ausgaben*

ERFOLGSRECHNUNG

Umweltschutz und Raumordnung

Konto	Gemeindehaushalt Erfolgsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**1'118'700.00**	**859'400.00**	**1'124'822.10**	**827'755.90**	**1'320'100.00**	**937'400.00**
	Nettoergebnis		**259'300.00**		**297'066.20**		**382'700.00**
71	**Wasserversorgung**	**2'700.00**				**2'700.00**	
710	Wasserversorgung	2'700.00				2'700.00	
72	**Abwasserbeseitigung**	**698'400.00**	**698'400.00**	**690'193.11**	**690'193.11**	**758'500.00**	**758'500.00**
720	Abwasserbeseitigung	698'400.00	698'400.00	690'193.11	690'193.11	758'500.00	758'500.00
73	**Abfallwirtschaft**	**130'000.00**	**130'000.00**	**110'339.19**	**110'339.19**	**123'100.00**	**123'100.00**
730	Abfallwirtschaft	130'000.00	130'000.00	110'339.19	110'339.19	123'100.00	123'100.00
74	**Verbauungen**	**95'200.00**	**10'000.00**	**86'050.00**	**4'600.00**	**176'800.00**	**34'800.00**
741	Gewässerverbauungen	95'200.00	10'000.00	86'050.00	4'600.00	176'800.00	34'800.00
75	**Arten- und Landschaftsschutz**	**21'900.00**	**6'000.00**	**33'017.80**	**11'068.50**	**26'200.00**	**6'000.00**
750	Arten- und Landschaftsschutz	21'900.00	6'000.00	33'017.80	11'068.50	26'200.00	6'000.00
77	**Übriger Umweltschutz**	**95'300.00**	**15'000.00**	**88'142.95**	**11'555.10**	**101'600.00**	**15'000.00**
771	Friedhof und Bestattung	77'300.00	15'000.00	68'997.25	11'555.10	81'200.00	15'000.00
779	Umweltschutz, übrige	18'000.00		19'145.70		20'400.00	
79	**Raumordnung**	**75'200.00**		**117'079.05**		**131'200.00**	
790	Raumordnung	75'200.00		117'079.05		131'200.00	

Rechnung 2025

720 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)**

Die Betriebskosten an die ARA Niederbüren wurden mit Fr. 450'000.00 im Budget vorgesehen und sind leicht tiefer und zwar mit Fr. 448'807.56 abgerechnet worden. Die Aufwände für den Unterhalt der Kanäle fielen höher als budgetiert aus.

730 Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)**

Im Rechnungsjahr 2025 erfolgte eine Einlage in die Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft über Fr. 10'296.27. Im Budget 2025 war eine Entnahme über Fr. 48'600.00 vorgesehen. Die aktuelle Reserve per 31. Dezember 2025 beträgt Fr. 148'978.32.

750 Arten- und Landschaftsschutz

In dieser Kontogruppe fallen unverändert die Aufwände und Erträge in den Bereichen Vernetzung, Neophytenbekämpfung usw. an. Die Aufwände für die Neophytenbekämpfung fielen leicht höher aus. Auch wird in dieser Kontogruppe der Beitrag an das Vernetzungsprojekt verbucht.

77 Übriger Umweltschutz

In der erwähnten Kontogruppe werden jeweils die Aufwände und Erträge für den Friedhof und die Bestattungen, aber auch die Kosten für die Hundeversäuberungsanlagen budgetiert. Die Bestattungskosten lagen Fr. 8'267.95 unter dem budgetierten Aufwand.

790 Raumordnung

Für die Weiterbearbeitung der Revision der Schutzverordnung wurden Fr. 50'000.00 und der Beitrag an die Regio Appenzell AR – St. Gallen – Bodensee wurde mit Fr. 8'900.00 budgetiert. Da die budgetierten Aufwände nicht ausreichten, hat der Gemeinderat einen Nachtragskredit gesprochen. Die Aufwände wurden schlussendlich mit Fr. 100'161.65 abgerechnet.

Budget 2026

710 Wasserversorgung

In der Kontogruppe 710 Wasserversorgung ist ein Beitrag zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung in schweren Mangellagen budgetiert.

720 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)**

Beim Beitrag an die ARA Niederbüren werden Fr. 482'000.00 budgetiert. Im Budget 2026 werden im Konto Schmutzwassergebühren unverändert Fr. 455'000.00 eingestellt. Das Bilanzkonto Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung weist per 31. Dezember 2025 einen Bestand über Fr. 5'291'414.15 auf.

730 Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)**

Es werden im Konto übrige Dienstleistungen, Grünabfuhr Fr. 40'700.00 eingesetzt. Es ist ein Reservebezug über Fr. 13'100.00 vorgesehen.

741 Gewässerverbauungen

In diesem Kontobereich sind nach wie vor diverse Beiträge an den Gewässerunterhalt budgetiert. Für die Planung der Gewässerräume ist eine Budget-Position über Fr. 83'000.00 eingestellt. Ebenfalls sind wiederum Fr. 17'700.00 für die planmässigen Abschreibungen der Bachsanierungen Tintentobelbach, Breitebach, Sonnenbergbach und Mollenwisenbach enthalten.

790 Raumordnung

Für die Weiterbearbeitung der Revision der Schutzverordnung (grüne/graue) sind Fr. 115'000.00 vorgesehen.

** Neue, nicht gebundene Ausgaben*

*** Eine Spezialfinanzierung entsteht durch die Bindung öffentlicher Mittel für einen bestimmten Zweck. Sie bedarf eines rechtssetzenden Erlasses. (Art. 19 Abs. 1 FHGV) Spezialfinanzierungen sind Funktionen (z. B. Altersheim, Abwasser- und Abfallentsorgung), die durch Gebühren und Abgaben verursacherfinanziert geführt werden. Sie belasten den allgemeinen Haushalt in der Regel nicht. Ertragsüberschüsse werden in das Konto Verpflichtung für Spezialfinanzierungen eingelegt, Aufwandüberschüsse aus diesem Konto bezogen.*

ERFOLGSRECHNUNG

Volkswirtschaft

Konto	Gemeindehaushalt Erfolgsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**238'600.00**	**111'700.00**	**183'924.79**	**57'323.60**	**186'500.00**	**60'500.00**
	Nettoergebnis		**126'900.00**		**126'601.19**		**126'000.00**
81	**Landwirtschaft**	**68'900.00**	**6'500.00**	**70'563.20**	**5'650.00**	**71'100.00**	**6'500.00**
812	Strukturverbesserung	3'000.00		2'793.05		2'900.00	
813	Produktionsverbesserung Vieh	62'400.00	6'500.00	64'170.15	5'650.00	64'700.00	6'500.00
814	Produktionsverbesserung Pflanzen	3'500.00		3'600.00		3'500.00	
82	**Forstwirtschaft**	**56'500.00**	**28'300.00**	**58'335.00**	**28'559.25**	**52'900.00**	**26'000.00**
820	Forstwirtschaft	56'500.00	28'300.00	58'335.00	28'559.25	52'900.00	26'000.00
84	**Tourismus**	**6'600.00**		**6'509.54**		**6'600.00**	
840	Tourismus	6'600.00		6'509.54		6'600.00	
85	**Industrie, Gewerbe, Handel**	**5'200.00**		**2'904.00**		**7'900.00**	
850	Industrie, Gewerbe, Handel	5'200.00		2'904.00		7'900.00	
87	**Brennstoffe und Energie**	**101'400.00**	**76'900.00**	**45'613.05**	**23'114.35**	**48'000.00**	**28'000.00**
879	Energie, übrige	101'400.00	76'900.00	45'613.05	23'114.35	48'000.00	28'000.00

Rechnung 2025

812 Strukturverbesserung
Unter der Kontogruppe Strukturverbesserung war aufgrund der Vorjahresrechnungen der Beitrag an den landwirtschaftlichen Betriebshelferdienst mit Fr. 3'000.00 budgetiert. Die Abrechnung war mit Fr. 2'793.05 leicht unter dem Budget.

813 Produktionsverbesserung Vieh
Nebst den Beiträgen an die Viehschauen, Tierseuchenkasse, Hagelabwehrverband etc. sind auch die Kosten an die Regionale Tierkörpersammelstelle Bischofszell sowie an das Notschlachtlokal Andwil budgetiert worden. Der Nettoaufwand wurde um Fr. 2'620.15 höher abgerechnet als vorgesehen.

814 Produktionsverbesserung Pflanzen
Bei dieser Kontogruppe waren total Fr. 3'500.00 für die Entschädigung an die Bienenzüchter und der Beitrag an den Bienenzüchterverein St. Gallen budgetiert. In der Rechnung 2025 wurden insgesamt Fr. 3'600.00 verbucht.

820 Forstwirtschaft
Diese Kontogruppe wurde mit einem leicht höheren Nettoaufwand abgeschlossen. Der Hauptanteil mit Fr. 57'935.00 fiel bei den Beförsterungskosten sowie mit Fr. 28'559.25 bei den Rückerstattungen an.

840 Tourismus
In dieser Kontogruppe sind die Aufwände für die kommunale Werbung sowie Beiträge wie z. B. für den Unterhalt- sowie die Reinigungskosten beim WC Obergrimm verbucht worden. Die Aufwände für Werbepräsente konnten tiefer abgerechnet werden.

Budget 2026

812 Strukturverbesserung
Hier wird aufgrund der Vorjahresabrechnungen der Beitrag an den landwirtschaftlichen Betriebshelferdienst budgetiert und zwar mit Fr. 2'900.00.

813 Produktionsverbesserung Vieh
Der Bruttoaufwand für die üblichen und jährlich anfallenden Beiträge beträgt Fr. 64'700.00. Die Erträge aus den Rückerstattungen für die Tierkörperbeseitigung werden unverändert mit Fr. 6'500.00 ins Budget aufgenommen.

820 Forstwirtschaft
Der Anteil an die Beförsterungskosten wird mit Fr. 52'400.00 budgetiert. Für Beiträge sind Fr. 500.00 eingeplant. Die Rückerstattungen von Beförsterungskosten von Privaten wurden mit Fr. 26'000.00 eingesetzt.

840 Tourismus
In dieser Kontogruppe sind die Kosten für die kommunale Werbung und diverse Beiträge budgetiert.

85 Industrie, Gewerbe, Handel
Der Beitrag über Fr. 2'300.00 an das Jungunternehmerzentrum Flawil, der Beitrag über Fr. 600.00 an den Gewerbeverein Waldkirch-Bernhardzell und der Beitrag an die Gewerbeausstellung GEWABE26 über Fr. 5'000.00* werden ins Budget aufgenommen.

879 Energie, übrige
Aufgrund der geschätzten Anzahl Gesuche werden jeweils die Kosten für die Förderbeiträge budgetiert. Ebenfalls sind die Entnahmen aus dem Energiefonds erneut berücksichtigt.

** Neue, nicht gebundene Ausgaben*

ERFOLGSRECHNUNG

Finanzen und Steuern

Konto	Gemeindehaushalt Erfolgsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**471'500.00**	**17'531'800.00**	**526'247.87**	**18'151'484.22**	**459'900.00**	**17'951'600.00**
	Nettoergebnis	**17'060'300.00**		**17'625'236.35**		**17'491'700.00**	
91	**Steuern**	**48'900.00**	**12'176'100.00**	**82'256.17**	**13'005'139.08**	**48'900.00**	**13'279'700.00**
910	Steuern	48'900.00	12'176'100.00	82'256.17	13'005'139.08	48'900.00	13'279'700.00
93	**Finanz- und Lastenausgleich**		**4'749'200.00**		**4'750'100.00**		**4'325'100.00**
930	Finanz- und Lastenausgleich		4'749'200.00		4'750'100.00		4'325'100.00
95	**Ertragsanteile, übrige**		**100'000.00**		**98'402.85**		**99'000.00**
950	Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung		100'000.00		98'402.85		99'000.00
96	**Vermögens- und Schuldenverwaltung**	**420'100.00**	**500'500.00**	**408'988.10**	**297'824.56**	**408'400.00**	**245'300.00**
961	Zinsen	409'200.00	288'800.00	399'994.40	253'180.81	347'000.00	206'600.00
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	10'900.00	211'700.00	8'673.70	44'643.75	61'400.00	38'700.00
969	Finanzvermögen, übrige			320.00			
97	**Rückverteilung**	**2'500.00**	**6'000.00**	**83.28**	**17.73**	**2'600.00**	**2'500.00**
971	Rückverteilung aus CO_2-Abgabe	2'500.00	6'000.00	83.28	17.73	2'600.00	2'500.00
99	**Nicht aufgeteilte Posten**			**34'920.32**			
990	Nicht aufgeteilte Posten			34'920.32			

Rechnung 2025

910 Steuern

Die Einkommens- und Vermögenssteuern wurden mit Fr. 8'920'000.00 und die Nachzahlungen mit Fr. 750'000.00 budgetiert. Abgerechnet wurden die Einkommens- und Vermögenssteuern mit Fr. 9'305'972.67 und die Nachzahlungen mit Fr. 975'791.37. Die restlichen Steuererträge sind auf Seite 40 ersichtlich.

930 Finanz- und Lastenausgleich

Bei den kantonalen Finanzausgleichsbeiträgen wurden total Fr. 4'750'100.00 (Vorjahr Fr. 4'953'000.00) an die Gemeinde überwiesen.

950 Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung

Die Gewinnablieferung der Technischen Betriebe betrug Fr. 98'402.85 und lag unter den budgetierten Fr. 100'000.00.

961 Zinsen

Die Aufwände für die Darlehenszinsen wurden Fr. 10'301.05 unter Budget abgerechnet. Die Finanzverbindlichkeiten der Technischen Betriebe wurden zu 1,47 % verzinst.

963 Liegenschaften des Finanzvermögens

Die budgetierten Liegenschaftserträge beim Grundstück Nr. 95 konnten noch nicht eingenommen werden.

990 Nicht aufgeteilte Posten

In dieser Kontogruppe ist die Einlage in die Ausgleichsreserve bzw. das Jahresergebnis (Gewinn) über Fr. 34'920.32 verbucht.

Budget 2026

910 Steuern

Die Einkommens- und Vermögenssteuern werden mit Fr. 9'195'000.00 und die Nachzahlungen mit Fr. 1'000'000.00 budgetiert. Der Gemeinderat beantragt den Steuerfuss für das Jahr 2026 von 122 Prozentpunkten auf 127 Prozentpunkte zu erhöhen, was zusätzliche Steuereinnahmen von Fr. 352'000.00 mit sich bringt. Ausserdem werden Fr. 801'000.00 bei den Grundsteuern, Fr. 300'000.00 bei den Handänderungssteuern, Fr. 218'100.00 bei den Quellensteuern, Fr. 794'000.00 bei den Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen sowie Fr. 575'000.00 bei den Grundstückgewinnsteuern budgetiert.

930 Finanz- und Lastenausgleich

Bei den kantonalen Finanzausgleichsbeiträgen wird mit total Fr. 4'325'100.00 kalkuliert. Der Ressourcenausgleichsbeitrag sinkt auf Fr. 1'028'400.00. Der Sonderlastenausgleichsbeitrag Volksschule sinkt auf Fr. 1'463'800.00. Der soziodemografische Sonderlastenausgleichsbeitrag sinkt auf Fr. 0.00. Auch der Sonderlastenausgleich Weite beträgt nur noch Fr. 1'832'900.00.

950 Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung

Für die Gewinnablieferung der Technischen Betriebe wird mit Fr. 99'000.00 kalkuliert.

961 Zinsen

Beim Zinsaufwand werden aufgrund der bekannten Marktsituation Fr. 285'500.00 ins Budget 2026 aufgenommen. Bei den Zinserträgen werden für die Verzinsung Kontokorrent Technische Betriebe Waldkirch/Gemeinde Waldkirch Fr. 100'000.00 budgetiert.

963 Liegenschaften des Finanzvermögens

Für die Planung der Überbauung des Grundstücks Nr. 28, Dorfegg, wurden Planungsaufwände über Fr. 50'000.00* budgetiert.

** Neue, nicht gebundene Ausgaben*

ERFOLGSRECHNUNG

Gestufter Erfolgsausweis

Konto		Budget 2025 Betrag	Rechnung 2025 Betrag	Budget 2026 Betrag
	BETRIEBLICHER AUFWAND	**22’635’500.00**	**22’725’396.84**	**24’101’100.00**
30	Personalaufwand	11’143’300.00	11’211’748.41	11’375’300.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3’626’800.00	3’691’367.21	4’516’300.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1’086’600.00	1’074’300.00	1’186’500.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	166’400.00	112’810.92	155’800.00
36	Transferaufwand	6’107’300.00	6’102’464.22	6’367’700.00
39	Interne Verrechnungen	505’100.00	532’706.08	499’500.00
	BETRIEBLICHER ERTRAG	**–21’642’600.00**	**–22’752’007.35**	**–22’094’700.00**
40	Fiskalertrag	–12’182’300.00	–12’992’823.26	–13’285’900.00
41	Regalien und Konzessionen			
42	Entgelte	–2’377’900.00	–2’567’858.05	–2’260’200.00
43	Verschiedene Erträge	–20’000.00	–1’500.00	–37’800.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	–147’700.00	–52’225.00	–173’300.00
46	Transferertrag	–6’409’600.00	–6’604’894.96	–5’838’000.00
49	Interne Verrechnungen	–505’100.00	–532’706.08	–499’500.00
	Betriebsergebnis	**992’900.00**	**–26’610.51**	**2’006’400.00**
34	Finanzaufwand	371’400.00	378’413.97	307’900.00
44	Finanzertrag	–571’400.00	–386’723.78	–350’700.00
	Finanzergebnis	**–200’000.00**	**–8’309.81**	**–42’800.00**
	Operatives Ergebnis (1. Stufe)	**792’900.00**	**–34’920.32**	**1’963’600.00**
38	Einlagen in Reserven		34’920.32	
48	Entnahmen aus Reserven			
	Ergebnis aus Reserveänderung		**34’920.32**	
	Gesamtergebnis (2. Stufe)	**792’900.00**		**1’963’600.00**

INVESTITIONSRECHNUNG

Politische Gemeinde Waldkirch

Konto	Politische Gemeinde Investitionsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Ausgaben	Budget 2025 Einnahmen	Rechnung 2025 Ausgaben	Rechnung 2025 Einnahmen	Budget 2026 Ausgaben	Budget 2026 Einnahmen
	Gesamtergebnis	**2'345'000.00**	**323'300.00**	**1'539'098.61**	**380'555.49**	**2'233'900.00**	**423'300.00**
	Nettoinvestitionen		**2'021'700.00**		**1'158'543.12**		**1'810'600.00**
2	**BILDUNG**	**1'125'000.00**		**1'037'088.62**	**3'026.05**	**1'456'900.00**	
21700	**Schulliegenschaften**	**1'125'000.00**		**1'037'088.62**	**3'026.05**	**1'456'900.00**	
504000	**Hochbauten**	**1'125'000.00**		**1'037'088.62**		**1'375'000.00**	
INV00019	OZ Bünt, Dachsanierung (Planungskredit)	75'000.00		3'073.10		75'000.00	
INV00024	Mehrzweckhalle Bünt, Studie	200'000.00		3'958.30		50'000.00	
INV00025	Schulhaus Bernhardzell, Gesamtsanierung	50'000.00		34'592.00		950'000.00	
INV00053	Mehrzweckgebäude Bernhardzell, Gesamtsanierung	800'000.00		995'465.22		300'000.00	
506000	**Mobilien**					**81'900.00**	
INV00086	Turnhalle Bünt, Turnhallentrennvorhänge					81'900.00	
631000	**Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten**				**3'026.05**		
INV00053	Mehrzweckgebäude Bernhardzell, Gesamtsanierung				3'026.05		
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT**			**–246'480.72**			
34101	**Sportanlagen**			**–246'480.72**			
504000	**Sportstättenplanung, Baukosten**			**–246'480.72**			
INV00004	Sportplatz Breiten, Baukosten			–246'480.72			
4	**GESUNDHEIT**		**173'300.00**		**173'333.40**		**173'300.00**
41200	**Kranken-, Alters- und Pflegeheime (allgemein)**		**173'300.00**		**173'333.40**		**173'300.00**
645000	**Rückzahlung von Darlehen an private Unternehmungen**		**173'300.00**		**173'333.40**		**173'300.00**
INV00040	Darlehen an Wohn- und Pflegezentrum Wiborada, Rückzahlung 2025		173'300.00		173'333.40		
INV00054	Darlehen an Wohn- und Pflegezentrum Wiborada, Rückzahlung 2026						173'300.00
6	**VERKEHR**	**910'000.00**		**711'161.60**	**75'000.00**	**156'000.00**	
61500	**Strassen, Brücken und Plätze**	**875'000.00**		**611'370.35**		**136'000.00**	
501000	**Strassen und Verkehrswege**	**875'000.00**		**611'370.35**		**136'000.00**	
INV00052	Ronwilerstrasse	450'000.00		342'630.15		80'000.00	
INV00070	Hauptwilerstrasse	350'000.00		268'740.20			
INV00073	Hasenbergstrasse	75'000.00				28'000.00	
INV00090	Toreggstrasse					28'000.00	

Rechnung 2025

2 BILDUNG

Die Ausgaben für die Hochbauten der Schulliegenschaften lagen gesamthaft unter den budgetierten Ausgaben.

3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT

Der Sportplatz Breiten wurde der Mehrwertsteuer unterstellt. Dadurch verminderte sich der aktivierte Betrag um die Höhe der Einlageentsteuerung von Fr. 246'480.72. Dies bewirkt für die folgenden 30 Jahre in der Erfolgsrechnung eine um jährlich Fr. 8'216.02 verminderte Abschreibung.

6 VERKEHR

Die Sanierung der Ronwilerstrasse konnte im Jahr 2025 nicht abgeschlossen werden. Die Sanierung der Hasenbergstrasse konnte im Jahr 2025 noch nicht realisiert werden. Die Sanierung der Hauptwilerstrasse konnte unter Budget abgeschlossen werden.

Budget 2026

2 BILDUNG

Bei den geplanten Hochbauprojekten sind total Fr. 1'456'900.00 budgetiert, Fr. 81'900.00* entfallen auf die Trennvorhänge für die Turnhalle Bünt.

6 VERKEHR

Für die Sanierung der Hasenbergstrasse sind gesamthaft Fr. 388'000.00* geplant, wovon Fr. 28'000.00 im Jahr 2026 eingeplant sind. Die Toreggstrasse soll für gesamthaft Fr. 276'000.00* saniert werden, wovon Fr. 28'000.00 im Jahr 2026 budgetiert sind.

** Neue, nicht gebundene Ausgaben*

INVESTITIONSRECHNUNG

Politische Gemeinde Waldkirch

Konto	Politische Gemeinde Investitionsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Ausgaben	Budget 2025 Einnahmen	Rechnung 2025 Ausgaben	Rechnung 2025 Einnahmen	Budget 2026 Ausgaben	Budget 2026 Einnahmen
61501	**Öffentliche Beleuchtung**	**35'000.00**		**99'791.25**	**75'000.00**	**20'000.00**	
504000	**Hochbauten**	**35'000.00**		**99'791.25**		**20'000.00**	
INV00046	Umsetzung Konzept öffentliche Beleuchtung, Anteil Sanierungen und Ausbau 2025	35'000.00		99'791.25			
INV00096	Umsetzung Konzept öffentliche Beleuchtung, Anteil Sanierungen und Ausbau 2026					20'000.00	
631000	**Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten**				**75'000.00**		
INV00046	Umsetzung Konzept öffentliche Beleuchtung, Anteil Sanierungen und Ausbau 2025				75'000.00		
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**310'000.00**	**150'000.00**	**37'329.11**	**129'196.04**	**621'000.00**	**250'000.00**
720011	**Anschlussbeiträge**		**150'000.00**		**127'345.90**		**250'000.00**
63710	**Anschlussbeiträge von privaten Haushalten**		**150'000.00**		**127'345.90**		**250'000.00**
INV00043	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten 2025 (Auflösung 2026–2035)		150'000.00		127'345.90		
INV00055	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten 2026 (Auflösung 2027–2036)						250'000.00
72004	**ARA-Pumpstation Bernhardzell**					**211'000.00**	
503300	**Baukosten**					**211'000.00**	
INV00093	Erneuerung Pumpwerk Bernhardzell (Ersatz Steuerung und Pumpen)					211'000.00	
73	**Abfallwirtschaft**	**130'000.00**		**37'329.11**	**1'850.14**	**80'000.00**	
73000	**Abfallbeseitigung allgemein**	**130'000.00**		**37'329.11**	**1'850.14**	**80'000.00**	
503400	**Baukosten**	**130'000.00**		**37'329.11**		**80'000.00**	
INV00031	Altlastensanierung Sorntal	30'000.00					
INV00034	Altlastensanierung Tobel	20'000.00		7'717.44			
INV00050	Umsetzung Konzept Unterflurbehälter, Ausbau 2025	80'000.00		29'611.67			
INV00051	Umsetzung Konzept Unterflurbehälter, Ausbau 2026					80'000.00	
632000	**Investitionsbeiträge von Gemeinden und Zweckverbänden**				**1'850.14**		
INV00050	Umsetzung Konzept Unterflurbehälter, Ausbau 2025				1'850.14		
74	**Verbauungen**	**180'000.00**				**180'000.00**	
74100	**Gewässerverbauungen**	**180'000.00**				**180'000.00**	
502000	**Wasserbau**	**180'000.00**				**180'000.00**	
INV00033	Gewässerverbauungen, Bachsanierung Tintentobelbach (2. Etappe)	180'000.00				180'000.00	
77	**Übriger Umweltschutz**					**150'000.00**	
77100	**Friedhof und Bestattung**					**150'000.00**	
503400	**Baukosten**					**150'000.00**	
INV00062	Sanierung Friedhof Waldkirch					150'000.00	

Rechnung 2025

7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

Bei der INV00043 wurden, gegenüber den budgetierten Fr. 150'000.00, Fr. 127'345.90 in Rechnung gestellt. Für die Altlastensanierungen Sorntal und Tobel sind im Jahr 2025 keine resp. nur geringe Ausgaben angefallen. Für die Unterflurbehälter sind Fr. 29'611.67 ausgegeben und Fr. 1'850.14 eingenommen worden. Bei der Bachsanierung Tintentobelbach (2. Etappe) sind im Jahr 2025 keine Ausgaben angefallen.

Budget 2026

7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

Für die Anschlussbeiträge werden im Budget 2026 Fr. 250'000.00 vorgesehen. Für die Erneuerung der Pumpstation Bernhardzell (Ersatz Steuerung und Pumpen) sind Ausgaben in der Höhe von Fr. 211'000.00* budgetiert. Weiter sind für die Umsetzung bzw. Anschaffung von Unterflurbehältern für die Abfallbeseitigung Fr. 80'000.00 budgetiert. Bei den Gewässerverbauungen, Bachsanierung Tintentobelbach (2. Etappe) sind im Budget 2025 Fr. 180'000.00 für die weiteren Arbeiten eingesetzt. Der Friedhof Waldkirch soll für insgesamt Fr. 200'000.00* (Fr. 150'000.00 fallen im Jahr 2026 an) saniert werden.

** Neue, nicht gebundene Ausgaben*

GELDFLUSSRECHNUNG

Politische Gemeinde Waldkirch

Waldkirch	Jahr 2025
Geldfluss aus Betriebstätigkeit (ohne Jahresergebnis, über Abschlusskonti gebucht)	**–298’754.10**
Jahresergebnis, sh. Entnahmen aus Eigenkapital	34’920.32
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1’074’300.00
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	320.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	112’810.92
Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen	
Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen	
Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen	
Entnahmen aus Eigenkapital	34’920.32
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	–4’000.00
Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	–111’600.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	–52’225.00
Entnahmen aus Eigenkapital	
Veränderung Forderungen	–346’157.83
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	3’315.95
Veränderung Vorräte und angefangene Arbeiten	
Veränderung laufende Verbindlichkeiten	–1’062’967.13
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	8’871.15
Veränderung kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	8’737.20
Veränderung langfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	
Aktivierung Eigenleistungen	
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**–1’158’543.12**
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	–1’539’098.61
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	380’555.49
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	
Veränderung kurzfristige Rückstellungen Investitionsrechnung	
Veränderung langfristige Rückstellungen Investitionsrechnung	
Aktivierung Eigenleistungen	
Finanzierungsüberschuss (Free Cashflow)/Finanzierungsfehlbetrag	**–1’457’297.22**
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**3’300’550.24**
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	–320.00
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	4’000.00
Veränderung kurzfristige Finanzanlagen	
Veränderung langfristige Finanzanlagen	1’133’804.12
Veränderung Sachanlagen Finanzvermögen	–4’000.00
Veränderung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	172’059.04
Veränderung langfristige Finanzverbindlichkeiten	3’000’000.00
Veränderung Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	–1’004’992.92
Veränderung Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	
Total Geldfluss	**1’843’253.02**
Kontrolle	
Bestand flüssige Mittel 01.01.2025	1’969’780.86
Bestand flüssige Mittel 31.12.2025	3’813’033.88
Veränderung flüssige Mittel	**1’843’253.02**

BILANZ

Politische Gemeinde Waldkirch

Konto	Politische Gemeinde Waldkirch Bilanz (in Fr.)	Anfangsbestand 01.01.2025	Veränderung 2025 Zunahme	 Abnahme	Endbestand 31.12.2025
1	**Aktiven**	**43’670’115.99**	**96’008’349.50**	**–93’711’176.78**	**45’967’288.71**
10	**Finanzvermögen**	**16’373’534.63**	**92’165’380.93**	**–90’104’097.23**	**18’434’818.33**
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1’969’780.86	64’986’590.70	–63’143’337.68	3’813’033.88
101	Forderungen	9’798’114.84	27’169’869.63	–25’818’718.88	11’149’265.59
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	3’815.95	2’815.95	–6’131.90	500.00
107	Finanzanlagen	1’373’822.98	2’104.65	–1’135’908.77	240’018.86
108	Sach- und immaterielle Anlagen Finanzvermögen	3’228’000.00	4’000.00		3’232’000.00
14	**Verwaltungsvermögen**	**27’296’581.36**	**3’842’968.57**	**–3’607’079.55**	**27’532’470.38**
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	22’667’183.10	3’842’968.57	–3’413’246.15	23’096’905.52
142	Immaterielle Anlagen	122’732.06		–20’500.00	102’232.06
144	Darlehen	4’506’666.20		–173’333.40	4’333’332.80
2	**Passiven**	**43’670’115.99**	**164’990’725.31**	**162’693’552.59**	**45’967’288.71**
20	**Fremdkapital**	**28’526’634.47**	**164’841’303.06**	**162’643’524.19**	**30’724’413.34**
200	Laufende Verbindlichkeiten	4’355’653.21	71’869’002.85	72’876’782.26	3’347’873.80
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	121’297.95	795’605.97	623’546.93	293’356.99
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	142’684.10	151’555.25	142’684.10	151’555.25
205	Kurzfristige Rückstellungen	51’925.20	12’195.85	3’458.65	60’662.40
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	23’798’046.55	13’254’691.80	10’238’945.90	26’813’792.45
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	57’027.46	144.99		57’172.45
29	**Eigenkapital**	**15’143’481.52**	**149’422.25**	**50’028.40**	**15’242’875.37**
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	6’052’831.25	98’856.77	15’840.14	6’135’847.88
291	Fonds im Eigenkapital	960’328.73	15’645.16	34’188.26	941’785.63
294	Ausgleichsreserve	4’866’469.42	34’920.32		4’901’389.74
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	3’263’852.12			3’263’852.12

STEUERN

Steuerabschluss und Steuerbudget

Einfache Steuer (100%)	(in Fr.)	Budget 2025	Rechnung 2025	Budget 2026
vom Einkommen und Vermögen aus Jahressteuern		**7‘311‘480.00**	**7‘612‘985.08**	**7‘536‘885.00**

	Steuern	(in Fr.)	Budget 2025	Rechnung 2025	Budget 2026
A.	**Einkommens- und Vermögenssteuern**				
	Mutmasslicher Ertrag der einfachen Steuer		7‘311‘480.00	7‘612‘985.08	7‘536‘885.00
	1% der einfachen Steuer		73‘114.80	76‘129.85	75‘368.85
	Einkommens- und Vermögenssteuern		8‘920‘000.00	9’305’972.67	9‘195‘000.00
	Korrektur Steuerfuss (Erhöhung Steuerfuss von 122% auf 127%)		0.00	0.00	352’000.00
	Nachzahlungen aus Vorjahren		750‘000.00	975’791.37	1‘000‘000.00
B.	**Nebensteuern**				
	Anteil Gewinn- und Kapitalsteuern		605’000.00	886’193.75	794’000.00
	Anteil Grundstückgewinnsteuern		575’000.00	430’851.80	575’000.00
	Anteil Quellensteuern inkl. Quellensteuer auf Vorsorgeleistungen		191’500.00	193’409.20	218’100.00
	Grundsteuern (0,8 ‰)		800’000.00	801’144.15	801’000.00
	Handänderungssteuern		290’000.00	349’811.47	300’000.00
	Feuerwehrersatzabgabe inkl. Abgabe aus Quellensteuern		333’700.00	350’128.00	351’200.00
C.	**Steuerbezugsprovisionen**				
	Kanton		99’500.00	100’235.00	100’000.00
	Kirchen		45’000.00	42’899.45	43’000.00

Übersicht Steuerfüsse und einfache Steuer 1986 bis 2025

Jahr	Steuerfuss (in %)	Einfache Steuer (in Fr.)
1986[1]	155[2]	1’935’602.40
1990	150[2]	2‘580‘028.45
1995	160[2]	3‘709‘981.75
2000	162[2]	3‘627‘776.26
2005	162[2]	4’271’730.97
2008[3]	157	4’584’318.70
2011	145	4‘953‘637.58
2012	140	5‘016‘700.14
2015	135	6‘092‘263.66
2016	135	6‘169‘835.41
2017	135	6‘316‘486.76
2018	129	6‘535‘230.76
2019	125	6‘474‘709.15
2020	122	6‘671‘203.83
2021	122	6‘597‘818.00
2022	122	7‘020‘205.91
2023	122	6‘991‘367.95
2024	122	7‘219‘263.07
2025	122	7‘612‘985.08

1 Neuordnung des Finanzausgleichs per 1. Januar 1986. Im Rahmen des gemeindeinternen Steuerausgleichs melden die Schulgemeinden ihren Steuerbedarf der Politischen Gemeinde an.

2 Maximalsteuerfuss gemäss Kantonsratsbeschluss für betreffendes Steuerjahr (Art. 20 Abs. 2 FAG). Wurden direkte Finanzausgleichsmittel beansprucht, war die Erhebung dieses Steuerfusses erforderlich. Ebenso musste die Grundsteuer gemäss Art. 180 Abs. 1 lit. a des Steuergesetzes zum Höchstsatz von 1 Promille erhoben werden.

3 Neuordnung des kantonalen Finanzausgleichs und erste Reduktion des Steuerfusses der Politischen Gemeinde um 5 Prozent.

FINANZPLANUNG

Reporting Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Budget 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
0 Allgemeine Verwaltung	**2'510'100.00**	**2'363'000.00**	**2'377'400.00**	**2'396'000.00**
0110 Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	36'100.00	46'600.00	46'600.00	46'600.00
0111 Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	34'900.00	28'500.00	28'700.00	28'900.00
0120 Gemeinderat und Kommissionen	237'600.00	239'400.00	241'300.00	243'200.00
0121 Schulrat und Schulkommission	210'200.00	206'100.00	206'600.00	207'100.00
0210 Allgemeine Verwaltung	963'500.00	972'100.00	981'400.00	991'500.00
0221 Bau und Infrastruktur	447'400.00	452'600.00	454'600.00	460'000.00
0227 Informatik allgemein	387'800.00	256'600.00	256'600.00	256'600.00
0228 E-Government	51'700.00	51'700.00	51'700.00	51'700.00
0290 Gemeindehaus	140'900.00	109'400.00	109'900.00	110'400.00
1 Öffentliche Sicherheit	**208'100.00**	**196'600.00**	**199'600.00**	**204'100.00**
1110 Polizei	41'200.00	41'200.00	41'200.00	41'200.00
1120 Verkehrssicherheit	–500.00	–400.00	–300.00	–200.00
1400 Allgemeines Rechtswesen	114'400.00	114'400.00	114'400.00	114'400.00
1500 Feuerwehr (Spezialfinanzierung)				
1611 Truppeneinquartierung	–33'400.00	–33'400.00	–33'400.00	–33'400.00
1612 Schiessanlagen	6'100.00	6'100.00	6'100.00	6'000.00
1620 Zivilschutz	80'300.00	68'700.00	71'600.00	76'100.00
2 Bildung	**11'358'200.00**	**11'341'900.00**	**11'410'300.00**	**11'533'100.00**
2110 Kindergarten	605'500.00	582'800.00	588'600.00	594'500.00
2120 Primarstufe	2'928'000.00	2'933'800.00	2'961'700.00	2'989'900.00
2130 Oberstufe	2'462'700.00	2'446'800.00	2'470'400.00	2'494'200.00
2140 Musikschule	321'400.00	325'900.00	330'400.00	335'000.00
2170 Schulliegenschaften	2'078'800.00	2'068'900.00	2'059'100.00	2'102'900.00
2180 Tagesbetreuung	81'000.00	81'000.00	81'000.00	81'000.00
2190 Schulleitung und Schulverwaltung	626'200.00	621'600.00	627'500.00	633'500.00
2191 Informatik Schule	215'100.00	224'700.00	225'100.00	225'500.00
2192 Volksschule Sonstiges	1'003'700.00	1'013'200.00	1'014'000.00	1'014'800.00
2193 Sonderpädagogische Massnahmen	992'200.00	999'600.00	1'008'900.00	1'018'200.00
2199 Finanzbedarf	43'000.00	43'000.00	43'000.00	43'000.00
2300 Ausbildungsfonds				
2990 Bildung, übrige	600.00	600.00	600.00	600.00
3 Kultur, Sport und Freizeit	**376'400.00**	**367'900.00**	**356'900.00**	**357'900.00**
3110 Museen und bildende Kunst	1'200.00	1'200.00	1'200.00	1'200.00
3120 Denkmalpflege und Heimatschutz	1'500.00	1'500.00	1'500.00	1'500.00
3210 Bibliotheken	82'400.00	94'400.00	82'900.00	83'400.00
3290 Kultur, übrige	37'200.00	37'200.00	37'200.00	37'200.00
3320 Massenmedien	21'000.00	21'000.00	21'000.00	21'000.00
3410 Sport	190'600.00	169'000.00	169'400.00	169'800.00
3420 Freizeit	42'500.00	43'600.00	43'700.00	43'800.00
4 Gesundheit	**1'151'000.00**	**1'151'200.00**	**1'151'400.00**	**1'151'600.00**
4121 Stationäre Pflege (Pflegefinanzierung)	792'000.00	792'000.00	792'000.00	792'000.00
4210 Amublante Krankenpflege, allgemein	24'000.00	24'000.00	24'000.00	24'000.00
4211 Ambulante Pflege (Pflegefinanzierung)	300'000.00	300'000.00	300'000.00	300'000.00
4330 Schulgesundheitsdienst	30'600.00	30'800.00	31'000.00	31'200.00
4340 Lebensmittelkontrolle	500.00	500.00	500.00	500.00
4900 Gesundheitswesen, übrige	3'900.00	3'900.00	3'900.00	3'900.00

FINANZPLANUNG

Reporting Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung	Budget 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
5 Soziale Sicherheit	**1'725'000.00**	**1'772'000.00**	**1'786'800.00**	**1'777'600.00**
5110 Krankenversicherungen	110'300.00	110'300.00	110'300.00	110'300.00
5240 Leistungen an Invalide	2'900.00	2'900.00	2'900.00	2'900.00
5310 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	16'500.00	16'500.00	16'500.00	16'500.00
5350 Leistungen an das Alter	6'400.00	6'400.00	6'400.00	6'400.00
5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso	28'000.00	46'000.00	46'000.00	46'000.00
5440 Jugendschutz, allgemein	58'500.00	69'700.00	70'300.00	70'900.00
5441 Kinder- und Jugendheime	417'000.00	380'000.00	380'000.00	380'000.00
5450 Leistungen an Familien, allgemein	36'800.00	35'200.00	47'600.00	36'000.00
5451 Kinderkrippen und Kinderhorte	75'500.00	75'800.00	76'100.00	76'400.00
5454 Sozialpädagogische Familienbegleitung	44'400.00	40'000.00	40'000.00	40'000.00
5591 Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe	16'000.00	16'000.00	16'000.00	16'000.00
5720 Wirtschaftliche Hilfe	597'000.00	597'000.00	597'000.00	597'000.00
5732 Asylsuchende	108'100.00	108'100.00	108'100.00	108'100.00
5734 Vorläufig aufgenommene Ausländer		10'000.00	10'000.00	10'000.00
5737 Flüchtlinge	18'000.00	18'000.00	18'000.00	18'000.00
5738 Integrationsmassnahmen	–46'300.00	3'700.00	3'700.00	3'700.00
5790 Soziales, übrige	235'900.00	236'400.00	237'900.00	239'400.00
6 Verkehr	**1'617'800.00**	**1'450'600.00**	**1'444'700.00**	**1'513'800.00**
6150 Gemeindestrassen	1'253'700.00	1'086'300.00	1'105'400.00	1'174'300.00
6190 Werkhof	31'100.00	31'300.00	6'300.00	6'500.00
6220 Regional- und Agglomerationsverkehr	333'000.00	333'000.00	333'000.00	333'000.00
7 Umweltschutz und Raumordnung	**382'700.00**	**417'900.00**	**388'500.00**	**368'200.00**
7100 Wasserversorgung	2'700.00	2'700.00	2'700.00	2'700.00
7200 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)				
7300 Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)				
7410 Gewässerverbauungen	142'000.00	179'200.00	144'600.00	124'200.00
7500 Arten- und Landschaftsschutz	20'200.00	18'200.00	18'200.00	18'200.00
7710 Friedhof und Bestattung	66'200.00	66'200.00	71'400.00	71'500.00
7790 Umweltschutz, übrige	20'400.00	20'400.00	20'400.00	20'400.00
7900 Raumordnung allgemein	131'200.00	131'200.00	131'200.00	131'200.00
8 Volkswirtschaft	**126'000.00**	**121'000.00**	**121'000.00**	**121'000.00**
8120 Strukturverbesserung	2'900.00	2'900.00	2'900.00	2'900.00
8130 Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung	27'800.00	27'800.00	27'800.00	27'800.00
8131 Tierkörperbeseitigung	22'400.00	22'400.00	22'400.00	22'400.00
8132 Notschlachtlokal	8'000.00	8'000.00	8'000.00	8'000.00
8140 Produktionsverbesserung Pflanzen	3'500.00	3'500.00	3'500.00	3'500.00
8200 Forstwirtschaft	26'900.00	26'900.00	26'900.00	26'900.00
8400 Tourismus, kommunale Werbung	6'600.00	6'600.00	6'600.00	6'600.00
8500 Industrie, Gewerbe, Handel	7'900.00	2'900.00	2'900.00	2'900.00
8790 Energie, übrige	20'000.00	20'000.00	20'000.00	20'000.00
9 Finanzen und Steuern	**–17'491'700.00**	**–18'185'900.00**	**–18'809'600.00**	**–19'073'900.00**
9100 Allgemeine Steuern	–11'643'700.00	–12'078'600.00	–12'441'000.00	–12'657'800.00
9101 Anteile an Kantonseinnahmen	–1'587'100.00	–1'630'700.00	–1'676'300.00	–1'724'100.00
9301 Finanzausgleich 1. Stufe	–4'325'100.00	–4'325'100.00	–4'325'100.00	–4'325'100.00
9500 Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung	–99'000.00	–99'000.00	–99'000.00	–99'000.00
9610 Zinsen	140'400.00	140'400.00	140'400.00	140'400.00
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	22'700.00	–193'000.00	–408'700.00	–408'400.00
9710 Rückverteilung aus CO_2-Abgabe	100.00	100.00	100.00	100.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (– Gewinn / + Verlust), Steuerfuss 127%	**1'963'600.00**	**996'200.00**	**427'000.00**	**349'400.00**

FINANZPLANUNG

Reporting Investitionsrechnung

Konto	Investitionsvorhaben	Budget 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
2	**BILDUNG**	**1'456'900.00**	**500'000.00**	**500'000.00**	
2170	**Schulliegenschaften**	**1'456'900.00**	**500'000.00**	**500'000.00**	
INV00019	OZ Bünt, Dachsanierung (Planungskredit)	75'000.00			
INV00024	Mehrzweckhalle Bünt, Studie	50'000.00			
INV00025	Schulhaus Bernhardzell, Gesamtsanierung	950'000.00			
INV00053	Mehrzweckgebäude Bernhardzell, Gesamtsanierung	300'000.00			
INV00097	Mehrzweckhalle Bünt, Umbau		500'000.00	500'000.00	
INV00086	Turnhalle Bünt, Turnhallentrennvorhänge	81'900.00			
4	**GESUNDHEIT**	**–173'300.00**	**–173'300.00**	**–173'300.00**	**–173'300.00**
4120	**Kranken-, Alters- und Pflegeheime (allgemein)**	**–173'300.00**	**–173'300.00**	**–173'300.00**	**–173'300.00**
INV00054	Darlehen an Wohn- und Pflegezentrum Wiborada, Rückzahlung 2026	–173'300.00			
INV00060	Darlehen an Wohn- und Pflegezentrum Wiborada, Rückzahlung 2027		–173'300.00		
INV00072	Darlehen an Wohn- und Pflegezentrum Wiborada, Rückzahlung 2028			–173'300.00	
INV00087	Darlehen an Wohn- und Pflegezentrum Wiborada, Rückzahlung 2029				–173'300.00
6	**VERKEHR**	**156'000.00**	**763'000.00**	**870'000.00**	**1'150'000.00**
6150	**Gemeindestrassen**	**156'000.00**	**688'000.00**	**870'000.00**	**1'000'000.00**
INV00026	Geh- und Radweg Edlischwil – Bernhardzell				300'000.00
INV00052	Ronwilerstrasse	80'000.00			
INV00057	Hallstrasse		80'000.00		
INV00073	Hasenbergstrasse	28'000.00	360'000.00		
INV00081	Freihirtenstrasse			210'000.00	
INV00082	Sorntalstrasse				700'000.00
INV00090	Toreggstrasse	28'000.00	248'000.00		
INV00092	Tannenbergstrasse			660'000.00	
INV00096	Umsetzung Konzept öffentliche Beleuchtung, Anteil Sanierungen und Ausbau 2026	20'000.00			
6190	**Werkhof**		**75'000.00**		**150'000.00**
INV00094	Ersatz Lieferwagen		75'000.00		
INV00095	Ersatz Komunalfahrzeug (Hansa)				150'000.00
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**371'000.00**	**–200'000.00**	**–250'000.00**	**–250'000.00**
7200	**Abwasserbeseitigung**	**–39'000.00**	**–250'000.00**	**–250'000.00**	**–250'000.00**
INV00055	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten 2026 (Auflösung 2027–2036)	–250'000.00			
INV00061	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten 2027 (Auflösung 2028–2037)		–250'000.00		
INV00071	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten 2028 (Auflösung 2029–2038)			–250'000.00	
INV00088	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten 2029 (Auflösung 2030–2039)				–250'000.00
INV00093	Erneuerung Pumpwerk Bernzhardzell (Ersatz Steuerung und Pumpen)	211'000.00			
7300	**Abfallbeseitigung**	**80'000.00**			
INV00051	Umsetzung Konzept Unterflurbehälter, Ausbau 2026	80'000.00			
7410	**Gewässerverbauungen**	**180'000.00**			
INV00033	Gewässerverbauungen, Bachsanierung Tintentobelbach (2. Etappe)	180'000.00			
7710	**Friedhof und Bestattung**	**150'000.00**	**50'000.00**		
INV00062	Sanierung Friedhof Waldkirch	150'000.00	50'000.00		
	Gesamtergebnis Investitionsrechnung	**1'810'600.00**	**889'700.00**	**946'700.00**	**726'700.00**

TECHNISCHE BETRIEBE

Erfolgsrechnung

Konto	Technische Betriebe Erfolgsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Rechnung 2025 Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag	Budget 2026 Aufwand	Budget 2026 Ertrag
	Gesamtergebnis	**5'410'600.00**	**5'413'700.00**	**5'368'448.12**	**5'368'448.12**	**5'232'100.00**	**5'594'000.00**
	Nettoergebnis	**3'100.00**				**361'900.00**	
8	**Volkswirtschaft**	**5'263'600.00**	**5'413'700.00**	**5'043'899.16**	**5'368'448.12**	**5'132'100.00**	**5'594'000.00**
87	**Brennstoffe und Energie**	**5'263'600.00**	**5'413'700.00**	**5'043'899.16**	**5'368'448.12**	**5'132'100.00**	**5'594'000.00**
871	**Elektrizität**	**5'263'600.00**	**5'413'700.00**	**5'043'899.16**	**5'368'448.12**	**5'132'100.00**	**5'594'000.00**
8710	Elektrizität allgemein	909'700.00	278'500.00	754'817.52	266'992.45	778'900.00	266'500.00
8711	Elektrizität allgemein, Verteilanlagen	1'791'500.00	2'353'000.00	1'552'464.43	2'362'298.87	1'706'700.00	2'705'400.00
8712	Elektrizität allgemein, Strom, Einkauf und Verkauf	2'040'400.00	2'260'200.00	2'209'683.15	2'224'066.37	2'092'000.00	2'067'600.00
8716	Elektrizität allgemein, Beiträge ohne Zweckbindung	522'000.00	522'000.00	526'934.06	515'090.43	554'500.00	554'500.00
9	**Finanzen und Steuern**	**150'100.00**		**324'548.96**		**100'000.00**	
96	**Vermögens- und Schuldenverwaltung**	**147'000.00**		**112'761.46**		**100'000.00**	
961	**Zinsen**	**147'000.00**		**112'761.46**		**100'000.00**	
9610	Zinsen	147'000.00		112'761.46		100'000.00	
99	**Nicht aufgeteilte Posten**			**211'787.50**			
990	**Nicht aufgeteilte Posten**			**211'787.50**			
9900	Nicht aufgeteilte Posten			211'787.50			

Rechnung 2025

Im Rechnungsjahr 2025 resultierte ein Ertragsüberschuss in der Höhe von Fr. 211'787.50. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 3'100.00.

8710 Elektrizität allgemein

Da es Engpässe bei externen Dienstleistern gab, hat es Minderaufwände bei der Kontogruppe Dienstleistungen Dritter gegeben und deswegen konnte diese Kontogruppe um Fr. 143'374.93 besser abgeschlossen werden.

8711 Elektrizität allgemein, Verteilanlagen

Im Jahr 2025 wurden weniger Tiefbauarbeiten durchgeführt und aus diesem Grund mussten viel weniger Werkleitungspläne aufgenommen, respektive angepasst werden. Die Aufwände für Hausinstallationskontrollen sowie im Meldewesen konnten weiter optimiert werden. Einmalig konnten Mehreinnahmen generiert werden durch den Verkauf des Kabeltransportanhängers. Ressourcenbedingt mussten diverse Unterhaltsarbeiten verschoben werden. Dies hat massgeblich zur Budgetbesserstellung von Fr. 248'334.44 in dieser Kontogruppe beigetragen.

8712 Elektrizität allgemein, Strom, Einkauf und Verkauf

Es wurde um einiges weniger Strom verkauft und ebenso musste mehr Strom von unserem Lieferanten eingekauft werden als budgetiert worden ist. Aus diesem Grund ergibt sich eine Budgetschlechterstellung von Fr. 205'416.78.

8716 Elektrizität allgemein, Beiträge ohne Zweckbindung

Das Nettoergebnis in dieser Kontogruppe ist Fr. 11'843.63 schlechter ausgefallen als budgetiert.

961 Zinsen

Der Zinsaufwand betrug insgesamt Fr. 112'761.46.

990 Nicht aufgeteilte Posten

Unter der erwähnten Kontogruppe wurde der Ertragsüberschuss von Fr. 211'787.50 verbucht.

Budget 2026

Der Gesamtaufwand ist mit Fr. 5'232'100.00 (inkl. Zinsen und nicht aufgeteilte Posten) leicht tiefer als im Vorjahr. Es wird im Rechnungsjahr 2026 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 361'900.00 gerechnet.

8710 Elektrizität allgemein

Im Jahr 2026 sinken wiederum die Personalkosten aufgrund der Nichtwiederbesetzung des Betriebsmonteurs. Dafür steigen die Ausgaben im Vergleich zur Rechnung 2025 für die Dienstleistungen Dritter, da die Arbeiten des Betriebsmonteurs neu extern erfolgen. Ebenso sind grössere Ausgaben im Bereich der Strategie (Ausschreibung externe Betriebsführung für Fr. 60'000.00* sowie die Prüfung für den Beitritt zur EnergieZukunft Ostschweiz für Fr. 20'000.00*) vorgesehen.

8711 Elektrizität allgemein, Verteilanlagen

Der Hauptanteil der Aufwände und Erträge fallen bei der Netznutzung an. Für die diversen Unterhalts- und Instandhaltungsaufgaben sind leicht tiefere Beträge vorgesehen. Für verschiedene Aufgaben und Projekte (Zielnetzplanung, Cyber Security, Pikettdienst, etc.) sind Fr. 97'000.00 vorgesehen. Die planmässigen Abschreibungen steigen auf neu Fr. 490'000.00. Dies ist vor allem auf das neue Abrechnungssystem zurückzuführen, welches in den nächsten 5 Jahren abgeschrieben wird.

8712 Elektrizität allgemein, Strom, Einkauf und Verkauf

In dieser Kontogruppe wird das Energiegeschäft (Energiebeschaffung, Abnahme von PV-Strom, Bewirtschaftung Herkunftsnachweise, Waldkirch Stromprodukte, Energieverkauf) abgebildet. Es wird hier von einem Nettoaufwand von Fr. 24'400.00 ausgegangen.

8716 Elektrizität allgemein, Beiträge ohne Zweckbindung

In dieser Kontogruppe werden der Netzzuschlag, die Abgabe für die Stromreserve und neu die solidarisierten Kosten sowie die Abgaben und Leistungen für das Gemeinwesen verbucht.

** neue, nicht gebundene Ausgaben*

TECHNISCHE BETRIEBE

Gestufter Erfolgsausweis

Konto		Budget 2025 Betrag	Rechnung 2025 Betrag	Budget 2026 Betrag
	BETRIEBLICHER AUFWAND	**5'263'600.00**	**5'043'899.16**	**5'132'100.00**
30	Personalaufwand	443'200.00	424'141.86	298'400.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'137'400.00	3'920'872.43	4'055'700.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	405'000.00	458'129.81	490'000.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen			
36	Transferaufwand	278'000.00	240'755.06	288'000.00
39	Interne Verrechnungen			
	BETRIEBLICHER ERTRAG	**–5'413'700.00**	**–5'368'448.12**	**–5'594'000.00**
40	Fiskalertrag			
41	Regalien und Konzessionen			
42	Entgelte	–5'127'200.00	–5'088'170.60	–5'337'500.00
43	Verschiedene Erträge	–250'500.00	–248'000.00	–220'500.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen			
46	Transferertrag	–36'000.00	–32'277.52	–36'000.00
49	Interne Verrechnungen			
	BETRIEBSERGEBNIS	**–150'100.00**	**–324'548.96**	**–461'900.00**
34	Finanzaufwand	147'000.00	112'761.46	100'000.00
44	Finanzertrag			
	FINANZERGEBNIS	**147'000.00**	**112'761.46**	**100'000.00**
	OPERATIVES ERGEBNIS (1. STUFE)	**–3'100.00**	**–211'787.50**	**–361'900.00**
38	Einlagen in Reserven			
48	Entnahmen aus Reserven			
	ERGEBNIS AUS RESERVEÄNDERUNG			
	GESAMTERGEBNIS (2. STUFE)	**–3'100.00**	**–211'787.50**	**–361'900.00**

TECHNISCHE BETRIEBE

Investitionsrechnung

Konto	Technische Betriebe Investitionsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Ausgaben	Budget 2025 Einnahmen	Rechnung 2025 Ausgaben	Rechnung 2025 Einnahmen	Budget 2026 Ausgaben	Budget 2026 Einnahmen
	Gesamtergebnis	**3'090'000.00**	**180'000.00**	**1'659'604.48**	**42'624.60**	**4'710'000.00**	**180'000.00**
	Nettoinvestitionen		**2'910'000.00**		**1'616'979.88**		**4'530'000.00**
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**3'090'000.00**	**180'000.00**	**1'659'604.48**	**42'624.60**	**4'710'000.00**	**180'000.00**
8711	**Elektrizität allgemein, Verteilanlagen**	**3'090'000.00**	**80'000.00**	**1'659'604.48**	**29'624.60**	**4'710'000.00**	**80'000.00**
503500	**Baukosten Tiefbauten Elektrizitätswerk**	**960'000.00**		**343'404.80**		**2'040'000.00**	
INV00001	Kabelleitungen	400'000.00		128'426.69		400'000.00	
INV00020	Kabelleitungen TS Tierlihueb bis TS Zil	10'000.00				200'000.00	
INV00021	Kabelleitungen TS Tierlihueb bis TS Loo	10'000.00				200'000.00	
INV00024	Sanierung NS Netz Engi	20'000.00		2'420.50			
INV00036	Kabelleitungen TS Scheiwil – TS Bisihus – TS ALST und NS Netz	40'000.00		39'220.58			
INV00038	Kabelleitungen TS Loo – TS Dicken	20'000.00		2'706.10			
INV00039	Sanierung NS-Netz Loo/Oberbleichenbach	20'000.00		11'827.50			
INV00046	Kabelleitungen MS (TS Wis) und NS Netz	10'000.00					
INV00049	Sanierung NS-Netz Dicken, Hüssegg, Gonzhus	50'000.00		49'628.10		50'000.00	
INV00059	Sanierung NS-Netz Ronwil (EEA-Zubau)	50'000.00		2'520.15		150'000.00	
INV00061	Sanierung NS-Netz Leimat (EEA-Zubau)	80'000.00		35'061.80		150'000.00	
INV00062	Sanierung NS-Netz Bünt (EEA-Zubau)	80'000.00		49'939.25			
INV00063	Sanierung NS-Netz Chenner (EEA-Zubau)	50'000.00				200'000.00	
INV00065	Sanierung NS-Netz Hall	120'000.00		21'654.13		120'000.00	
INV00068	Anpassung MS Kabelleitungen und NS Netz Brüel					150'000.00	
INV00069	Kabelleitungen TS Dicken – TS Loo					200'000.00	
INV00070	Kabelleitungen:TS Dicken – TS Hueb					100'000.00	
INV00072	Kabelleitungen TS Rickenhueb – TS Ronwil und NS-Netz Rickenhueb					120'000.00	
504000	**Baukosten Hochbauten Elektrizitätswerk**	**1'835'000.00**		**1'047'274.41**		**2'620'000.00**	
INV00003	TS Buechwisen, NISV-Sanierung	15'000.00		10'000.00		300'000.00	
INV00019	TS Zil, Ersatzneubau	15'000.00				250'000.00	
INV00025	TS ARA Pumpstation – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	200'000.00		145'071.26			
INV00028	TS Dorfegg – Neubau	20'000.00					
INV00031	TS Leh – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	10'000.00					
INV00032	TS Wis – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	20'000.00		17'107.00			
INV00033	TS Korkfabrik – Neubau (EEA-Zubau)	20'000.00		16'407.00			
INV00035	TS Bisihus – Neubau (EEA-Zubau)	20'000.00		16'013.00			
INV00037	TS Loo – Ersatzbau (ehem. TS Oberbleichenbach)	20'000.00		16'013.00			
INV00042	TS Neubrunnstrasse – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	20'000.00		5'967.45			
INV00047	Hochbauten	200'000.00		200'938.23		200'000.00	
INV00048	TS Dicken: Ersatzbau	15'000.00		74'283.07		300'000.00	
INV00054	TS Fronackeren: Sanierung und Leistungserhöhung	150'000.00		91'861.56			
INV00056	TS Edlischwil – Leistungserhöhung (EEA-Zubau) und Sanierung TS	200'000.00		95'663.14			
INV00057	TS Bünt – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	300'000.00					
INV00058	TS Dorf – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	300'000.00		52'881.90		150'000.00	
INV00060	TS Leimat – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	20'000.00		69'583.39		250'000.00	
INV00064	TS Ronwil – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	20'000.00		47'129.02		200'000.00	
INV00066	TS Schöntal Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	250'000.00		172'910.49			
INV00067	TS Brüel – Neubau	20'000.00		15'444.90		300'000.00	
INV00071	Neubau TS Rickenhueb (EEA-Zubau)					170'000.00	
INV00075	Neubau TS Ruezenwil (EEA-Zubau)					250'000.00	
INV00078	Sanierung TS Laubbach					250'000.00	

TECHNISCHE BETRIEBE

Investitionsrechnung

Konto	Technische Betriebe Investitionsrechnung (in Fr.)	Budget 2025 Ausgaben	Budget 2025 Einnahmen	Rechnung 2025 Ausgaben	Rechnung 2025 Einnahmen	Budget 2026 Ausgaben	Budget 2026 Einnahmen
509000	**Baukosten übrige Sachanlagen Elektrizitätswerk**	**295'000.00**		**268'925.27**		**50'000.00**	
INV00041	Ablösung WEG (Verrechnungssystem)	295'000.00		268'925.27		50'000.00	
662000	**Rückzahlung von Investitionsbeiträgen an Gemeinden und Zweckverbände**		**80'000.00**		**29'624.60**		**80'000.00**
INV00001	Kabelleitungen		80'000.00		29'624.60		80'000.00
8718	**Finanzierungskonto**		**100'000.00**		**13'000.00**		**100'000.00**
63710	**Anschlussbeiträge**		**100'000.00**		**13'000.00**		**100'000.00**
INV00014	Anschlusstaxen		100'000.00		13'000.00		100'000.00

Rechnung 2025

Die Nettoinvestition betrug Fr. 1'616'979.88 und liegt rund Fr. 1.3 Mio. unter dem budgetierten Betrag. Der Grossteil der Investitionen entstanden hauptsächlich durch Netzanpassungen, Netzausbauten sowie Netzverstärkungen infolge des Zubaus von Photovoltaikanlagen. Bei den Anschlusstaxen konnte mit Fr. 13'000.00 nur ein kleiner Teil des budgetierten Betrags vereinnahmt werden.

Budget 2026

Der Zubau von PV-Anlagen ist auf hohem Niveau stabil geblieben und benötigt weiterhin intensive Netzanpassungen, Netzausbauten und Netzverstärkungen. Dies um über die notwendigen Netz-Kapazitäten für den Anschluss neuer Produktionsanlagen und Strombezüger sowie deren veränderter Stromflüsse zu schaffen. Die Planung der Investitionen ist weiterhin kurzfristig und anspruchsvoll. Auch aufgrund von knappen Personalressourcen intern wie extern. Der Investitionsbedarf im Netz der Technischen Betriebe beträgt Fr. 4'530'000.00 und liegt wiederum klar über dem durchschnittlichen Investitionsbedarf der letzten 10 Jahre von rund Fr. 1.5 Mio.

TECHNISCHE BETRIEBE

Bilanz

Konto	Technische Betriebe Bilanz (in Fr.)	Anfangsbestand 01.01.2025	Zunahme	Veränderung 2025 Abnahme	Endbestand 31.12.2025
1	**Aktiven**	**11'254'529.75**	**13'349'063.10**	**11'974'982.62**	**12'628'610.23**
10	**Finanzvermögen**	**1'459'907.75**	**10'873'878.41**	**10'671'648.00**	**1'662'138.16**
101	**Forderungen**	**1'459'907.75**	**10'873'878.41**	**10'671'648.00**	**1'662'138.16**
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	1'459'907.75	5'389'810.61	5'187'580.20	1'662'138.16
14	**Verwaltungsvermögen**	**9'794'622.00**	**2'475'184.69**	**1'303'334.62**	**10'966'472.07**
140	**Sachanlagen Verwaltungsvermögen**	**9'794'622.00**	**2'475'184.69**	**1'303'334.62**	**10'966'472.07**
1403	Übrige Tiefbauten	4'947'083.14	313'780.20	154'149.03	5'106'714.31
1404	Hochbauten	4'356'022.86	1'047'274.41	201'884.12	5'201'413.15
1409	Übrige Sachanlagen	491'516.00	1'114'130.08	947'301.47	658'344.61
2	**Passiven**	**11'254'529.75**	**19'921'554.72**	**18'547'474.24**	**12'628'610.23**
20	**Fremdkapital**	**8'982'275.38**	**19'603'183.43**	**18'440'890.45**	**10'144'568.36**
200	**Laufende Verbindlichkeiten**	**791'138.90**	**13'033'334.60**	**13'035'752.88**	**788'720.62**
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	791'138.90	5'822'664.40	5'824'880.38	788'922.92
2003	Erhaltene Anzahlungen von Dritten		8'221.55	8'423.85	–202.30
201	**Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten**	**7'861'625.87**	**6'377'852.97**	**5'372'860.05**	**8'866'618.79**
2011	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Gemeinwesen und Gemeindezweckverbänden	7'861'625.87	6'377'852.97	5'372'860.05	8'866'618.79
204	**Passive Rechnungsabgrenzungen**	**146'860.73**	**163'414.26**	**0.00**	**310'274.99**
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	146'860.73	163'414.26	0.00	310'274.99
205	**Kurzfristige Rückstellungen**	**10'986.25**	**15'581.60**	**0.00**	**26'567.85**
2050	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	10'986.25	15'581.60	0.00	26'567.85
206	**Langfristige Finanzverbindlichkeiten**	**171'663.63**	**13'000.00**	**32'277.52**	**152'386.11**
2068	Passivierte Anschlussbeiträge	171'663.63	13'000.00	32'277.52	152'386.11
29	**Eigenkapital**	**2'272'254.37**	**318'371.29**	**–106'583.79**	**2'484'041.87**
299	**Bilanzüberschuss/-fehlbetrag**	**2'272'254.37**	**318'371.29**	**–106'583.79**	**2'484'041.87**
2990	Jahresergebnis	–106'583.79	318'371.29	0.00	211'787.50
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	2'378'838.16	0.00	–106'583.79	2'272'254.37

TECHNISCHE BETRIEBE

Reporting Finanzplanung

Funktionale Gliederung	Budget 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
8 Volkswirtschaft				
8710 Elektrizität allgemein	512’400.00	512’400.00	512’400.00	512’400.00
8711 Elektrizität allgemein, Verteilanlagen	–998’700.00	–998’700.00	–998’700.00	–998’700.00
8712 Elektrizität allgemein, Strom, Einkauf und Verkauf	24’400.00	24’400.00	24’400.00	24’400.00
8716 Elektrizität allgemein, Beiträge ohne Zweckbindung	0.00	0.00	0.00	0.00
9610 Zinsen	100’000.00	100’000.00	100’000.00	100’000.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (– Gewinn / + Verlust)	**–361’900.00**	**–361’900.00**	**–361’900.00**	**–361’900.00**

Reporting Investitionsplanung

Konto	Funktionale Gliederung	Budget 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
8	**Volkswirtschaft**				
8711	**Elektrizität allgemein, Verteilanlagen**				
INV00001	Elektrizität allgemein, Verteilanlagen, Kabelleitungen	320’000.00	320’000.00	320’000.00	320’000.00
INV00014	Anschlusstaxen	–100’000.00	–100’000.00	–100’000.00	–100’000.00
INV00015	TS ALST, Ersatz MS-Schaltanlage/Schutz			120’000.00	
INV00026	TS Hölzli – Neubau (EEA-Zubau)				
INV00027	Kabelleitungen: MS und NS Hölzli/Fronackeren (EEA-Zubau)				
INV00040	TS Hall – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)			150’000.00	
INV00045	Sanierung NS-Netz Wolfertswis (EEA-Zubau)		100’000.00		
INV00047	Hochbauten	200’000.00			
INV00052	Sanierung NS-Netz: Egelsee/Hirschgarten		150’000.00		
INV00053	Kabelleitungen: TS Korkfabrik – MS St-Pelagibergstrasse		100’000.00		
INV00041	Ablösung WEG (Verrechnungssystem)	50’000.00			
INV00049	Sanierung NS-Netz Dicken, Hüssegg, Gonzhus	50’000.00			
INV00057	TS Bünt – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)				
INV00058	TS Dorf – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	150’000.00			
INV00065	Sanierung NS-Netz Hall	120’000.00			
INV00003	Neubau/Ersatzbau TS Buechwisen (EEA-Zubau)	300’000.00			
INV00063	Sanierung NS-Netz Chenner (EEA-Zubau)	200’000.00			
INV00019	TS Zil, Ersatzneubau	250’000.00			
INV00020	Kabelleitungen: TS Tierlihueb bis TS Zil	200’000.00			
INV00021	Kabelleitungen: TS Tierlihueb bis TS Loo	200’000.00			
INV00048	TS Dicken, Ersatzneubau	300’000.00			
INV00060	TS Leimat – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	250’000.00			
INV00061	Sanierung NS Netz Leimat (EEA-Zubau)	150’000.00			
INV00062	Sanierung NS-Netz Bünt (EEA-Zubau)				
INV00064	TS Ronwil – Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	200’000.00			
INV00059	Sanierung NS-Netz Ronwil (EEA-Zubau)	150’000.00			
INV00067	TS Brüel – Neubau	300’000.00			
INV00068	Anpasung MS Kabelleitungen und NS Netz Brüel	150’000.00			
INV00069	Kabelleitungen: TS Dicken – TS Loo	200’000.00			
INV00070	Kabelleitungen: TS Dicken – TS Hueb	100’000.00			
INV00071	Neubau TS Rickenhueb (EEA-Zubau)	170’000.00			
INV00072	Kabelleitungen: TS Rickenhueb – TS Ronwil + NS-Netz Rickenhueb	120’000.00			
INV00073	Neubau TS Gemeindehaus (EEA-Zubau)		300’000.00		
INV00074	Kabelleitungen: Anpassungen MS Leitungen und NS-Netz Birkenstrasse/Leimat		150’000.00		
INV00075	Neubau TS Ruezenwil (EEA-Zubau)	250’000.00			
INV00076	Kabelleitungen: TS Ruzenwil – TS Schöntal		100’000.00		
INV00077	Kabelleitungen: TS Ruezenwil – TS Lee		100’000.00		
INV00078	Sanierung TS Laubbach	250’000.00			

TECHNISCHE BETRIEBE

Reporting Investitionsrechnung

Konto	Funktionale Gliederung	Budget 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
8	**Volkswirtschaft**				
8711	**Elektrizität allgemein, Verteilanlagen**				
	Sanierung MS Burgholzwisen		250'000.00		
	TS Lee: Ersatz MS Schaltanlage, Trafo und NS Verteilung			200'000.00	
	TS Oberdorf: Ersatz MS-Schaltanlage + NS Hauptverteilungen			300'000.00	
	Kabelleitungen: TS Bünt – TS Oberdorf			100'000.00	
	Kabelleitungen: TS Gemeindehaus- TS Oberdorf			150'000.00	
	TS Rötisberg: Neubau				250'000.00
	Kabelleitungen: TS Hueb – TS Rötisberg + NS Netz Rötisberg				250'000.00
	Kabelleitungen: TS Rötisberg – TS Schöntal				200'000.00
	Kabelleitungen: TS Rötisberg – TS Engi				200'000.00
	Netzentwicklung gem. GEP		1'000'000.00	1'000'000.00	1'000'000.00
	Nicht planbare Netzausbauten/Netzsanierungen (EEA, eMobilität)		2'000'000.00	2'000'000.00	2'000'000.00
	Gesamtergebnis Investitionsrechnung	**4'530'000.00**	**4'470'000.00**	**4'240'000.00**	**4'120'000.00**

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Gerne laden wir Sie zur diesjährigen Bürgerversammlung ein.

Die Bürgerversammlung findet wie folgt statt:

Dienstag, 31. März 2026, 20.00 Uhr, Turnhalle Bünt

Traktanden
1. Jahresrechnung 2025 der Technischen Betriebe mit Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
2. Jahresrechnung 2025 des Gemeindehaushaltes mit Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
3. Budget 2026 der Technischen Betriebe mit Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
4. Budget und Steuerplan 2026 des Gemeindehaushaltes mit Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
5. Allgemeine Umfrage

Im Anschluss an die Bürgerversammlung sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

Waldkirch, 12. Februar 2026

Gemeinderat

Pirmin Strauss-Sutter
Gemeindepräsident

Michael Frei
Ratsschreiber

Öffentliche Vorversammlung
Dienstag, 24. März 2026, 20.00 Uhr
Turnhalle/Mehrzwecksaal Breite in Waldkirch

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Vorstehende Jahresrechnungen, die Budgets und der Steuerplan sind durch den Gemeinderat geprüft und gutgeheissen worden.

Waldkirch, 12. Februar 2026

Im Namen des Gemeinderates

Pirmin Strauss-Sutter
Gemeindepräsident

Michael Frei
Ratsschreiber

Vorstehende Jahresrechnungen, die Budgets und der Steuerplan sind von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden worden.

Waldkirch, 12. Februar 2026

Die Geschäftsprüfungskommission
Peter Spaar (Präsident)
Andreas Giacomelli (Mitglied)
Andreas Keller (Mitglied)
Philipp Maggiorini (Mitglied)
Christian Müller (Mitglied)

Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung (inkl. Technische Betriebe) der Gemeinde Waldkirch, sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2026 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Die Jahresrechnungen 2025 der Politischen Gemeinde Waldkirch und der Technischen Betriebe Waldkirch wurden, wie in den vergangenen Jahren, in unserem Auftrag, durch die Revisionsstelle, OBT AG, St.Gallen, geprüft. Gemeinderat und GPK haben vom Revisionsbericht Kenntnis genommen. Darin wurde die Übereinstimmung der Bestandes- und Verwaltungsrechnungen mit der Buchhaltung, die ordnungsgemässe Führung der Buchhaltung sowie die Bewertung der Aktiven und Passiven entsprechend den gesetzlichen Vorschriften bestätigt.

Wir prüften die Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften sowie die wesentlichen Bewertungsentscheide. Wir haben Einsicht in die Protokolle und Unterlagen des Gemeinderates, der Geschäftsleitung, des Schulrates und der Schulleitung genommen. Zudem konnten wir unsere Fragen in Gesprächen und Meetings mit den zuständigen Personen innerhalb der Verwaltung klären. Bei der Prüfung der Amtsführung wurde beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Bei der Beurteilung berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2026 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:
1. Die Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Waldkirch und der Technischen Betriebe sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2026 seien zu genehmigen.

Wir danken dem Gemeinderat, dem Schulrat und allen Mitarbeitenden der Verwaltung für die geleistete Arbeit im Sinne der Bürger und die gute sowie pflichtbewusste Erfüllung ihrer Aufgaben.

Waldkirch, 12. Februar 2026

Die Geschäftsprüfungskommission

Peter Spaar (Präsident)
Andreas Giacomelli (Mitglied)
Andreas Keller (Mitglied)
Philipp Maggiorini (Mitglied)
Christian Müller (Mitglied)

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Politische Gemeinde Waldkirch

Der Inhalt des Anhangs zur Jahresrechnung ist im Gemeindegesetz und in der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden festgelegt. Die an dieser Stelle aufgeführten Zusatzinformationen zur Jahresrechnung sollen mögliche Risiken transparent machen.

Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, insbesondere Abschreibungsmethoden und -sätze

Angewandtes Regelwerk

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet. Diese sind unter folgender Internetadresse abrufbar: www.rm.sg.ch.

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 106a Abs. 1 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2).

Bruttodarstellung
Aufwände und Erträge, Ausgaben und Einnahmen sowie Aktiven und Passiven werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen.

Fortführung
Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden wegleitend.

Periodenabgrenzung
Aufwände und Erträge werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden.

Vergleichbarkeit
Die Rechnungen der Gesamtgemeinde und der Verwaltungseinheiten sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein.

Stetigkeit
Die Grundsätze der Rechnungslegung bleiben nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.

Verständlichkeit
Die Informationen müssen klar und nachvollziehbar sein.

Wesentlichkeit
Sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind, sind offenzulegen. Nicht relevante Informationen sollen ausgelassen werden.

Zuverlässigkeit
Die Informationen sollen richtig sein und glaubwürdig dargestellt werden (Richtigkeit). Der wirtschaftliche Gehalt soll die Abbildung bestimmen (wirtschaftliche Betrachtungsweise). Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt werden (Vollständigkeit).

Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanz wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

Kontengruppe		Bewertung
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	Nominalwert, Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet
101	Forderungen	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert, Einzelbewertungsmethode
102	Kurzfristige Finanzanlagen	Sparkonten zum Nominalwert, Sparkonten in Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet, Wertschriften mit Kurswert zum Kurswert per Bilanzstichtag, Wertschriften ohne Kurswert zum Verkehrswert oder zu Anschaffungs-/Herstellkosten
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert
107	Finanzanlagen	Kurswert oder Anschaffungskosten
108	Sachanlagen Finanzvermögen (FV)	Verkehrswert
109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Nominalwert
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen (VV)	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
142	Immaterielle Anlagen VV	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
144	Darlehen	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
146	Investitionsbeiträge	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
200	Laufende Verbindlichkeiten	Bruttomethode, Nominalwert
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Nominalwert
202	Steuerbezug	Nominalwert
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Politische Gemeinde Waldkirch

Kontengruppe		Bewertung
205	Kurzfristige Rückstellungen	nach allgemein anerkannten Grundsätzen
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Nominalwert
208	Langfristige Rückstellungen	nach allgemein anerkannten Grundsätzen
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Nominalwert
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (EK)	Nominalwert
291	Fonds im EK	Nominalwert
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	Nominalwert
293	Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	Nominalwert
294	Ausgleichsreserven	Nominalwert
295	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	Nominalwert
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Nominalwert
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	Nominalwert

Abschreibungsmethode und Abschreibungssätze

Finanzvermögen
Wertberichtigungen des Finanzvermögens werden vorgenommen, wenn eine Wertveränderung gegenüber dem Buchwert eintritt.

Verwaltungsvermögen
Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 20. Juni 2018 linear über folgende Nutzungsdauern abgeschrieben:

Bilanzkontogruppen	Anlagekategorie	Abschreibungsdauer
Böden	Böden	Keine
Strassen, Verkehrswege	Strassen, Verkehrswege	30 Jahre
	Brücken, Kunstbauten (konventionelle Bauweise)	60 Jahre
	Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise)	10 Jahre
Wasserbau	Wasserbau	50 Jahre
Übrige Tiefbauten	Übrige Tiefbauten (z. B. Friedhöfe, Plätze)	40 Jahre
	Kanal- und Leitungsnetze	40 Jahre
	Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Tiefbauten)	40 Jahre
Hochbauten	Gebäude, Hochbauten (konventionelle Bauweise)	30 Jahre
	Gebäude, Hochbauten (Leichtbauweise)	25 Jahre
	Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Hochbauten)	25 Jahre
Waldungen, Alpen	Waldungen, Alpen	Keine
Mobilien	Mobilien	5 Jahre
	Maschinen	5 Jahre
	Fahrzeuge	5 Jahre
	Spezialfahrzeuge	10 Jahre
	Hardware	5 Jahre
Anlagen im Bau	Anlagen im Bau im Verwaltungsvermögen	Keine
Übrige Sachanlagen	Übrige Sachanlagen	Nach erwarteter Nutzungsdauer
Immaterielle Anlagen	Software	5 Jahre
	Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	5 Jahre
	Planungskosten	10 Jahre
	übrige immaterielle Anlagen	5 Jahre
Darlehen	Darlehen	Keine
Beteiligungen, Grundkapitalien	Beteiligungen, Grundkapitalien	Keine
Investitionsbeiträge	Investitionsbeiträge	Gemäss Anlagekategorie des finanzierten Objekts
Passivierte Anschlussbeiträge	Passivierte Anschlussbeiträge	10 Jahre

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Politische Gemeinde Waldkirch

Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis per 31. Dezember 2025 zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Konto	Bezeichnung	Anfangsbestand 01.01.2025	Bildung (inkl. Erhöhungen)	Verwendung / Auflösung	Endbestand 31.12.2025
2900	**Spezialfinanzierung im Eigenkapital (EK)**	**6'052'831.25**	**98'856.77**	**15'840.14**	**6'135'847.88**
290010	Spezialfinanzierung im EK, Feuerwehr	606'894.91	88'560.50		695'455.41
290030	Spezialfinanzierung im EK, Abfallbeseitigung	138'682.05	10'296.27		148'978.32
290040	Spezialfinanzierung im EK, Abwasserbeseitigung	5'307'254.29		15'840.14	5'291'414.15
2910	**Fonds im Eigenkapital**	**960'328.73**	**15'645.16**	**34'188.26**	**941'785.63**
291000	Kulturfonds	329'726.71	838.41		330'565.12
2910010	Energiefonds	152'030.80	10'361.25	21'534.25	140'857.80
2910011	Ersatzabgaben für Parkplatzbauten	65'609.63	35.54		65'645.17
2910012	Rücklagen für Eigenstromerzeugung		1'836.00		1'836.00
291002	Fonds Sport und Freizeitgestaltung	141'557.00	347.42	6'000.00	135'904.42
291003	Ausbildungsfonds Waldkirch	61'364.68	172.82		61'537.50
291004	Fonds der Primarschule Bernhardzell	38'203.27	129.57		38'332.84
291005	Fonds für soziale Zwecke	107'000.29	272.06		107'272.35
291006	Fonds Papiersammelkasse Primarschule Waldkirch	1'446.00	6.01	1'452.01	0.00
291007	Fonds Papiersammelkasse Oberstufenschule	6'753.41	1'506.65	3'202.00	5'058.06
291008	Fonds Vereinskasse	23'889.27	56.15	2'000.00	21'945.42
291009	CO_2-Fonds	32'747.67	83.28		32'830.95
2940	**Ausgleichsreserve**	**4'866'469.42**	**34'920.32**		**4'901'389.74**
294000	Ausgleichsreserve	4'866'469.42	34'920.32		4'901'389.74
2999	**Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre**	**3'263'852.12**			**3'263'852.12**
299000	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	3'263'852.12			3'263'852.12

Gewährleistungsspiegel

Keine Eventualverbindlichkeiten per 31. Dezember 2025.

Rückstellungsspiegel

Die Zusammenstellung zeigt alle per 31. Dezember 2025 betriebsnotwendigen Rückstellungen für spätere Aufwendungen.

Konto	Bezeichnung	Anfangsbestand 01.01.2025	Bildung (inkl. Erhöhungen)	Verwendung / Auflösung	Endbestand 31.12.2025
2050	**Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals**	**51'925.20**	**12'195.85**	**3'458.65**	**60'662.40**
205000	Rückstellung Löhne, Verwaltung	34'665.60	8'340.20	1'394.95	41'610.85
205002	Rückstellung Löhne, Werkhof	13'718.60	0.00	2'063.70	11'654.90
205003	Rückstellung Löhne, Hauswartungen	3'541.00	3'855.65	0.00	7'396.65
2051	**Kurzfristige Rückstellungen für andere Ansprüche des Personals**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**
205100	Kurzfristige Rückstellung für andere Ansprüche des Personals	0.00	0.00	0.00	0.00
2059	**Übrige kurzfristige Rückstellungen**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**
205900	Rückstellung zu hoch fakturierte Steuern	0.00	0.00	0.00	0.00

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Politische Gemeinde Waldkirch

Beteiligungsspiegel

Die Gemeinde kann ihre Aufgaben unter Vorbehalt bestimmter Voraussetzungen alleine oder mit anderen Gemeinden gemeinsam erfüllen oder an externe Leistungserbringer übertragen. Sie kann privat- oder öffentlich-rechtliche Unternehmen gründen oder sich daran beteiligen.

Der Beteiligungsspiegel zeigt alle wesentlichen kapitalmässigen Beteiligungen auf, welche Aufgaben der Gemeinde Waldkirch lösen. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt;
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Name	**Gruppenwasserversorgung BHW**
Rechtsform	örtliche Korporation
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Gewährleistung der Wasserversorgung
Anteil der Gemeinde Waldkirch	20,89% der Kosten
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Berg, Häggenschwil, Roggwil und Wittenbach
Eigene Untergesellschaften	Keine

Name	**Sicherheitsverbund Region Gossau**
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Erfüllung von Aufgaben im Zusammenhang mit dem Bevölkerungsschutz, wie insbesondere Feuerwehr, Zivilschutz, Führungsorgan und Polizei.
Anteil der Gemeinde Waldkirch	Pauschalbeitrag auf der Basis der Einwohnerzahl per 31. Dezember des Vorjahres
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Andwil, Degersheim, Flawil, Gossau
Eigene Untergesellschaften	Keine

Name	**Abwasserverband Niederbüren**
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Reinigung von Abwasser
Anteil der Gemeinde Waldkirch	Die Betriebskostenaufteilung wird jährlich den aktuellen Verhältnissen angepasst.
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Andwil, Gossau, Hauptwil, Niederbüren, Niederhelfenschwil, Oberbüren
Eigene Untergesellschaften	Keine

Name	**Stiftung Wiborada, Bernhardzell**
Rechtsform	Stiftung
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Bau und Betrieb eines Alters- und Pflegeheimes in Bernhardzell gemäss Leistungsauftrag der Stifterin
Anteil der Gemeinde Waldkirch	Fr. 4'333'332.80 (Darlehen per 31. Dezember 2025)
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Gemeinde Häggenschwil
Eigene Untergesellschaften	Keine

Name	**Abraxas Informatik AG**
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Erbringung von Informatik- und damit zusammenhängender Beratungsdienstleistungen hauptsächlich für öffentliche Gemeinwesen und Organisationen mit öffentlicher Zweckbestimmung.
Anteil der Gemeinde Waldkirch	150 Namenaktien à Fr. 100.00 Nennwert
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Kantone, Gemeinden
Eigene Untergesellschaften	Ja

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Politische Gemeinde Waldkirch

Name	**Genossenschaft Wohnsiedlung Wilen-Waldkirch**
Rechtsform	Genossenschaft
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Die Genossenschaft bezweckt dauerhaft den Bedarf an Wohnraum für betagte, wirtschaftlich schwache Einwohner in der Gemeinde Waldkirch zu tragbaren finanziellen Bedingungen anzubieten, zu erhalten und zu decken durch den Erwerb, die Verwaltung oder Vermietung von Wohnungen.
Anteil der Gemeinde Waldkirch	200 Anteilsscheine à Fr. 500.00
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Genossenschafter
Eigene Untergesellschaften	Keine

Name	**Genossenschaft Schmittewis Bernhardzell**
Rechtsform	Genossenschaft
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	In der Gemeinde Waldkirch, insbesondere im Dorfteil Bernhardzell, dauerhaft den Bedarf an Wohnraum für betagte Einwohner der Gemeinde, zu tragbaren finanziellen Bedingungen anzubieten, zu erhalten und zu decken, unter Wahrung der politischen und konfessionellen Neutralität sowie eines gemeinnützigen Charakters, in gemeinsamer Selbsthilfe und unter Ausschluss der Gewinnorientierung.
Anteil der Gemeinde Waldkirch	50 Genossenschaftsanteilsscheine à Fr. 2'000.00
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Genossenschafter
Eigene Untergesellschaften	Keine

Name	**Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Region Gossau**
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Sozialdienst
Anteil der Gemeinde Waldkirch	Kostentragung anteilsmässig nach Einwohner und Fallzahlen
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Andwil, Degersheim, Flawil, Gaiserwald, Gossau, Niederbüren
Eigene Untergesellschaften	Keine

Name	**Olma Messen St.Gallen AG**
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Durchführung der «OLMA» (Schweizer Messe für Landwirtschaft und Ernährung) sowie weiterer Messen und die Organisation von Tagungen, Kongressen und Veranstaltungen.
Anteil der Gemeinde Waldkirch	5 Aktien à Fr. 1'000.00
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Private, juristische und öffentlich-rechtliche Aktionäre
Eigene Untergesellschaften	Keine

	Anschaffungskosten				Kumulierte Abschreibungen						
	Stand per 01.01.25	Zugänge (+) Abgänge (–)	Umgliederungen	Stand per 31.12.25	Stand per 01.01.25	Planmässige Abschreibungen	Ausserplanm. Abschreibungen Wertberichtigungen	Abgänge (+)	Umgliederungen	Stand per 31.12.25	Buchwert per 31.12.25
Finanzanlagen FV											
1070 Aktien und Anteilscheine	220'700.00	0.00	0.00	220'700.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	220'700.00
1071 Verzinsliche Anlagen	1'153'122.98	–1'133'804.12	0.00	19'318.86	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	19'318.86
Total Finanzanlagen FV	**1'373'822.98**	**–1'133'804.12**	**0.00**	**240'018.86**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**240'018.86**
Sachanlagen FV											
1080 Grundstücke FV	2'026'000.00	4'000.00	0.00	2'030'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	2'030'000.00
1084 Gebäude FV	1'202'000.00	0.00	0.00	1'202'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1'202'000.00
Total Sachanlagen FV	**3'228'000.00**	**4'000.00**	**0.00**	**3'232'000.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**3'232'000.00**
Sachanlagen VV											
1401 Strassen / Verkehrswege	2'058'253.79	0.00	355'998.30	2'414'252.09	–369'355.40	–80'900.00	0.00	0.00	0.00	–450'255.40	1'963'996.69
1402 Wasserbau	722'789.00	0.00	0.00	722'789.00	–88'152.65	–16'700.00	0.00	0.00	0.00	–104'852.65	617'936.35
1403 Übrige Tiefbauten	270'500.55	–625.12	43'163.89	313'039.32	–12'410.70	–6'900.00	0.00	0.00	0.00	–19'310.70	293'728.62
1404 Hochbauten	23'446'845.05	–246'480.72	1'473'549.55	24'673'913.88	–3'948'109.12	–884'800.00	0.00	0.00	0.00	–4'832'909.12	19'841'004.76
1406 Mobilien VV	277'343.10	0.00	0.00	277'343.10	–156'763.80	–40'200.00	0.00	0.00	0.00	–196'963.80	80'379.30
1407 Anlagen im Bau VV	466'243.28	1'706'328.26	–1'872'711.74	299'859.80	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	299'859.80
Total Sachanlagen VV	**27'241'974.77**	**1'459'222.42**	**0.00**	**28'701'197.19**	**–4'574'791.67**	**–1'029'500.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**–5'604'291.67**	**23'096'905.52**
Immaterielle Anlagen											
1407 Anlagen im Bau VV	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1429 Übrige immaterielle Anlagen	184'096.06	0.00	0.00	184'096.06	–61'364.00	–20'500.00	0.00	0.00	0.00	–81'864.00	102'232.06
Total Immaterielle Anlagen	**184'096.06**	**0.00**	**0.00**	**184'096.06**	**–61'364.00**	**–20'500.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**–81'864.00**	**102'232.06**
Darlehen											
1445 Darlehen an private Unternehmungen	4'506'666.20	–173'333.40	0.00	4'333'332.80	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	4'333'332.80
Total Darlehen	**4'506'666.20**	**–173'333.40**	**0.00**	**4'333'332.80**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**4'333'332.80**
Langfristige Finanzverbindlichkeiten											
2068 Passivierte Anschlussbeiträge	–1'114'358.35	–127'345.90	0.00	–1'241'704.25	316'311.80	111'600.00	0.00	0.00	0.00	427'911.80	–813'792.45
Total Langfristige Finanzverbindlichkeiten	**–1'114'358.35**	**–127'345.90**	**0.00**	**–1'241'704.25**	**316'311.80**	**111'600.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**427'911.80**	**–813'792.45**
Gesamttotal	**35'420'201.66**	**28'739.00**	**0.00**	**35'448'940.66**	**–4'319'843.87**	**–938'400.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**–5'258'243.87**	**30'190'696.79**

Datum	Kreditgeber	Konto	Kreditbezeichnung	Gesamtkredit	Objektstand 2025	Budget 2026	Restkredit (+)
				Saldo	Saldo		Kreditüber-schreitung (–)
26.03.2024	BÜV	**INV00019**	**OZ Bünt, Dachsanierung (Planungskredit)**	**90'000.00**	**36'725.35**	**75'000.00**	**53'274.65**
29.03.2023	BÜV	**INV00024**	**Mehrzweckhalle Bünt, Waldkirch (Studie)**	**390'000.00**	**132'169.80**	**50'000.00**	**257'830.20**
09.06.2024	VOLK	**INV00025**	**Schulhaus Bernhardzell, Gesamtsanierung**	**1'017'100.00**	**74'040.50**	**950'000.00**	**943'059.50**
09.06.2024	VOLK	**INV00053**	**Mehrzweckgebäude Bernhardzell, Gesamtsanierung**	**1'305'200.00**	**1'049'689.82**	**300'000.00**	**255'510.18**
27.03.2025	BÜV GUTACHTEN	**INV00052**	**Ronwilerstrasse**	**450'000.00**	**355'998.30**	**80'000.00**	**94'001.70**
10.04.2022	BÜV	**INV00031**	**Altlastensanierung Sorntal**	**265'000.00**	**23'839.49**	**0.00**	**241'160.51**
10.04.2022	BÜV	**INV00034**	**Altlastensanierung Tobel**	**315'000.00**	**18'699.28**	**0.00**	**296'300.72**
10.04.2022	BÜV	**INV00033**	**Gewässerverbauungen, Bachsanierung Tintentobelbach (2. Etappe)**	**391'000.00**	**31'119.60**	**180'000.00**	**359'880.40**

VOLK = Volksabstimmung
BÜV = Bürgerversammlung
BüV GUTACHTEN = Bürgerversammlung, Antragstellung in Form eines Gutachtens

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Technische Betriebe

Anlagearten gemäss Branchenrichtlinie	Nutzungsdauer	Abschreibungsdauer
Konzessionen und Rechte		
Konzessionen	Dauer	
Landreserven		
Landanteil bei Miteigentum		
Anlagebenutzungs-, Energietransport- & übrige Rechte v. Dritten	wie Anlage oder Vertragsdauer	
Energiebezugsrechte von Dritten		
Anlagenbenutzungsrechte von Leitungen an Dritte		
Anlagenbenutzungsrechte von Unterwerken an Dritte		
Energiebezugs- und Transportrechte an Dritte		
Bau- und Benutzungsrechte		
Beteiligungen		
Allgemeine Anlagen		
Grundstücke		
Betriebsgebäude (je nach Bauweise)	30 bis 50 Jahre	30 Jahre
Verwaltungsgebäude (je nach Bauweise)	40 bis 60 Jahre	40 Jahre
Geschäftsausstattung, Mobiliar	5 bis 10 Jahre	5 Jahre
Vermittlungsanlagen	5 bis 10 Jahre	5 Jahre
Werkzeuge, Geräte, Maschinen	5 bis 10 Jahre	5 Jahre
Lagereinrichtungen	15 bis 20 Jahre	15 Jahre
EDV-Anlagen, Hardware	3 bis 5 Jahre	5 Jahre
EDV-Anlagen, Software inkl. Einführung	3 bis 6 Jahre	5 Jahre
Leichtfahrzeuge	3 bis 8 Jahre	5 Jahre
Schwerfahrzeuge	10 bis 20 Jahre	10 Jahre
Erzeugungsanlagen		
Gaskombikraftwerke	15 bis 20 Jahre	
Dampfkraftwerksanlagen	25 bis 30 Jahre	
Kernkraftwerksanlagen	30 bis 40 Jahre	
Wärmekraftkopplungsanlagen, Blockheizkraftwerke	10 bis 15 Jahre	
Wasserkraftwerksanlagen		
– Staumauern, Staudämme	40 bis 80 Jahre	
– Triebwasserweg, Druckstollen, Druckschächte	40 bis 80 Jahre	
– Wehranlagen, Fassungen, Freispiegelstollen	40 bis 80 Jahre	
– Stollen, Wasserschloss, Druckschacht, OW-, UW-Kanal, Ausgleichsbecken	40 bis 80 Jahre	
– Bauten für Transportwege	40 bis 80 Jahre	
– Turbinen, Generatoren	30 bis 40 Jahre	
– Kraftwerksnetzanlagen, Primäranlagen	30 bis 35 Jahre	
– Stahlwasserbau, übrige Wasserbauanlagen	40 bis 80 Jahre	
– Sekundäranlagen, Notstromaggregate	10 bis 15 Jahre	
– Kraftwerksleittechnik	10 bis 15 Jahre	
Solar- und Windkraftwerke	10 bis 20 Jahre	10 Jahre
HS-Übertragungsnetz		
Grundstücke		
Kabel 380 / 220 kV	35 bis 40 Jahre	
Freileitung 380 / 220 kV Stahl mit Erdseil ohne Nachrichtenkabel	55 bis 60 Jahre	
Nachrichtenkabel Freiluft	15 bis 20 Jahre	
Nachrichtenbodenkabel	20 bis 25 Jahre	
Unterwerksgebäude	45 bis 50 Jahre	
Leistungs- und Kuppeltransformatoren	30 bis 35 Jahre	
Leitungsfelder	30 bis 35 Jahre	
Schutz-, Messanlagen, leittechnische Anlagen usw.	10 bis 15 Jahre	

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Technische Betriebe

Anlagearten gemäss Branchenrichtlinie	Nutzungsdauer	Abschreibungsdauer
MS- und NS-Verteilnetz, ÖB-Netz		
Grundstücke		
Trassee Rohranlage MS und NS inkl. ÖB	55 bis 60 Jahre	55 Jahre
Kabeltunnel	75 bis 80 Jahre	75 Jahre
Kabel 150 / 50 kV	35 bis 40 Jahre	
Kabel MS	35 bis 40 Jahre	40 Jahre
Kabel NS (Energiekabel)	35 bis 40 Jahre	40 Jahre
Nachrichtenbodenkabel	20 bis 25 Jahre	25 Jahre
Freileitung 150 / 50 kV (Stahl oder Beton mit Erdseil ohne Nachrichtenkabel)	55 bis 60 Jahre	
Freileitung 150 / 50 kV (Holz)	20 bis 25 Jahre	
Freileitung MS (Holz)	20 bis 25 Jahre	25 Jahre
Freileitung MS (Stahl oder Beton mit Erdseil ohne Nachrichtenkabel)	35 bis 40 Jahre	40 Jahre
Nachrichtenkabel Freiluft	15 bis 20 Jahre	
Freileitung NS (Holz)	20 bis 25 Jahre	25 Jahre
Unterwerk Gebäude (Hauptstation)	45 bis 50 Jahre	
Unterwerk Netztrafo	30 bis 35 Jahre	
Unterwerk Leitungsfelder	30 bis 35 Jahre	
Unterwerk Schutz-, Messanlagen, leittechnische Anlagen, Rundsteueranlagen, Kondensatorbatterien usw.	10 bis 15 Jahre	
Trafostation Gebäude konventionelle Bauweise	45 bis 50 Jahre	45 Jahre
Trafostation Gebäude Leichtbauweise	30 bis 35 Jahre	30 Jahre
Trafostation (MS/NS) Trafo	30 bis 35 Jahre	35 Jahre
Masttrafostation (Stahl und Holz) inkl. Elektrischer Ausrüstung	25 bis 30 Jahre	30 Jahre
Trafostation Schalteinrichtungen (luft- und gasisoliert)	30 bis 35 Jahre	35 Jahre
Trafostation Steuer-, Mess- und Schutzeinrichtungen, Kondensatorbatterien usw.	10 bis 15 Jahre	15 Jahre
Kundenanschlüsse Kabel	35 bis 40 Jahre	35 Jahre
Kundenanschlüsse Freileitungen	20 bis 25 Jahre	20 Jahre
Kabelverteilkabinen	35 bis 40 Jahre	40 Jahre
Zähler und Messeinrichtungen mechanisch	20 bis 25 Jahre	25 Jahre
Zähler und Messeinrichtungen elektronisch	10 bis 15 Jahre	15 Jahre
Fahrbare Stromaggregate	15 bis 20 Jahre	15 Jahre
ÖB Kabelleitungen	35 bis 40 Jahre	40 Jahre
ÖB Freileitungen (komplett)	20 bis 25 Jahre	20 Jahre
ÖB Anlagen oberirdisch (Kandelaber und Ausleger)	20 bis 25 Jahre	20 Jahre

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Technische Betriebe

Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis per 31. Dezember 2025 zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Konto	Bezeichnung	Anfangsbestand 01.01.2025	Bildung (inkl. Erhöhungen)	Verwendung / Auflösung	Endbestand per 31.12.2025
29	**Eigenkapital**	**2'272'254.37**	**318'371.29**	**– 106'583.79**	**2'484'041.87**
2990	**Jahresergebnis**	**– 106'583.79**	**318'371.29**		**211'787.50**
299000	Jahresergebnis	– 106'583.79	318'371.29		211'787.50
2999	**Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre**	**2'378'838.16**		**– 106'583.79**	**2'272'254.37**
299900	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	2'378'838.16		– 106'583.79	2'272'254.37

Gewährleistungsspiegel

Keine Eventualverbindlichkeiten per 31. Dezember 2025.

Rückstellungsspiegel

Die Zusammenstellung zeigt alle per 31. Dezember 2025 betriebsnotwendigen Rückstellungen für spätere Aufwendungen.

Konto	Bezeichnung	Anfangsbestand 01.01.2025	Bildung (inkl. Erhöhungen)	Verwendung / Auflösung	Endbestand per 31.12.2025
2050	**Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals**	**10'986.25**	**15'581.60**		**26'567.85**
205000	Rückstellung Löhne	10'986.25	15'581.60		26'567.85

	Anschaffungskosten				Kumulierte Abschreibungen						
	Stand per 01.01.25	Zugänge (+) Abgänge (–)	Umgliede-rungen	Stand per 31.12.25	Stand per 01.01.25	Planmässige Abschreibungen	Ausserplanm. Abschreibungen Wert-berichtigungen	Abgänge (+)	Umgliede-rungen	Stand per 31.12.25	Buchwert per 31.12.25
Sachanlagen VV											
1403 Übrige Tiefbauten	5'222'582.87	313'780.20	–	5'536'363.07	–275'499.73	–154'149.03	–	–	–	–429'648.76	5'106'714.31
1404 Hochbauten	4'668'787.00	1'047'274.41		5'716'061.41	–312'764.14	–201'884.12				–514'648.26	5'201'413.15
1409 Übrige Sachanlagen	578'788.69	268'925.27	–	847'713.96	–87'272.69	–102'096.66	–	–	–	–189'369.35	658'344.61
Total Sachanlagen VV	**10'470'158.56**	**1'629'979.88**	**–**	**12'100'138.44**	**–675'536.56**	**–458'129.81**	**–**	**–**	**–**	**–1'133'666.37**	**10'966'472.07**
Langfristige Finanzverbindlichkeiten											
2068 Passivierte Anschlussbeiträge	224'792.07	13'000.00		237'792.07	–53'128.44	–32'277.52	–	–	–	–85'405.96	152'386.11
Total Langfristige Finanzverbindlichkeiten	**224'792.07**	**13'000.00**	**–**	**237'792.07**	**–53'128.44**	**–32'277.52**	**–**	**–**	**–**	**–85'405.96**	**152'386.11**

Der Anlagenspiegel der Technischen Betriebe enthält sehr viele einzelne Anlagen.
Hier abgebildet ist der Zusammenzug der einzelnen Anlagenkategorien.

Datum	Kreditgeber	Konto	Kreditbezeichnung	Gesamtkredit	Objektstand 2025	Budget 2026	Restkredit (+)
				Saldo	Saldo		Kreditüber-schreitung (–)
26.03.2024	BÜV	INV00049	Sanierung NS-Netz Dicken, Hüssegg, Gonzhus	200’000.00	106’060.32	50’000.00	93’939.68
27.03.2025	BÜV	INV00059	Sanierung NS Netz Ronwil (EEA-Zubau)	150’000.00	2’520.15	150’000.00	147’479.85
27.03.2025	BÜV	INV00061	Sanierung NS-Netz Leimat (EEA-Zubau)	150’000.00	35’061.80	150’000.00	114’938.20
27.03.2025	BÜV	INV00065	Sanierung NS-Netz Hall	120’000.00	21’654.13	120’000.00	98’345.87
11.04.2021	BÜV	INV00003	TS Buechwisen, NISV-Sanierung	300’000.00	10’000.00	300’000.00	290’000.00
10.04.2022	BÜV	INV00019	TS Zil, Ersatzneubau	350’000.00	111’435.92	250’000.00	238’564.08
26.03.2024	BÜV	INV00048	TS Dicken, Ersatzbau	300’000.00	175’353.79	300’000.00	124’646.21
27.03.2025	BÜV	INV00058	TS Dorf, Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	300’000.00	52’881.90	150’000.00	247’118.10
27.03.2025	BÜV	INV00060	TS Leimat, Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	320’000.00	69’583.39	250’000.00	250’416.61
27.03.2025	BÜV	INV00064	TS Ronwil, Leistungserhöhung (EEA-Zubau)	250’000.00	47’129.02	200’000.00	202’870.98
27.03.2025	BÜV	INV00067	TS Brüel, Neubau	330’000.00	15’444.90	300’000.00	314’555.10
29.03.2023	BÜV	INV00041	Ablösung WEG (Verrechnungssystem)	380’000.00	351’067.77	50’000.00	28’932.23

VOLK = Volksabstimmung
BÜV = Bürgerversammlung
BüV GUTACHTEN = Bürgerversammlung, Antragstellung in Form eines Gutachtens

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Veröffentlichung der Besoldung 2025 von Behördenmitgliedern gem. Art. 123b Gemeindegesetz

Behörde[1]	Name	Funktion[1]	Pensum in Prozent[2]	Bruttoentschädigung für Behördentätigkeit[3]	Spesenvergütung für Behördentätigkeit[4]	Zusätzliche Entschädigung[5]	Total jährliche Entschädigung
Gemeinderat	Strauss-Sutter Pirmin	Präsident	80	163’506	10’000		173’506
Gemeinderat	Brühlmann Guido	Mitglied		12’123	1’000		13’123
Gemeinderat	Düring Thomas	Mitglied		2’946	166		3’112
Gemeinderat	Grob Thomas	Mitglied		14’672	1’000		15’672
Gemeinderat	Riederer Claude	Mitglied		10’576	1’007		11’583
Gemeinderat	Sommer Brigitte	Mitglied		5’843	583		6’426
Gemeinderat	Sutter Urban	Mitglied		11’834	1’054		12’888
Schulrat	Roth Susanne	Präsident	30	57’075	1’500		58’575
Schulrat	Albrigo Sandro	Mitglied		5’785	500		6’285
Schulrat	Büsser Christian	Mitglied		6’292	500		6’792
Schulrat	Heuberger Christoph	Mitglied		5’244	500		5’744
Schulrat	Keller Priska	Mitglied		5’227	500		5’727
Schulrat	Leutenegger Andrea	Mitglied		5’122	500		5’622
Schulrat	Luder Sandra	Mitglied		6’404	500		6’904
GPK	Spaar Peter	Präsident		906	0		906
GPK	Giacomelli Andreas	Mitglied		1’830	0		1’830
GPK	Keller Andreas	Mitglied		843	0		843
GPK	Maggiorini Philipp	Mitglied		1’317	0		1’317
GPK	Müller Christian	Mitglied		0	0		0
GPK	Stalder Björn	Mitglied		285	0		285
Gemeinderat				**221’500**	**14’810**	**0**	**236’310**
Schulrat				**91’148**	**4’500**	**0**	**95’648**
GPK				**5’181**	**0**	**0**	**5’181**

[1] Betroffen von der Veröffentlichung der Besoldung sind die von der Bürgerschaft gewählten Behördenmitglieder.
[2] Nur bei Anstellung im Montslohn zu erwähnen.
[3] Massgebend ist der Bruttolohn, welcher im Lohnausweis unter Ziff. 8 Bruttolohn total ausgewiesen wird.
[4] Diese Angabe bezieht sich auf Ziff. 13 Spesenvergütungen des Lohnausweises und enthält nebst effektiven Spesen auch Pauschalspesen sowie Beiträge an die Weiterbildung.
[5] Entschädigungen über Fr. 500.–, die ein Behördenmitglied für seine Tätigkeit in Organen juristischer Personen des öffentlichen oder privaten Rechts erhält, in die es von der Gemeinde direkt oder indirekt abgeordnet wurde, sofern die Entschädigung dem Behördenmitglied und nicht der Gemeinde zufliesst. Entschädigungen, welche bereits im Bruttolohn des Lohnausweises berücksichtigt sind, müssen nicht erwähnt werden. Zusätzlich werden hier gratis abgegebene Halbtaxabonnemente der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) oder Reka-Check-Vergünstigungen bis Fr. 600.– jährlich ausgewiesen.

NOTIZEN

NOTIZEN

T 058 228 79 00
Bernhardzellerstrasse 28 / 9205 Waldkirch
www.waldkirch.ch